

Auktionshaus Quentin



Gemälde - Aquarelle - Zeichnungen - Druckgraphik
Dekorative Graphik - Plastik - Porzellan - Fayence - Silber
Glas - Möbel - Teppiche - Asiatika - Kunstgewerbe

Auktion 48
21. Oktober 2023
Beginn 10.00 Uhr

Vorbesichtigung
13./14. Oktober u.
16. - 19. Oktober

10.00 Uhr - 18.00 Uhr

In den Räumen des
Auktionshaus Quentin GmbH
Rankestraße 24
D - 10789 Berlin
Tel.: 030 / 210 183 72
Fax: 030 / 210 183 70
info@auktionshausquentin.de
www.auktionshausquentin.de

Versteigerungsbedingungen

Mit der persönlichen, schriftlichen, telefonischen oder Internet - Teilnahme an der Auktion, dem Nach- und Freihandverkauf werden folgende Bedingungen anerkannt:

1. Die Versteigerung erfolgt freiwillig. Sie wird von der Firma Auktionshaus Quentin Gesellschaft zur Organisation von Auktionen und Kunsthandel mbH im fremden Namen für fremde Rechnung durchgeführt.

Der Versteigerer handelt im Namen und für Rechnung des Auktionshauses Quentin.

2. Der Aufruf beginnt in der Regel bei 2/3 des im Katalog genannten Schätzpreises. Gesteigert wird um ca. 10 Prozent. Ein erklärtes Gebot bleibt bis zum Abschluß der Versteigerung über den betreffenden Gegenstand wirksam. Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf des letzten Gebotes kein weiteres Gebot erfolgt und der vom Einlieferer vorgegebene Mindestpreis erreicht ist. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt, so ist der Bieter drei Wochen an sein Gebot gebunden. Wird ein Vorbehalt durch den Einlieferer nicht genehmigt oder bietet jemand den Mindestpreis, kann das Lot ohne Rückfrage bei dem Bieter des Vorbehaltes an einen Bieter, der den Mindestpreis bietet, abgegeben werden.

Der Versteigerer kann ein Gebot ablehnen; in diesem Fall bleibt das zuvor abgegebene Gebot verbindlich. Geben mehrere Bieter ein gleich hohes Gebot ab, so entscheidet das Eingangsdatum oder Los. Bei Uneinigkeit über den Zuschlag kann der Versteigerer nach seinem freien Ermessen den Zuschlag einem bestimmten Bieter erteilen oder die Sache neu ausbieten. Das vorangegangene Gebot ist damit ungültig. Persönlich anwesende, dem Auktionshaus unbekannt Bieter, werden gebeten sich unter Vorlage ihres Personaldokumentes zu legitimieren und gegebenenfalls zur Sicherheit eine Bankauskunft oder andere Garantien zu leisten. Die Annahmepflicht eines Gebotes besteht jedoch grundsätzlich nicht.

3. Kann ein Bieter nicht persönlich an der Versteigerung teilnehmen, so hat er die Möglichkeit des schriftlichen Gebotes, das er unmittelbar dem Versteigerer zu übergeben hat. Mit der Abgabe des schriftlichen Gebotes erkennt der Bieter die Versteigerungsbedingungen des Auktionshauses Quentin an. Sie gelten als in der Versteigerung bereits abgegebene Gebote und sind als Kaufvertrag bindend. Die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312 b - d BGB) finden keine Anwendung. Telefonisches Bieten ist in der Regel erst ab **Schätzpreis 300.- EUR** möglich und muß 24 Stunden vor der Auktion durch schriftliche Bestätigung mit dem Versteigerer abgeklärt werden. Das telefonische Bieten bedeutet automatisch das Bieten des **LIMITS**.

Auch hier gelten die entsprechenden Versteigerungsbedingungen des Auktionshauses Quentin. Weder das Auktionshaus Quentin noch der Versteigerer haftet für das Zustandekommen einer telefonischen oder einer Internetverbindung. Der Telefonauftrag gilt als **Limitgebot**. Der Versteigerer kann Katalognummern zusammenziehen, die Reihenfolge verändern oder Katalognummern zurückziehen.

4. Mit dem Zuschlag kommt ein Kaufvertrag zustande, der zur Zahlung und Abnahme verpflichtet. Der Betrag ist in **EUR** zu entrichten. Das Eigentum geht erst mit Zahlung des Kaufpreises auf den Käufer über. Mit der Übergabe des Kaufobjektes gehen alle Risiken, insbesondere die Gefahr des zufälligen Unterganges und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes, auf den Erwerber über.

Das Auktionshaus Quentin versichert auf eigene Kosten das Versteigerungsgut in Höhe des Kaufpreises zu Gunsten des Käufers bis zum Eintritt des Verzuges.

Auf den Zuschlag ist ein Aufgeld von 25 % zu entrichten, in dem die Mehrwertsteuer enthalten ist (Differenzbesteuerung, § 25a UstG.). Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung. Irrtum vorbehalten.

5. Der Käufer kommt 14 Tage nach Rechnungsdatum in Verzug. Befindet sich der Käufer im Verzug, so hat er Verzugszinsen in Höhe von 1 % je angefangenem Monat zu leisten. Zwei Monate nach Fälligkeit hat das Auktionshaus Quentin das Recht, anstelle der gesetzlichen Rechte (Rücktritt vom Kaufvertrag) auch weiterhin Erfüllung zu verlangen. Das Auktionshaus kann auch den Gegenstand in der nächsten Auktion neu ausbieten. Anspruch auf einen eventuellen Mehrerlös hat der vorherige Käufer nicht. Mit dem Zuschlag erlöschen seine Rechte auf den Gegenstand, nicht aber Schadensansprüche des Auktionshauses Quentin bei einem Mindererlös. Das Auktionshaus Quentin hat das Recht, ihn von weiteren Geboten in der Versteigerung auszuschließen und Namen und Adresse zu Sperrzwecken an andere Auktionshäuser weiterzugeben. Das Auktionshaus Quentin ist ermächtigt, die Rechte des Einlieferers aus und im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag im eigenem Namen geltend zu machen. Der Käufer hat seinen erworbenen Gegenstand nach vollständiger Bezahlung seiner Verbindlichkeiten innerhalb von 14 Tagen abzuholen. Kommt er seiner Verpflichtung zur Abnahme trotz Mahnung (Fristsetzung) nicht nach, so hat das Auktionshaus Quentin das Recht, den entsprechenden Gegenstand auf Kosten des Erwerbers in ein kostenpflichtiges Lager einzulagern.

6. Die Katalogbeschreibungen werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Sie sind keine Garantien im Rechtssinne. Alle zur Versteigerung kommenden Objekte können während der Vorbesichtigung besichtigt und geprüft werden. Sie sind gebraucht und werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich zum Zeitpunkt der Versteigerung befinden. Mängel werden in den Katalogbeschreibungen nur erwähnt, wenn sie den optischen Gesamteindruck der Arbeiten beeinträchtigen. Das Auktionshaus Quentin haftet nicht für offene u. versteckte Mängel sowie für Zuschreibungen. Umgehend vom Käufer vorgetragene und begründete Mängel werden innerhalb von 12 Monaten an den Einlieferer der bemängelten Sache weitergeleitet, soweit es dem Auktionshaus Quentin aus tatsächlichen Gründen möglich ist, den Einlieferer noch zu erreichen. Das Auktionshaus Quentin

behält sich vor, Katalogangaben über die zu versteigernden Gegenstände zu berichtigen. Die Berichtigung erfolgt durch schriftlichen Aushang am Ort der Versteigerung oder durch mündliche Bekanntgabe vor der Auktion durch den Versteigerer. Abbildungen dienen nur der Orientierung für den Käufer und sind weder für den Zustand des Gegenstandes noch für dessen Eigenschaften (Farben) maßgeblich. Soweit sich aus den Versteigerungsbedingungen nichts anderes ergibt, sind Schadensersatzansprüche des Käufers gegen den Versteigerer, dem Auktionshaus Quentin, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Mitarbeiter im Zusammenhang mit der Versteigerung oder dem Abschluß, der Durchführung des Kaufvertrages oder sonstigen Rechtsgründen ausgeschlossen. Dies gilt nicht bei Schäden durch vorsätzliches, grob fahrlässiges Verhalten.

7. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Berlin. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleiben die anderen davon unberührt und behalten ihre Gültigkeit. (Salvatorische Klausel)

8. Der Versand wird gegen Vorabrechnung und in Ausnahmefällen gegen Nachnahme des Rechnungsbetrages ausgeführt. Jeder Versand erfolgt ausnahmslos nur auf schriftliche Anweisung, Kosten und Gefahr des Käufers.

9. Bieternummern werden vor der Auktion sowie während der gesamten Vorbesichtigung ausgegeben. Der Bieter haftet für die mißbräuchliche Verwendung seiner Bieternummer.

Auktionshaus Quentin GmbH, AG. Berlin Charlottenburg, HRB B 79638

Die angegebenen Preise sind unverbindliche Schätzpreise.

Öffentlich bestellter und vereidigter Versteigerer für Kunst und Antiquitäten Niklas Quentin

Geschäftsführerin Ulrike Götz

Technische Betreuung Christian Günther-Eggers, www.kunst-und-kultur.de

Druck Druckhaus Sportflieger

Inhaltsverzeichnis

Gemälde	001 - 118
Aquarelle - Zeichnungen	119 - 161
Druckgraphik	162 - 188
Dekorative Graphik	189 - 191
Plastik - Skulptur	192 - 226
Porzellan - Fayence	227 - 299
Silber	300 - 322
Glas	323 - 336
Möbel	337 - 342
Asiatika	343 - 344
Schmuck	345 - 413

Katalogkosten: Inland 12 EUR, Ausland 17 EUR inkl. Versand

Gemälde



1 Ahlborn, Wilhelm
(1796 Hannover - 1857 Rom)

Rom - Blick auf St. Peter und die Engelsburg, im Vordergrund vier Personen auf umrankter Terrasse. Öl auf Leinwand. 31,7 x 43,4 cm. Rechts unten signiert Ahlborn und bezeichnet Roma. Gerahmt. - Ahlborn ging 1827 nach Italien und war dort einer der Mitbegründer des Römischen Kunstvereins. Er lebte in Rom, Florenz und Ascoli. Er arbeitete vor allem als Landschaftsmaler und schuf italienische, norddeutsche und Tiroler Landschaften, auch einige religiöse Arbeiten. Viele seiner Werke gingen in den Besitz der königlichen Familie von Preußen (vgl. Wiki) (677-7)

1.600.- / 2.400.- EUR



**2 Ahlers-Hestermann, Friedrich
(1883 Hamburg - 1973 Berlin)**

Ascona. 1925. Öl auf Leinwand. 70 x 59 cm.
Rechts unten signiert, datiert, rückseitig signiert, datiert und betitelt sowie mit altem Klebeschild des Kunstverein Hamburg N° 550, Ausstellung 1927. - Lit.: Manigold, Anke, Der Hamburger Maler Friedrich Ahlers-Hestermann 1883 - 1973. Leben u. Werk, Hamburg, Verl. Verein für Hamburgische Geschichte, 1986. - ..."unter Beibehaltung der cezannesken Flächentechnik eine eigenständige Verarbeitung kubistischer Stilelemente anklingt..." (Manigold) (662-1)

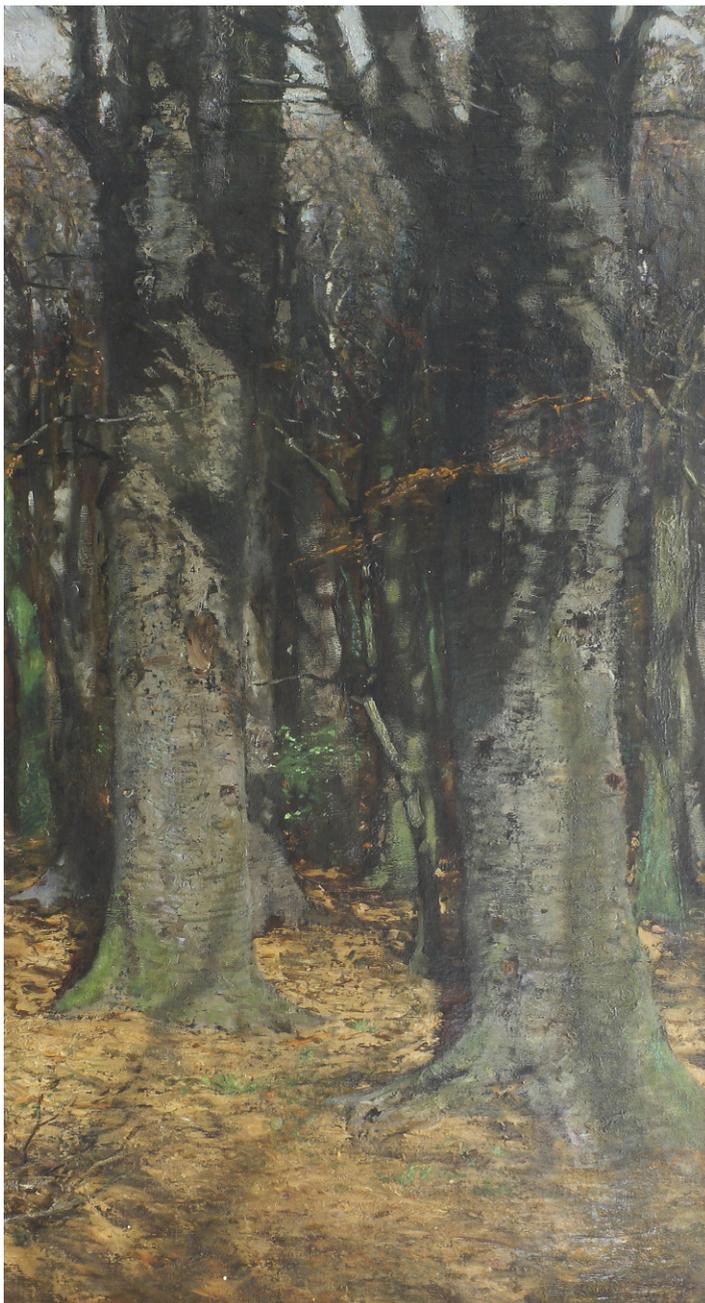
1.700.- / 2.500.- EUR



3 Altmeister, 18. Jh. oder früher

Die Anbetung der Hirten. Öl auf Leinwand.
81,5 x 116 cm, mit Rahmen 98 x 133,5 cm.
Rechts unten mit Wappen, darüber IM CH.
(698-30)

1.500.- / 2.200.- EUR



4 Amberg, Wilhelm
(1822 Berlin - 1899 ebd.)

Waldlandschaft. Öl auf Leinwand, wohl doubliert. 104 x 45 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (670-3)

800.- / 1.200.- EUR



**5 Bahunek, Branko
(1935 Zagreb/Kroatien - 2005)**

Ansicht einer Stadt mit Kirchturm. 1974. Öl auf Leinwand. 67 x 54 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt. - Beigegeben: Ausstellungskatalog mit 18 Bildern 1972-74, bildgeschmückter Neujahrsgruß des Künstlers mit eigenhändiger Unterschrift sowie KAJ-Heft mit Abbild des Bildes. (673-2)

400.- / 600.- EUR

**6 Balet, Jan
(1913 Bremen - 2009 Estavayer-le-Lac/Schweiz)**

Das Attentat. Öl auf Hartfaser. 50,5 x 60,5 cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. - Provenienz: Berliner Privatbesitz. (670-1)

600.- / 900.- EUR



7 **Bartels, Arthur**
(1874 Mülhausen - 1925 Berlin)

Fünf badende Frauen am Ufer. Öl auf Leinwand. 60,5 x 80,5 cm. Links unten signiert. Gerahmt. - Bartels war Schüler der Kunstakademie Düsseldorf. Zuletzt war er in Berlin-Lichterfelde ansässig. (655-2)

400.- / 600.- EUR



8 **Bartsch, Reinhold**
(1925 Berlin - 1990 ebd.)

Berlin - Unter den Linden. Blick auf den belebten Boulevard mit Neuer Wache, Zeughaus und Alter Bibliothek. 1977. Öl auf Leinwand. 70 x 80 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt. (698-9)

500.- / 750.- EUR





**9 Bató, József
(1888 Budapest - 1966 London)**

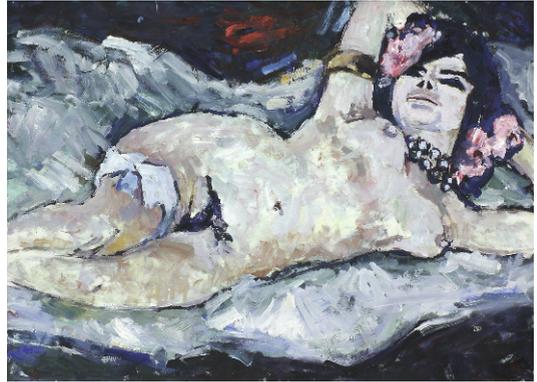
Boote im Hafen. 1912. Öl auf Leinwand. 54 x 64 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt, Entwurf wohl Oskar Kaufmann, vgl. Der Architekt Oskar Kaufmann. Mit 140 Abb. auf 127 Tafeln und 5 Farbtafeln. Ernst Pollak Verlag, Berlin-Charlottenburg. - Bató war ein jüdischer, ungarischer Maler und Grafiker, der aus Nazi-Deutschland emigrierte. Nach dem Studium arbeitete er als freischaffender Künstler, erst in Budapest und ab 1912 in Berlin. Er wurde Mitglied der Berliner Secession und war ab 1912 an deren Ausstellungen beteiligt (Wiki). (726-1)

1.500.- / 2.200.- EUR

**10 Bierschneider, Friedrich August
(1941 Ingolstadt - 2012)**

Liegender weiblicher Akt. Öl auf Leinwand.
50,5 x 70 cm. Links unten monogrammiert.
Gerahmt. - B. gehört zu den langjährigen
Schülern C.O. Müllers. Seit den 1960er
Jahren war Bierschneider als freischaffender
Maler tätig und stellte regelmäßig im Haus der
Kunst in München aus. (698-24)

300.- / 450.- EUR



**11 Bles, Joseph
(1825 Den Haag/Niederlande -
1875)**

Holländische Landschaft mit Mühle und
Spaziergängern an einer Gracht. Öl auf Holz.
23 x 32 cm. Links unten signiert. Gerahmt.
Restaurierungsbedarf. Rahmen beschädigt.
(672-2)

500.- / 750.- EUR



**12 Breyer, Robert
(1866 Stuttgart - 1941 Bensheim)**

Stilleben mit Früchten. Öl auf Holz. 30 x 40
cm. Links oben signiert. Gerahmt. - Breyer
schuf vor allem Stilleben, Interieurs und
Porträts. Er war ab 1899 auf den Ausstellun-
gen der Berliner Secession vertreten, deren
Mitglied er ab 1903 war. (720-40)

400.- / 600.- EUR





13 Bürklein, Gottfried
(1845 Nürnberg - 1906 München)

Seeschlacht im Deutsch-Französischen Krieg. Auf bewegter See dramatisch inszenierte Darstellung der Korvette Augusta unter der Kriegsflagge des Norddeutschen Bundes beim Versenken eines französischen Schiffes im Golf von Biskaya am 4. Januar 1871. Öl auf Leinwand. 35 x 52,5 cm. Rechts unten signiert. Rückseitig auf altem Papieretikett schwer leserlich bezeichnet. Gerahmt. - Reinigungsbedarf. - Bürklein studierte bei Emil Kirchner und Joseph Weiß. (698-22)

400.- / 600.- EUR



14 Degner, Arthur
(1888 Gumbinnen/Ostpreußen - 1972 Berlin)

Christus. 1960. Öl auf Leinwand. 80 x 40 cm. Rückseitig signiert sowie auf dem Keilrahmen datiert und bezeichnet. Gerahmt. (683-12)

400.- / 600.- EUR

15 Degner, Arthur
(1888 Gumbinnen/Ostpreußen -
1972 Berlin)

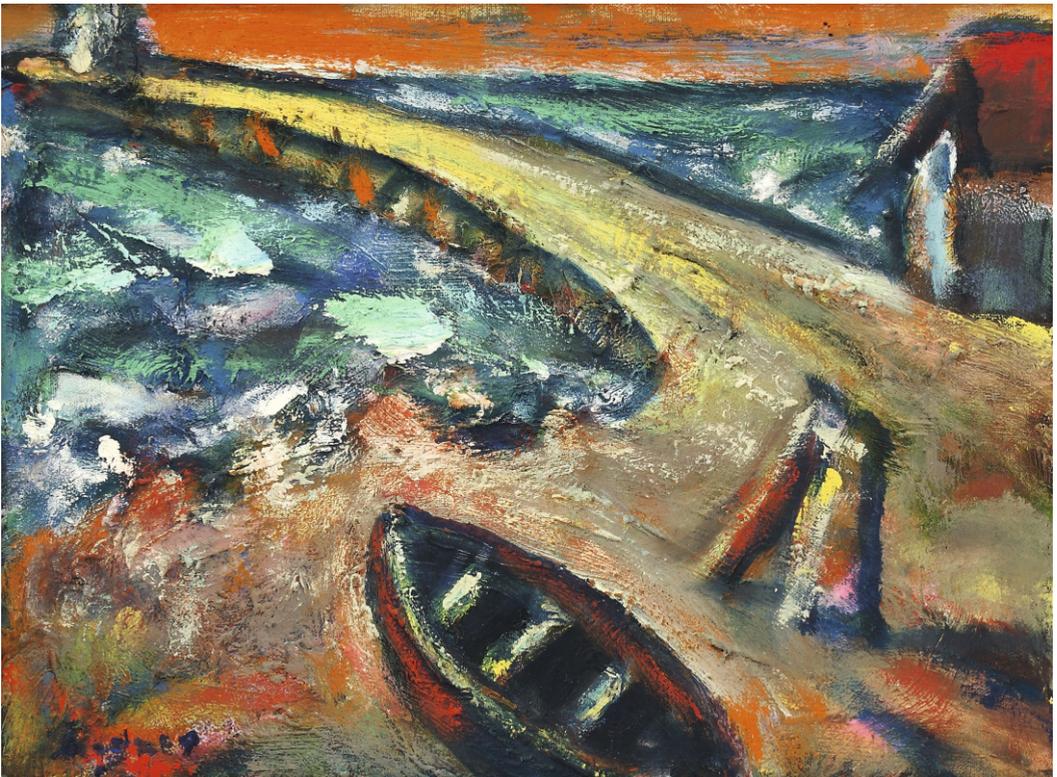
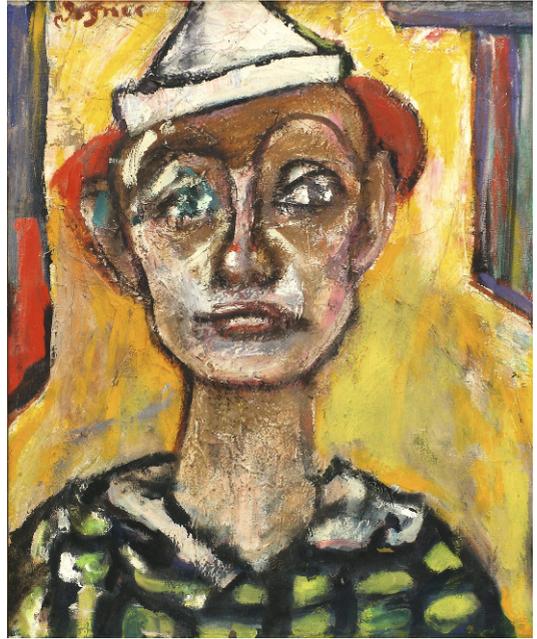
Dummer August. 1962. Öl auf Leinwand. 61 x 51 cm. Links oben signiert sowie rückseitig auf dem Keilrahmen datiert und betitelt. Rahmen etwas beschädigt. (683-14)

1.700.- / 2.500.- EUR

16 Degner, Arthur
(1888 Gumbinnen/Ostpreußen -
1972 Berlin)

Mole am Haff. 1965. Öl auf Leinwand. 30 x 40 cm. Links unten signiert sowie rückseitig datiert und bezeichnet. Rahmen etwas beschädigt. (683-15)

1.000.- / 1.500.- EUR





- 17 **Degner, Arthur**
(1888 Gumbinnen/Ostpreußen -
1972 Berlin)

Verschneite Landschaft. Öl auf Hartfaserplatte. 58 x 68 cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. (683-13)

1.000.- / 1.500.- EUR

18 Eberle, Robert
(1815 Meersburg am Bodensee -
1860 Eberfing b. München)

Landschaft mit Schafen und Hirte. Öl auf Leinwand. 24 x 33 cm. Rechts unten signiert. Der Rahmen an der linken oberen Ecke etwas beschädigt. (698-27)

600.- / 900.- EUR



19 Faure, Amandus
(1874 Hamburg - 1931 Stuttgart)

Orientalische Gesellschaft bei der abendlichen Rast (Mekka). Öl auf Leinwand. 80 x 105 cm. Rechts unten signiert FAURE. Gerahmt. (698-18)

500.- / 750.- EUR



20 Fechner, Fritz
(1800 - 1899, tätig in Berlin von
1884 - 1892)

Küstenlandschaft auf Rügen. Öl auf Papier. 15 x 23,5 cm. Rechts unten monogrammiert. Gerahmt. - Fechter lebte von 1895-1907 auf Rügen. Er malte vorwiegend Küstenlandschaften und Marinen von Nord- und Ostsee und stellte auf den Ausstellungen der Berliner Akademie und 1893-1910 auf den großen Berliner Kunstausstellungen aus. (720-46)

260.- / 400.- EUR





**21 Feyen, Jacques-Eugène
(1815 Bley-sur-Seille - 1908 Paris)**

Bretonische Frauen, die Ankunft der Fischer erwartend. Öl auf Malkarton. 32 x 49,5 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (725-1)

650.- / 1.000.- EUR



22 Fischer, Annemarie (Anna)
(1898 Westpreußen - 1989, tätig in
Berlin-Friedenau)

Ernte bei Glindow. 1928. Öl auf Malkarton. 47 x 72,5 cm. Rechts unten signiert. Rückseitig bezeichnet. Gerahmt. - A. Fischer war 1927-60 Lehrerin an der Lette Schule. Sie war Mitglied im VdBK und stellte daselbst regelmäßig aus. (689-1)

300.- / 450.- EUR

23 Flickel, Paul
(1852 Berlin - 1903 Nervi)

Sommerlandschaft mit alten Fachwerkhäusern. Michaelstein (Nordharz). 27. 8. (18)80. Öl auf Malkarton. 57 x 37 cm. Links unten datiert und bezeichnet sowie rückseitig signiert P. Flickel 215 und Klebeetikett des Leipziger Kunstvereins N° 3878. Gerahmt. (700-1)

500.- / 750.- EUR





**24 Franck, Philipp
(1860 Frankfurt am Main - 1944
Berlin)**

Boote am Wannensee. Um 1920. Öl auf
Leinwand. 90 x 99 cm. Rechts unten signiert.
Gerahmt. Drei kleine hinterlegte Stellen. - Wir
danken Wolfgang Immenhausen, Berlin, und
Frau Almut von Tresckow für ergänzende
Hinweise. Das Gemälde wird in den Nachtrag
des Werkverzeichnisses aufgenommen. (718-
1)

30.000.- / 40.000.- EUR



**25 Francken, Frans I
 (1542 Herenthals - 1616
 Antwerpen) Schule**

Gastmahl, wohl die Hochzeit des Tobias. Öl
auf Holz, parkettiert. 49 x 107,5 cm. Gerahmt.
(642-5)

1.500.- / 2.200.- EUR



26 Französische Schule, 19. Jh.

Bauernzug im Freien, mit Rindern, Hund und Flötespieler. Öl auf Holz. 26 x 33,5 cm. Rückseitig mit Sammlersiegel. Gerahmt. (681-2)

1.500.- / 2.200.- EUR



27 Französische Schule, nach Antoine Watteau, 19. Jh. o. früher

Le Vielleur oder Tänzchen im Park. Öl auf Holz. 37 x 28 cm. Gerahmt. - Dieses Gemälde beruht auf Kompositionen Antoine Watteaus im Musée Condé, Chantilly und im Schloss Charlottenburg, Berlin (Inv.-Nr. GK I 5303). Es ist ein schönes Beispiel der Fêtes galantes, als deren Begründer A. Watteau gilt. Eine romantische Szene, ein tanzendes Pärchen in der Kleidung der Zeit, Musiker und weitere Personen vergnügen sich in der Natur. (681-1)

1.600.- / 2.400.- EUR

**28 Freydanck, Carl Daniel
(1811 Berlin - 1887 Strausberg)
Nachfolge**

Ansicht der Glienicker Brücke um 1837. Öl auf Papier. 9 x 15 cm. Gerahmt. - Vgl. Slg Stiftung Preußische Schlösser und Gärten. (720-3)

300.- / 450.- EUR



**29 Fußmann, Klaus
(1938 Velbert, lebt in Berlin und
Geltling)**

Rudbeckie und Flieder. (19)91. Mischtechnik auf Karton. 14,7 x 22,3 cm. Am rechten Rand signiert und datiert. (665-1)

500.- / 750.- EUR



**30 Geiger, Augustin Casper
(1847 Lauingen (Donau) - 1924
München)**

Gesellschaft im Park mit Bootsfahrt. Öl auf Holz. 21,5 x 32 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (655-1)

400.- / 600.- EUR





31 Genremaler des 18. Jh.

Meleager und Atalante. Der verliebte Königssohn gibt der Jägerin den Eberkopf als Trophäe. Öl auf dicker Holzplatte, leicht gebogen. 26,5 x 22 cm. Rückseitig mit Zuschreibung an Hendrick van Limborch (1681 – 1759). Gerahmt. Reinigungsbedarf. (710-3)

600.- / 900.- EUR

32 Genremaler des 19. Jh.

Der schlafende Parkwächter. Drei junge Damen in prächtigen Gewändern in Parklandschaft versuchen den schlafenden Wächter zu wecken. Öl auf Holz. 26 x 47,7 cm. Mittig unten J. B.... undeutlich signiert, rückseitig bezeichnet. Gerahmt. (692-1)

600.- / 900.- EUR



33 Geyer, Georg
(1823 Wien - 1912 ebd.)

Partie im Gebirge mit Wildbach. (18)87. Öl auf Karton. 39,5 x 31,5 cm. Signiert und datiert. Gerahmt. - G. Geyer war Schüler von Josef Mössmer, Franz Steinfeld und Thomas Ender an der Akademie in Wien, wo er auch viele Jahre ausstellte. (690-2)

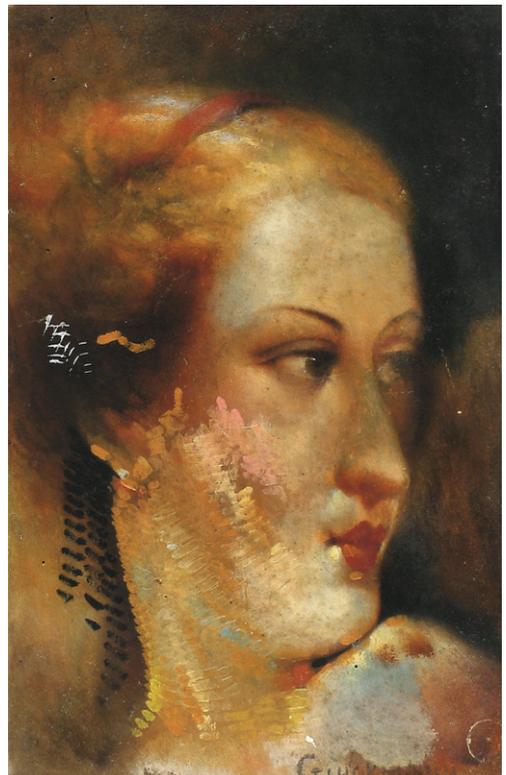
500.- / 750.- EUR



34 Gluckmann, Grigory
(1898 Wizebsk/Belarus - 1973 Los Angeles)

Bildnis einer Dame. Öl auf Karton. 27,5 x 18 cm. Rechts unten signiert. - Provenienz: Privatsammlung Schleswig-Holstein; Auktionshaus Stahl, 16. Mai 2020, Lot 176. (706-4)

1.500.- / 2.200.- EUR





35 Großmann, Rudolf
(1882 Freiburg im Breisgau - 1941
ebd.)

Vorstadt im Winter. Öl auf Leinwand. 48 x 65 cm. Links unten signiert. Rahmen beschädigt.
 - Provenienz: Berliner Privatbesitz. - Nach zahlreichen Studienreisen, u.a. mit seinem Freund Hans Purmann, ließ sich Großmann in Berlin nieder, wo er 1928 Prof. an der Kunsthochschule wurde. Er war Mitglied der Berliner Secession und des Deutschen Künstlerbundes. 1934 wurde er von den Nazis als Professor abgesetzt und zog nach Freiburg. Seine Werke wurden als "entartet" diffamiert und mehr als 500 seiner Bilder wurden aus Sammlungen und Museen entfernt, viele davon zerstört. (683-16)

800.- / 1.200.- EUR



**36 Grützner, Eduard von
(1846 Großkarlowitz - 1925
München) Umkreis**

Brotzeit im Klosterkeller. Öl auf Holz. 51 x 41
cm. Links unten bezeichnet: Eduard Grützner
Juni 1892. Gerahmt. - Nicht bei Balogh. (713-
1)

1.500.- / 2.000.- EUR



**37 Hagemeyer, Karl
(1848 Werder - 1933 ebd.)**

Kiefern im Winter IV. Um 1910. Öl auf Leinwand. 93 x 156 cm, mit Rahmen ca. 110,5 x 155 cm. - Provenienz: Aus dem Nachlass des Künstlers, Frau Margarethe Schweitzer, Brandenburg/Havel; 1969/70 Antiquitätengeschäft Ottokar Herrmann, Berlin; seither in Privatbesitz. - Lit.: vgl. Margit Bröhan, Karl Hagemeyer, Berlin, 1998, S. 176, Abb. S. 174/175; WVZ Warmt G 448. (707-1)

13.000.- / 20.000.- EUR





38 Halberg-Krauss, Fritz
(1874 Stadtprozelten - 1951 Prien
am Chiemsee)

Kühe am Wasser. Öl auf Leinwand. 75,5 x 96 cm. Rechts unten signiert und bezeichnet M(ün)ch(e)n. Rückseitig auf altem Papieretikett betitelt. Gerahmt. - Der Landschaftsmaler H-K war ein wichtiger Vertreter der Münchner Schule. (704-1)

500.- / 750.- EUR

39 Hartmann, Hans
(1845 Berlin - 1892 ebd.)

Landschaft bei Dämmerung. (18)64. Öl auf Leinwand. 23,5 x 28,5 cm. Signiert und datiert. Gerahmt. (642-2)

300.- / 450.- EUR





40 Heinrich, Otto
(1891 Berlin - 1967 Potsdam)

Der Alte Markt in Potsdam mit Nikolaikirche im Winter. 1941. Öl auf Leinwand auf Holz aufgezogen. 47,5 x 56,5 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt. (724-1)

800.- / 1.200.- EUR

41 Helberger, Alfred
(1871 Frankfurt - 1946 Berlin)

Markthalle in Lissabon. Öl auf Holz. 24 x 33 cm. Rückseitig signiert und bezeichnet. Gerahmt. (702-2)

300.- / 450.- EUR

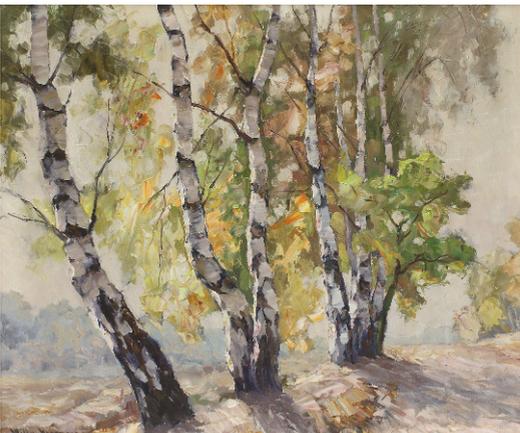




42 Herrmann, Willy
(1895 Berlin - 1963 ebd.)

Birken am Ufer. Um 1938. Öl auf Leinwand,
doubliert. 70 x 100 cm. Rechts unten signiert.
Gerahmt. - Provenienz: Gemälde Cabinet
Unger, München, 1986, 3200,00 DM;
Westdeutscher Privatbesitz. (696-1)

600.- / 900.- EUR



43 Herrmann, Willy
(1895 Berlin - 1963 ebd.)

Birken im Frühling. Nach 1945. Öl auf
Leinwand. 50 x 60 cm. Links unten signiert.
Gerahmt. - Provenienz: 1955 direkt beim
Künstler erworben; seither Westdeutscher
Privatbesitz. (696-4)

500.- / 750.- EUR

44 Herrmann, Willy
(1895 Berlin - 1963 ebd.)

Birken im Herbst. Nach 1945. Öl auf Hartfaser. 50 x 60 cm. Links unten signiert. Gerahmt. - Provenienz: Gemälde Cabinet Unger, München, 1987, 3800 DM; Westdeutscher Privatbesitz. (696-5)

500.- / 750.- EUR



45 Herrmann, Willy
(1895 Berlin - 1963 ebd.)

Korngarben in der Abendsonne. Nach 1945. Öl auf Leinwand. 60 x 70,5 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (696-2)

500.- / 750.- EUR





**46 Herrmann, Willy
(1895 Berlin - 1963 ebd.)**

Um Lindwerder. Nach 1945. Öl auf Malkarton.
51 x 61 cm. Links unten signiert. Gerahmt. -
Provenienz: Gemälde Cabinet Unger,
München, 1995, 10.800,00 DM; West-
deutscher Privatbesitz. (696-3)

600.- / 900.- EUR

**47 Herrmann, Willy
(1895 Berlin - 1963 ebd.)**

Verschneite Havellandschaft. Öl auf
Leinwand. 60,5 x 50,5 cm. Signiert. Gerahmt.
(696-6)

500.- / 750.- EUR

48 Hildebrandt, Ernst
(1876 Tuchel/Westpreußen - 1942
Berlin)

Landschaft mit Mühlen. Öl auf Malkarton. 11 x 22,5 cm. Rechts unten monogrammiert E. H. Gerahmt. - E. Hildebrandt, Genre-, Landschafts- und Bildnismaler, war Schüler der Kunstschule am Kunstgewerbemuseum und der Akademie Berlin. (720-30)



300.- / 450.- EUR

49 Hoenow, Max
(1851 Berlin - 1909 ebd.)

Alte Schmiede. Öl auf Leinwand auf Malkarton. 19 x 35 cm. Links unten signiert, rückseitig auf Papieretikett alt bezeichnet und mit dem Schild des Verein Berliner Künstler N° 7338/33. Gerahmt. (720-38)



300.- / 450.- EUR

50 S. 34

51 Huber von Weissenborn, Conrad
(1752 Altdorf/Württemberg - 1830
Weissenborn)

Vier Männer beim Kartenspiel. 1796. Öl auf Leinwand, im Oval. 40 x 49,5 cm. Mittig signiert Huver pinx. 1797. Gerahmt. (698-21)

600.- / 900.- EUR





50 Hofmaler, 1. Drittel 18. Jh.

Bildnis Prinz Eugen von Savoyen (1663 - 1736). Öl auf Leinwand, doubliert. 74 x 62 cm. Gerahmt. - Prinz Eugen war einer der bedeutendsten Feldherren des Habsburgerreiches. - Beigegeben: Brief mit Unterschrift von Prinz Eugen vom 24. II. 1709. (710-7)

1.200.- / 1.500.- EUR

**52 Huth, Willy Robert
(1890 Erfurt - 1977 Berlin)**

Caslano (Tessin, Schweiz). 1939. Öl auf Leinwand. 26,5 x 36,5 cm. Rechts unten signiert, datiert und bezeichnet. Gerahmt. Ein ähnliches Gemälde mit dem Titel "An der Tresa" wurde 2005 in Köln verkauft. (662-3)

700.- / 1.000.- EUR



**53 Jacobi, Rudolf
(1889 Mühlhausen/Thüringen -
1972 München)**

Sitzende Frau mit Buch. 1962. Öl auf Leinwand. 41 x 30 cm. Links unten signiert und datiert. Gerahmt. (698-11)

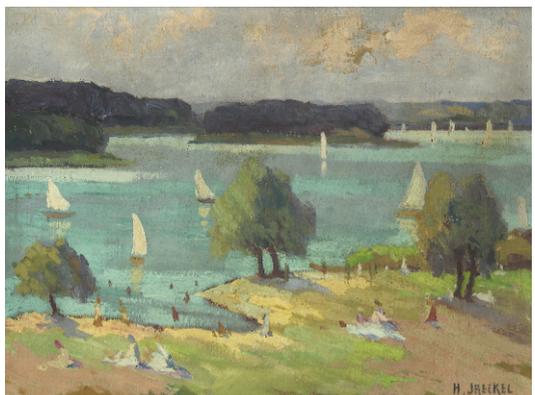
600.- / 900.- EUR



**54 Jaeckel, Hugo
(1864 Spandau - 1928 Berlin-
Spandau)**

Havellandschaft mit Segelbooten und Badestrand. Öl auf Leinwand. 30 x 40 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (700-2)

300.- / 450.- EUR





55 Jungblut, Johann
(1860 Saarburg - 1912 Düsseldorf)

Winterlandschaft. Öl auf Holz. 26,5 x 20,5 cm.
 Am unteren Rand signiert. Gerahmt. Krakele.
 (692-2)

400.- / 600.- EUR

56 Keudell, Maria von
(1838 Lannicke/Ostpreußen - 1918 Berlin)

Pommersche Sommerlandschaft mit
 Windmühle und zwei Häusern. (18)97. Öl auf
 Leinwand, mit Karton hinterlegt. 30 x 51,5 cm.
 Links unten signiert und datiert. Gerahmt.
 (706-2)

600.- / 900.- EUR



**57 Kloeber, August von
(1793 Breslau - 1864 Berlin)**

Mythologische und allegorische Darstellungen. (18)58. 12 (6 x 2) Ölskizzen auf Papier, in Trapezform, auf Karton aufgezogen, dort mit Bezeichnungen und Prägestempel mit Krone, I - V und VII römisch nummeriert, teils unten etwas wasserrandig. ca. 6,5 cm, oben 4 u. 5 cm breit. Jeweils links signiert und rechts datiert. - AvK erhielt zahlreiche Aufträge von Mitgliedern des Königshauses, besonders von Friedrich Wilhelm IV. Wohl Entwürfe für die Kuppel der Gedenkhalle im Berliner Kronprinzenpalais, vgl. von Boetticher 8; Berliner ak. KA 1860. (695-2)

1.800.- / 2.700.- EUR





58 Klohss, Hans
(1879 Döbling b. Wien - 1954
Potsdam)

Stadtschloss und Lustgarten in Potsdam. 1922. Öl auf Malkarton. 44 x 39 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. - Klohss war Schüler von P. Vorgang und E. Bracht. Er lebte ab 1914 in Potsdam und begründete zusammen mit H. Hartig, E. Kolbe, A. Liedtke, L. Sandrock und C. Wendel den Club Berliner Landschaftler. (695-1)

400.- / 600.- EUR

59 Kother, Paul
(1878 Leipzig - 1963 Weimar)

Am Ufer liegendes Boot. Öl auf Leinwand. 55 x 64,5 cm. Rückseitig signiert. Gerahmt. - Vgl. Hartmann/Küster, Paul Kother 1878-1963. Melancholischer Expressionismus, Verden, Verlag der Galerie Pro Art, 2018. (646-1)

1.000.- / 1.500.- EUR



60 Landschaftsmaler des 19. Jh.

Mittelgebirgslandschaft mit Burgruine. Öl auf Holz. 17,5 x 23,5 cm. Gerahmt. (642-3)

300.- / 450.- EUR

**61 Landschaftsmaler des 19. Jh.**

Weite Sommerlandschaft mit Bäumen und zwei Personen an einem Weiher. Öl auf Leinwand, doubliert. 16 x 19,5 cm. Gerahmt. (720-41)

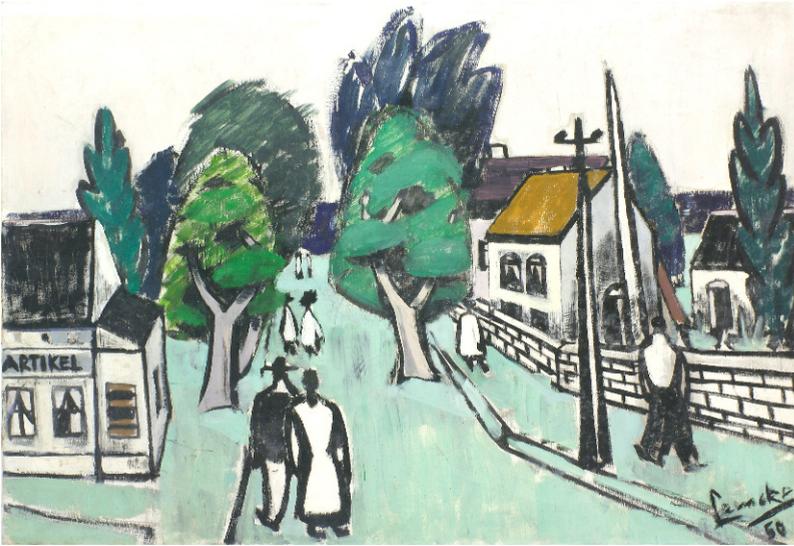
300.- / 450.- EUR

**62 Landschaftsmaler des 19. Jh., wohl russisch**

Weite Flusslandschaft mit Baum bestandenem Ufer. Öl auf Leinwand. 37 x 68 cm. Rechts unten signiert und datiert: A. Ba 1887. Gerahmt. Etwas Krakele. (690-1)

1.000.- / 1.500.- EUR





63 Lemcke, Dietmar (1930 Goldap/Ostpreußen - 2020 Berlin)

Kurort. 1950. Öl auf Leinwand. 69 x 98 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. (661-5) 1.200.- / 1.800.- EUR

64 Lemcke, Dietmar (1930 Goldap/Ostpreußen - 2020 Berlin)

Ostsee-Landschaft. 2015. Öl auf Leinwand. 80 x 100 cm. Rechts oben signiert und datiert. Gerahmt. (661-6) 1.200.- / 1.800.- EUR





65 Liedtke, Alfred
(1877 Pfaueninsel b. Potsdam -
1914 Laon/Frankreich)

Am alten Kanal in Potsdam. Öl auf Malkarton.
 49 x 67,5 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt.
 - Liedtke war Schüler von Eugen Bracht und
 vor allem in Potsdam tätig. (714-1)

500.- / 750.- EUR

66 Liedtke, Alfred
(1877 Pfaueninsel b. Potsdam -
1914 Laon/Frankreich)

Am Zollhafen Hamburg. 19(09). Mischtechnik,
 Deckfarben auf Karton, auf Karton montiert.
 53 x 40 cm. Rechts unten signiert und datiert
 sowie rückseitig mit altem Papieretikett des
 Kunstsalon Emil Richter, Dresden. Unter Glas
 gerahmt. - Eine weitere monogrammierte
 Arbeit des Künstlers, mit Hafenszene,
 beigegeben. 18 x 11,5 cm. (714-3)

350.- / 500.- EUR





67 Liedtke, Alfred
(1877 Pfaueninsel b. Potsdam -
1914 Laon/Frankreich)

Italienische Küstenlandschaft (Nervi ?).
(19)06. Mischtechnik, Gouache und Wasser-
farben auf Karton. 16,8 x 23,5 cm. Rechts
unten signiert und datiert. (714-7)

120.- / 180.- EUR



68 Liedtke, Alfred
(1877 Pfaueninsel b. Potsdam -
1914 Laon/Frankreich)

Lübeck, an der Trave. Öl auf Leinwand auf
Malkarton. 67 x 48 cm. Rechts unten signiert
sowie rückseitig signiert und bezeichnet.
Gerahmt. (714-4)

500.- / 750.- EUR



69 Liedtke, Alfred
(1877 Pfaueninsel b. Potsdam -
1914 Laon/Frankreich)

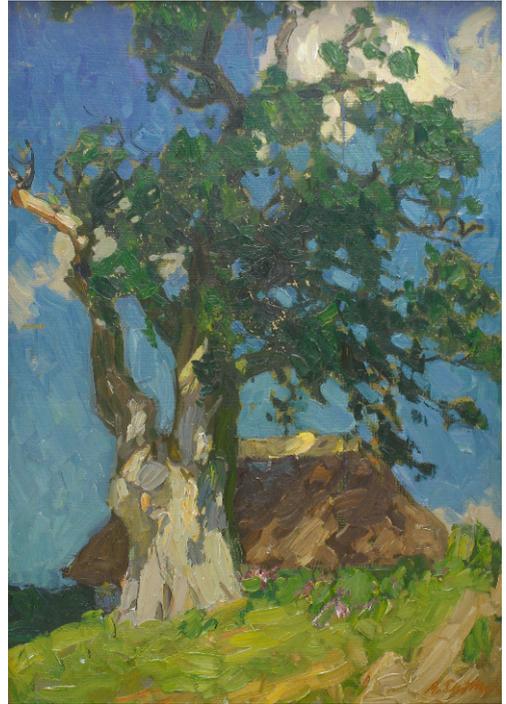
Ansicht von Lübeck von der Trave aus gese-
hen mit St. Petri. Öl auf Leinwand, ohne
Keilrahmen. 51,5 x 41,5 cm. Links unten sig-
niert. Unter Glas gerahmt. (714-5)

350.- / 500.- EUR

70 Liedtke, Alfred
(1877 Pfaueninsel b. Potsdam -
1914 Laon/Frankreich)

Sommerlandschaft mit großem Baum und Rieddachhaus. Öl auf Malkarton. 69 x 49,5 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (714-2)

350.- / 500.- EUR



71 Liedtke, Alfred
(1877 Pfaueninsel b. Potsdam -
1914 Laon/Frankreich)

Sonnenbeschienenes Portal. Gouache auf Karton. 60 x 42 cm. Rechts unten signiert. - Ein unsigniertes Gemälde des Künstlers mit Hafenszene beigegeben. 51 x 44 cm. (714-6)

400.- / 600.- EUR

72 Mercker, Erich
(1891 Zabern - 1973 München)

Industrieanlage, Hochofen. Öl auf Leinwand. 73 x 59 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (698-16)

600.- / 900.- EUR





**73 Metzkes, Harald
(1929 Bautzen, lebt in
Altlandsberg-Wegendorf)**

Geschwister. Junger Mann mit Mädchen und Buch. 1973. Öl auf Leinwand. 40 x 50 cm. Links oben signiert und datiert. Gerahmt. - Vgl. Kat.: Harald Metzkes. Bilder aus zwanzig Jahren. Staatliche Museen zu Berlin. Nationalgalerie, 1977, Nr. 109. - Das Gemälde wird in das in Vorbereitung befindliche Werkverzeichnis von Dr. Jörg Markarinus aufgenommen. - Dargestellt sind Robert und Verena Metzkes. (677-8)

1.000.- / 1.500.- EUR



74 Meyerheim, Hermann
(deutsch, 1815 - 1880)

Mittelalterliche Stadt am Fluss mit geschäftigem Treiben. Öl auf Leinwand. 68 x 95 cm, im breiten vergoldeten Stuckdekorrahmen 104,7 x 132 cm. Rechts unten signiert H. Meyerheim. Leichter Reinigungsbedarf. (692-4)

3.000.- / 4.500.- EUR



75 Mitschke-Collande, Constantin von
(1884 Collande/Schlesien - 1956 Nürnberg)

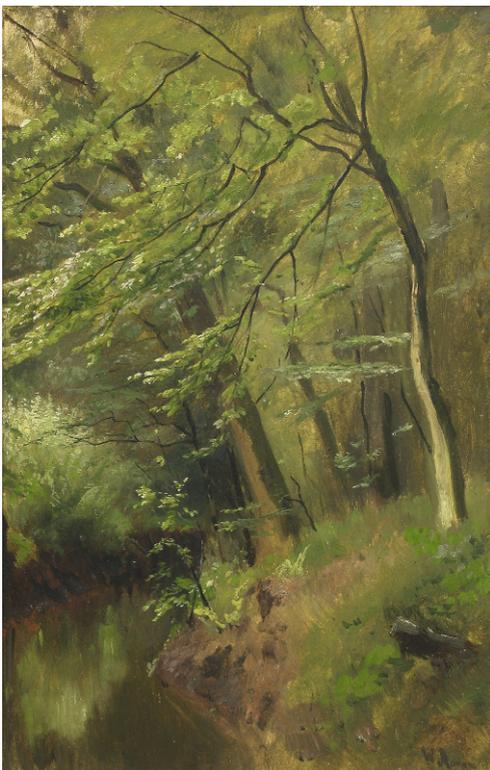
Stadtlandschaft mit Personenstaffage. Öl auf Malkarton, rückseitig mit dem Hl. Georg (?) im Kampf mit dem Drachen. 50 x 60 cm. Beidseitig monogrammiert CMC. Gerahmt. - Mitschke-Collande war Schüler von R. Sterl und O. Gußmann. 1919 gründete er in Dresden, gemeinsam mit O. Dix und O. Kokoschka, die "Neue Sezession". Er gehörte zu den Künstlern, die nach 1933 von den Nazis als verfehmt galten. Seine Arbeiten wurden aus den öffentlichen Sammlungen entfernt. (660-1)

1.000.- / 1.500.- EUR

76 Moras, Walter
(1856 Berlin - 1925 Harzburg)

Baumbestandene Uferlandschaft im Frühling. Öl auf Malkarton. 42 x 27 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (676-1)

500.- / 750.- EUR





77 Moras, Walter
(1856 Berlin - 1925 Harzburg)

Winterliche Dorfstraße mit Pferdefuhrwerk bei Abenddämmerung. Öl auf Leinwand. 20 x 30 cm. Links unten signiert. Gerahmt. (698-1)

700.- / 1.000.- EUR

78 Mühlenhaupt, Kurt
(1921 Klein-Ziescht - 2006
Bergsdorf b. Berlin)

Arbeiter auf dem Heimweg. 1972. Öl auf Leinwand. 55 x 35 cm. Rechts unten signiert, datiert und betitelt. Gerahmt. - Ausgestellt: Staatliche Kunsthalle Berlin, 11.1. - 8.2.1981, Schachinger 145, ganzseitig abgebildet Kat. S. 73. (683-7)

500.- / 750.- EUR





**79 Mühlenhaupt, Kurt
(1921 Klein-Ziescht - 2006
Bergsdorf b. Berlin)**

Charlottenburg Nord. 1990. Öl auf Leinwand.
40 x 30 cm. Rechts unten monogrammiert und
datiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt.
(683-11)

500.- / 750.- EUR

80 Mühlenhaupt, Kurt

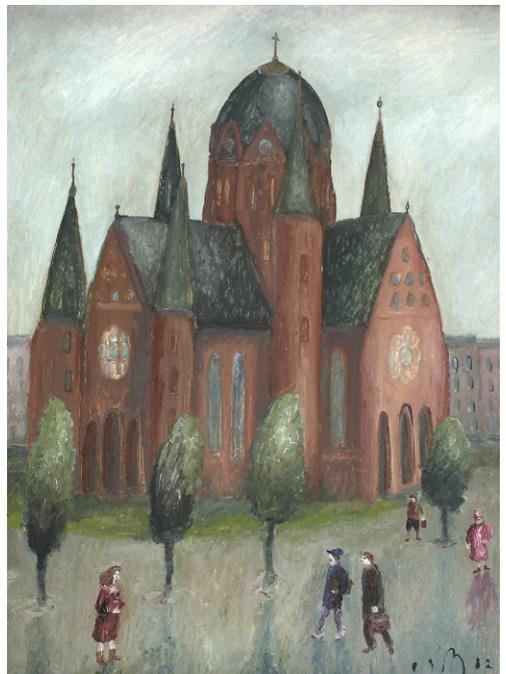
Die Betriebshaltestelle. 1977. Öl auf
Leinwand. 40 x 30 cm. Links unten signiert
und datiert sowie rückseitig bezeichnet.
Gerahmt. - Ausgestellt.: Kirche zum Heiligen
Kreuz, 19.1.-29.2.1996, Abb. Katalog S. 29;
Staatliche Kunsthalle Berlin 11.1.-8.2.1981,
wohl identisch mit Schachinger 204. (683-10)

500.- / 750.- EUR

81 Mühlenhaupt, Kurt

Die Heilig-Kreuz-Kirche oder Blücherkirche.
1982. Öl auf Hartfaser. 60 x 45 cm. Rechts
unten monogrammiert und datiert sowie rück-
seitig signiert und bezeichnet. Gerahmt. (683-
5)

600.- / 900.- EUR



**82 Mühlenhaupt, Kurt
(1921 Klein-Ziescht - 2006
Bergsdorf b. Berlin)**

Fliederstrauß. 1979. Öl auf Leinwand. 70 x 50 cm. Rechts unten monogrammiert und datiert sowie rückseitig auf dem Keilrahmen signiert. Gerahmt. (683-9)

500.- / 750.- EUR



**83 Mühlenhaupt, Kurt
(1921 Klein-Ziescht - 2006
Bergsdorf b. Berlin)**

Gitschiner Straße. 1972. Öl auf Hartfaserplatte. 50 x 70 cm. Links unten signiert und datiert. Gerahmt. - Ausgestellt.: Kirche zum Heiligen Kreuz, 19.1.-29.2.1996, Abb. Katalog S. 26; Staatliche Kunsthalle Berlin 11.1.-8.2.1981, Schachinger 146, rückseitig mit Etikett. (683-4)

600.- / 900.- EUR





**84 Mühlenhaupt, Kurt
(1921 Klein-Ziescht - 2006
Bergsdorf b. Berlin)**

Müde (Selbstbildnis). 1978. Öl auf Leinwand. 65 x 50 cm. Rechts unten monogrammiert und datiert sowie rückseitig auf dem Keilrahmen signiert und bezeichnet. Gerahmt. - Ausgestellt: Staatliche Kunsthalle Berlin, 11.1. - 8.2.1981, Schachinger 234, ganzseitig abgebildet Kat. S. 104; Kirche zum Heiligen Kreuz 19.1.-29.2.1996, Abb. Kat. S. 9. (683-6)

800.- / 1.000.- EUR

85 Mühlenhaupt, Kurt

Zwischen Gatow und Kladow (Drei streitende Raben). 1979. Öl auf Leinwand. 50 x 40 cm. Rechts unten monogrammiert und datiert sowie rückseitig auf dem Keilrahmen signiert und bezeichnet. - Ausgestellt: Staatliche Kunsthalle Berlin, 11.1. - 8.2.1981, Schachinger 248, ganzseitig abgebildet Kat. S. 105. (683-8)

500.- / 750.- EUR



86 Murad-Michalkowski, Gabriele
(1877 Schloss Littenschitz,
Mähren - 1963 Wien)

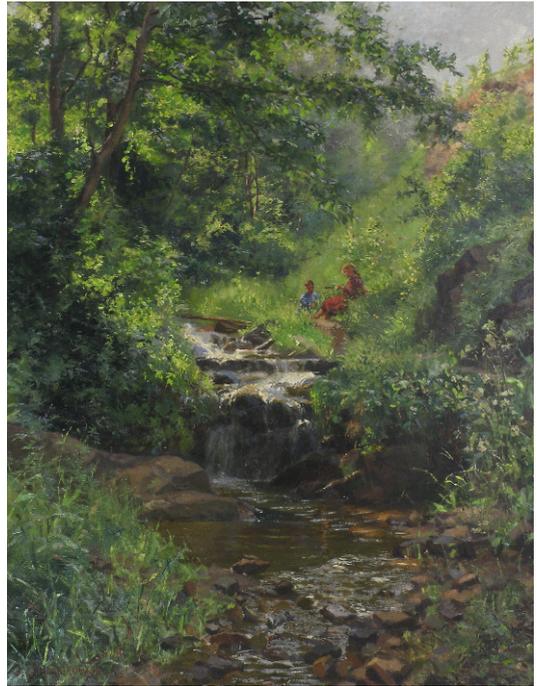
Sommerlandschaft mit Gebirgsbach und zwei Kindern am Ufer. 1897. Öl auf Leinwand. 79,5 x 100 cm. Links unten signiert G. v. Michalkowski und datiert. Gerahmt. - M-M. war Schülerin von W. Gause. Sie schuf Landschaften und Genrebilder und ist im Landesmuseum Brunn, im Museum der Stadt Wien und in der Staatl. Gemälde Galerie Prag vertreten. Werke von ihr sind selten. (698-14)

1.000.- / 1.500.- EUR

87 Nasmyth, Patrick
(1787 Edinburgh - 1831
Lambeth/London) zugeschchr.

Landschaft mit Bauernhaus bei einem Weiher. Öl auf Holz. 41 x 51 cm. Gerahmt. - Provenienz: 1980, Berlin, Antiquitäten H. Laurisch; Berliner Privatbesitz. (642-4)

500.- / 750.- EUR

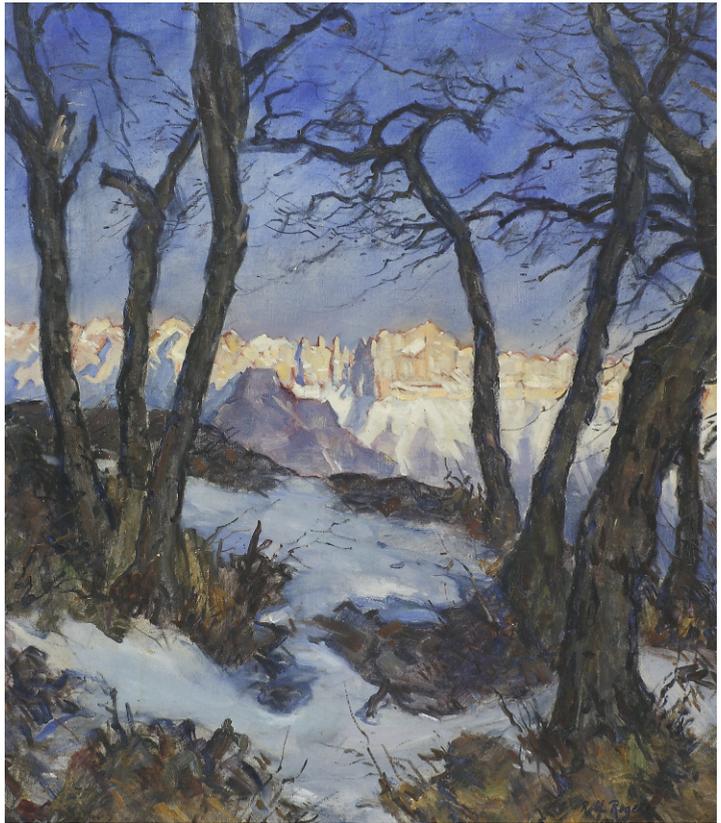




**88 Overbeck, Arnold
(1831 Lübeck - 1899 Düsseldorf)**

Weite Landschaft (Sabiner Berge ?) mit Rindern und Reiter bei Dämmerung. Öl auf Leinwand. 67 x 92 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. - O. war von 1851-54 Schüler bei J. W. Schirmer an der Düsseldorfer Akademie. 1855-57 unternahm er eine Italienreise. Ende der 1850er Jahre ließ er sich in Düsseldorf als Landschaftsmaler nieder und gehörte dem Künstlerverein Malkasten an (vgl. Wiki). (677-5)

1.600.- / 2.400.- EUR



89 Regele, Rolf
(1899 Bozen/Südtirol - 1987 ebd.)

Die Dolomiten, Südtirol, bei Sonnenuntergang. 1924. Öl auf Leinwand. 72 x 62 cm. Rechts unten signiert und datiert. Gerahmt. - In den 1920/30er Jahren wurde er zu einem der meist reproduzierten zeitgenössischen Maler im deutschsprachigen Raum (Wiki). (698-10)

1.000.- / 1.300.- EUR

90 Ressel, Maria
(1877 Wien - 1945
Höllriegelskreuth)

Bazar. Öl auf Leinwand auf Malkarton. 30 x 23,2 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. - Ressel war Schülerin von Max Slevogt, Heinrich Leffler und Karl Karger. Sie arbeitete als Malerin, Illustratorin und Graphikerin in München. (720-45)

350.- / 500.- EUR





**91 Saltzmann, Carl
(1847 Berlin - 1923 Potsdam)**

Zur Erinnerung an Moltzow (Mecklenburg Vorpommern). 1887/1888. Öl auf Malkarton. 44 x 31,5 cm. Rechts unten signiert sowie rückseitig mit einer persönlichen Widmung des Künstlers Berlin April 1888. Gerahmt. (720-39)

350.- / 500.- EUR

**92 Schleich, Eduard d. Ä.
(1812 Schloss Haarbach - 1874
München) Umkreis**

Schweizer Alpenlandschaft mit Sennhütten in warmem Abendlicht. Im Vordergrund zwei Hütten in denen das Herdfeuer leuchtet. Öl auf Leinwand. 44 x 74 cm. Links unten undeutlich signiert. Gerahmt. Reinigungsbedarf. (672-3)

1.000.- / 1.500.- EUR





**93 Carl von Schlicht
(1833 Gutenpaaren im Havelland -
1912 Potsdam)**

Sommerliche Havellandschaft mit Kirche. Öl auf Leinwand, doubliert. 30,5 x 46 cm. Rechts unten mit dem Nachlassstempel des Künstlers. In Berliner Leiste gerahmt. (720-33)

400.- / 600.- EUR

**94 Wilhelm Schmurr
(1878 Hagen - 1959 Düsseldorf)**

Weiblicher Halbakt. Öl auf Holz. 34,5 x 21,5 cm. Rechts unten signiert. In Conzen Rahmen Düsseldorf N° 8776. - Schmurr studierte an der Düsseldorfer Akademie bei Peter Janssen, Arthur Kampf, Eduard von Gebhardt und war Meisterschüler bei Claus-Meyer. Er war Mitbegründer des Sonderbundes in Düsseldorf, Mitglied im Kunstverband Düsseldorf sowie in der Künstlervereinigung Malkasten. Seine Malweise wurde besonders von den Präraffaeliten, Symbolisten und Realisten beeinflusst. Von 1927 - 1947 war Schmurr als Professor an der KA Düsseldorf tätig (Vgl. Wiki) (698-8)

500.- / 750.- EUR





95 Schöner, Anton
(1866 Nürnberg - 1930
Berchtesgaden)

Bildnis Franz von Lenbach. Öl auf Leinwand. 75,3 x 60 cm. Rechts unten signiert. - Schöner war Schüler der Kunstakademie München und lies sich durch seinen Lehrer Franz von Lenbach für die Porträtmalerei begeistern. Er schuf viele bedeutende Porträts und war auch als Lithograph und Illustrator tätig. (712-1)

700.- / 1.000.- EUR



96 Schweitzer, Adolf Gustav
(1847 Dessau - 1914 Düsseldorf)

Winterlandschaft. Öl auf Malkarton. 25 x 19,5 cm. Links unten signiert. Gerahmt. (662-2)

300.- / 450.- EUR

97 Sereno, Costantino
(1829 Casale Monferrato - 1893
Turin)

Junges Paar in einem Zimmer am geöffneten Fenster. Sie pflückt Blumen. 1867. Öl auf Leinwand, doubliert. 63 x 52 cm. Am unteren Rand signiert C. Sereno und datiert. Gerahmt. (692-3)

700.- / 1.000.- EUR



98 Siebert-Lehmann, Walter
(1893 Berlin - 1971 ebd.)

Boote am Ufer. Öl auf Leinwand. 60 x 72 cm. Rückseitig auf dem Keilrahmen signiert. Gerahmt. (698-19)

260.- / 400.- EUR





99 Spiro, Eugen
(1884 Breslau - 1972 New York)

Landschaft bei Tolonet, nahe Aix-en-Provence. 1913. Öl auf Malkarton. 19 x 24 cm. Rechts unten signiert und datiert, rückseitig bezeichnet. Gerahmt. (720-32)

300.- / 450.- EUR

100 Stückelberg, Ernst
(1831 Basel - 1903 ebd.)

Italienische Küstenlandschaft mit drei jungen Frauen und einem Musiker. Basel 1870. Öl auf Leinwand. 75 x 94,5 cm. Links unten signiert und datiert. Gerahmt. - Lit.: vgl. Lindemann, Bernd Wolfgang / Meier, Nikolaus (Hrsg.), Ernst Stückelberg 1831 - 1903. Katalog der Ausstellung im Kunstmuseum Basel 12. Juli bis 28. September 2003, Basel, Schwabe & Co., 2003. - Stückelberg war einer der populärsten Schweizer Maler seiner Zeit. (675-1)

800.- / 1.200.- EUR





**101 Tacke, Ludwig
(1823 Braunschweig - 1899 ebd.)**

Heimkehr der Herde bei Abenddämmerung.
1882. Öl auf Leinwand. 82 x 122 cm, mit
Rahmen 107,5 x 146,5 cm. Rechts unten sig-
niert Louis Tacke und datiert. - Lit.: Spies,
Gerd, Der Braunschweiger Historienmaler L.
Tacke (1823-1899), Braunschweig, 1972; vgl.
auch von Bötticher, Bd. II,2, S. 872. (722-1)

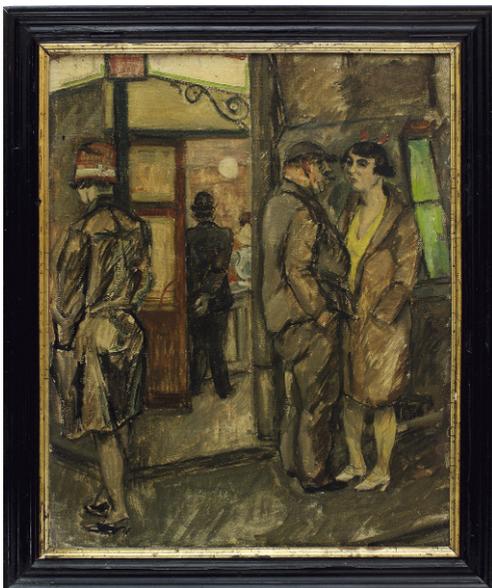
2.000.- / 3.000.- EUR



102 Tappert, Georg
(1880 Berlin - 1957 ebd.)

Herbst an der Nuthe. Öl auf Leinwand. 51 x 63,7 cm. Rechts oben schwach leserlich signiert Tappert sowie rückseitig signiert und betitelt. Gerahmt. - Nicht bei Wietek. - Provenienz: Berliner Privatbesitz. (683-3)

2.000.- / 3.000.- EUR



103 Tappert, Georg

Vor der Kneipe. Um 1923-1933. Öl auf Leinwand. 50,5 x 41 cm. Rückseitig bezeichnet Tappert. Gerahmt. - WVZ Wietek N° 338, mit Abbildung. - Provenienz: Kollektivausstellung Leonhard Hutton Galleries, New York, 22. April - 16. Mai 1964; Berliner Privatbesitz, aus dem Besitz der Witwe des Künstlers erworben. - In dieser Schaffensphase der 1920er Jahre widmete sich der Künstler vor allem den Frauen der Berliner Halbwelt in den Cafés, Kneipen und Varietés. Seine Bilder kommen ohne die typischen Tendenzen der Zeit und sozialkritischen Verismus daher. Einfühlsam beobachtend werden die Menschen der Großstadt in Szene gesetzt. (vgl. Wiki) (683-1a)

Abbildung Umschlag vorn

5.000.- / 7.500.- EUR



104 Tappert, Georg
(1880 Berlin - 1957 ebd.)

Häuser und Bäume (Skizze). Öl auf Leinwand. 32,5 x 46,5 cm. Rückseitig nachträglich signiert bzw. bestätigt: Landschaftsskizze von Georg Tappert, Annalise Tappert 1972. Gerahmt. - Vgl. WVZ Wietek 412, dort mit Seiten verkehrter Abbildung. (683-2)

1.000.- / 1.500.- EUR

105 Teuber, Hermann
(1894 Dresden - 1985 München)

Rose in weißer Vase. 1971. Öl auf Hartfaser. 28,7 x 25 cm. Rechts unten signiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. (674-2)

400.- / 600.- EUR





**106 Teuber, Hermann
(1894 Dresden - 1985 München)**

Waldmeister. 1966. Öl auf Hartfaser. 36 x 41 cm. Links unten signiert und datiert sowie rückseitig bezeichnet. Gerahmt. (674-1)

400.- / 600.- EUR

**107 Trufan, Andre (d.i. Andre
Trufanow, 1960
Krasnojarsk/Sibirien - 2004 Bari)**

In der Kneipe. 1990. Öl auf Leinwand. 85,3 x 65 cm. Links unten signiert und datiert sowie rückseitig auf dem Keilrahmen mit Papieretikett, dort bezeichnet. - Ausbildung an der Schule in Togliatti, Russland bis 1978. 1982-1986 diverse Ausstellungen in der UdSSR. 1989 Einzelausstellung in der Kolosseum Gallery, Rom. 1990 Übersiedlung nach Berlin, dort weitere Ausstellungen, z.B. im "Anderle", 111 Künstler mit 1111 Exponaten. (673-1)

500.- / 750.- EUR





- 108 Verschuur, Wouter**
(1812 Amsterdam - 1874 Vorden)
zugeschr.

Die Holzsammler. Bauern mit Pferden bringen Leseholz ein. Öl auf Holz. 36 x 49,5 cm. Rechts unten bezeichnet W. Verschuur. Im vergoldeten Stuckdekorrahmen, etwas beschädigt. (672-1)

2.700.- / 4.000.- EUR



**109 Viegner, Eberhard
(1890 Soest - 1967 Bilme)**

Soester Börde im Sommer. 1942. Öl auf Holz.
70,8 x 107 cm. Rechts unten monogrammiert
und datiert EV 1942, rückseitig bezeichnet.
Gerahmt. (708-1)

1.000.- / 1.500.- EUR



**110 Wasilewski, Czeslaw, Pseudonym
Ignacy Zygmuntowicz
(1875 Warschau - 1947 Lodz)**

Pferdeschlitten in Winterlandschaft. 1926. Öl
auf Malkarton. 49,5 x 50 cm. Rechts unten
signiert und datiert. Rahmen etwas beschä-
digt. Im Himmelsbereich mit Schädstellen,
Reinigungsbedarf. (686-1)

500.- / 750.- EUR



111 Waske, Erich
(1889 Berlin - 1978 ebd.)

Garten-Café mit sieben Personen. Mischtechnik auf Karton. 24,5 x 36 cm. Rechts unten signiert Waske. Unter Glas gerahmt. - Waske gilt als Expressionist der ersten Stunde. Er war Mitglied der „Neuen Secession“ und im „Deutschen Künstlerbund“ und stellte regelmäßig seine Werke aus. 1937 als „entartet“ diskriminiert, verlor er 1943 weitere Werke durch die Bombardierung seines Ateliers und der Wohnung. Waske schuf Stilleben, Personen- und Landschaftsbilder. (683-17)

650.- / 900.- EUR



112 Waske, Erich

Haus am Meer. Mischtechnik auf Hartfaserplatte. 44 x 72 cm. Links unten signiert E. Waske. Gerahmt. (683-19)

350.- / 500.- EUR

113 Waske, Erich

Masurische Häuser im Winter. (19)62. Öl und Mischtechnik auf Leinwand. 60 x 90 cm. Rechts unten signiert und datiert. In Künstlerleiste gerahmt. Abbildung in Katalog Waske Teil II. (683-18)

400.- / 600.- EUR





**114 Waske, Erich
(1889 Berlin - 1978 ebd.)**

Sonnenuntergang. Mischtechnik auf Hartfaserplatte. 32 x 48 cm. Unten mittig signiert E. Waske. Unter Glas gerahmt. Kl. Wasser-
rand links oben. (683-20)

300.- / 450.- EUR

**115 Weiß, Emil Rudolf
(1875 Lahr/Baden - 1952
Meersburg)**

Sommerblumen in Weiß und Rot. Öl auf Hartfaser. 75 x 60 cm. Rechts unten signiert. Gerahmt. (698-13)

600.- / 900.- EUR

116 Witte-Lenoir, Heinz
(1880 Lintel - 1961 Hude)

Die Seine mit Louvre. Öl auf Karton. 40,5 x 48,5 cm. Rechts unten signiert. Rückseitig mit altem Ausstellungsetikett der Galerie Abels, Köln, 1960, Kat.-Nr. 24 sowie mit dem runden Nachlass-Stempel, WVZ-Nr. 30. Gerahmt. (706-3)

800.- / 1.000.- EUR



117 Zickelbein, Horst
(1926 Frankfurt/Oder, lebt und arbeitet in Dänemark)

Badende. 1964. Gouache auf Karton. 23 x 35,3 cm. Links unten signiert und datiert. (677-9)

300.- / 450.- EUR



118 Zimmermann, Albert August
(1808 Zittau - 1888 München)

Gebirgssee mit zwei Reihern. Öl auf Leinwand. 25 x 50 cm. Links unten signiert und bezeichnet München. Gerahmt. (698-15)

600.- / 900.- EUR





Aquarelle Zeichnungen

119 Adam, Richard Benno (1873 München - 1937 ebd.)

Kopf eines Pferdes. Wien 1911. Mischtechnik auf beigem Karton. 23,5 x 30 cm. Links unten signiert, datiert und bezeichnet. Rechte untere Ecke bestossen. (698-28)

170.- / 250.- EUR

120 Becker, Willy (1903 Dresden - 1987 ebd.)

Winterlandschaft im Erzgebirge. Aquarell auf Karton. 46,5 x 64,5 cm. Rechts unten signiert. Unter Glas gerahmt. (698-12)

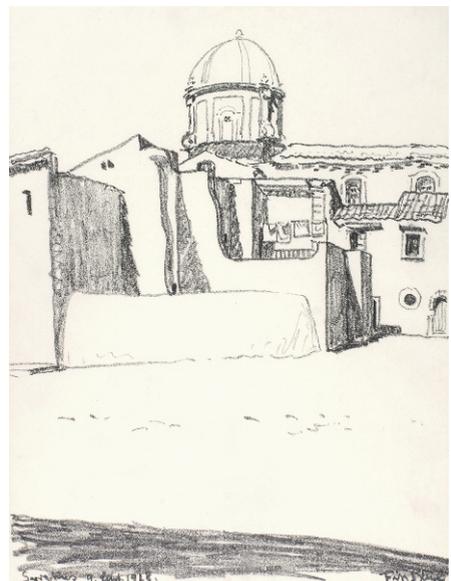
200.- / 300.- EUR



121 Bleyl, Fritz (1880 Zwickau - 1966 Iburg)

Bleyl, Fritz, Syrakus 9. Sept. 1928; Cefalu Sizilien. Zwei Bleistiftzeichnungen. 43,5 x 33,5 cm und 33,5 x 43 cm. Am Jeweils am Unterrand signiert und teils datiert. (642-8)

400.- / 600.- EUR



122 Böttcher, Manfred
(1933 Oberdorla - 2001 Berlin)

Kauernde. 1995. Ölkreide auf Karton. 59,3 x 42 cm. Rückseitig rechts unten signiert, datiert sowie mit dem Nachlass-Stempel des Künstlers. (678-1)

300.- / 450.- EUR



123 Eicken, Elisabeth von
(1862 Mülheim an der Ruhr - 1940
Potsdam)

Sommerlandschaft mit Katen. Mischtechnik auf Karton. 29,2 x 38 cm. Links unten signiert. An den Ecken mit Spuren von Reissnägeln. (698-6)

700.- / 1.000.- EUR





124 Fußmann, Klaus
(1938 Velbert, lebt in Berlin und Gelting)

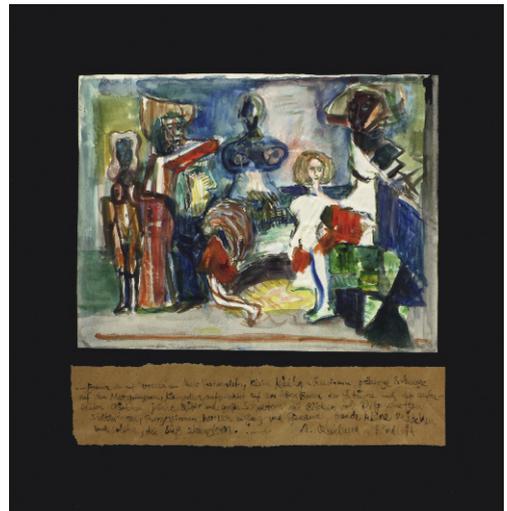
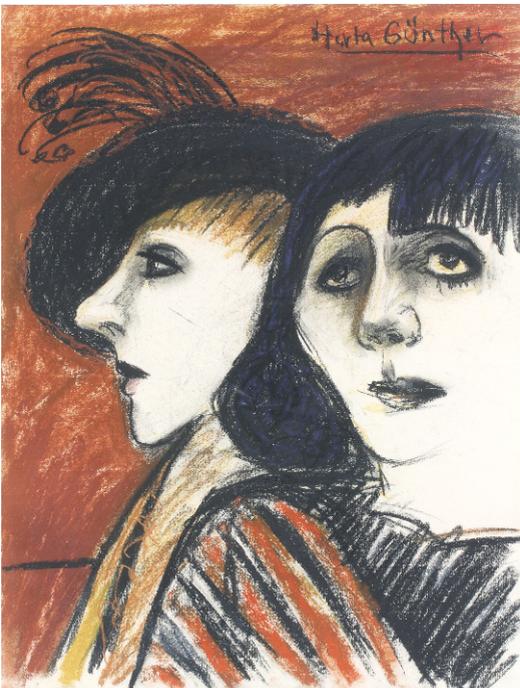
Gladiolen. Aquarell auf Karton. 20 x 25 cm. Signiert FU und datiert. (665-2)

400.- / 600.- EUR

125 Goltzsche, Dieter
(1934 Dresden, lebt in Berlin)

Zu Arthur Rimbaud Kindheit. 1971. Aquarell auf Karton. 37,7 x 49,5 cm, Textteil 11 x 51 cm. Links oben signiert und datiert, am Unterrand betitelt. Unter Glas gerahmt. (677-10)

300.- / 450.- EUR



126 Günther, Herta
(1934 Dresden - 2018 ebd.)

Bildnisse zweier Damen. Farbige Pastellkreide. 38,5 x 29,7 cm. Rechts oben signiert. Freiliegend im Passepartout, unter Glas gerahmt. (698-5)

500.- / 750.- EUR

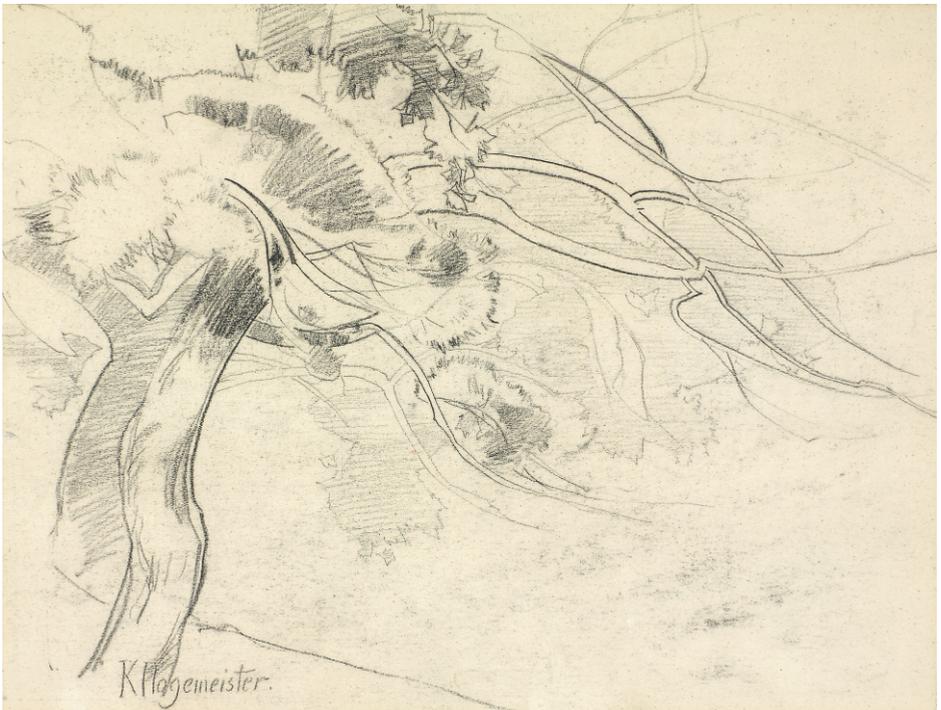


127 Hagemeister, Karl (1848 Werder - 1933 ebd.)

Havelufer. Kohlezeichnung auf Karton. 24 x 59 cm, Bg. 41,5 x 63 cm. Signiert. Hinter Passepartout montiert. - Provenienz: Spik, Juni 1988, Lot 120; Berliner Privatbesitz. - Die Zeichnung ist im Karl-Hagemeister-Archiv, Berlin, registriert. Wir danken Frau Dr. Hendrikje Warmt, Berlin, für die Bestätigung der Authentizität der Arbeit. (693-2) 900.- / 1.300.- EUR

128 Hagemeister, Karl (1848 Werder - 1933 ebd.)

Kiefer. Studie. Kohlezeichnung auf Karton, rückseitig mit einer weiteren Studie. 45 x 59 cm, Bg. 52,5 x 66,5 cm. Links unten signiert. Hinter Passepartout montiert. - Provenienz: Spik, Juni 1988, Lot 121; Berliner Privatbesitz. - Die Zeichnung ist im Karl-Hagemeister-Archiv, Berlin, registriert. Wir danken Frau Dr. Hendrikje Warmt, Berlin, für die Bestätigung der Authentizität der Arbeit. (693-1) 1.300.- / 2.000.- EUR





**129 Hagemeister, Karl
(1848 Werder - 1933 ebd.)**

Schilf am Ufer. Um 1920. Kreide auf Karton. 39,5 x 52 cm. Rechts unten signiert. - Die Zeichnung ist im Karl-Hagemeister-Archiv, Berlin, registriert. Wir danken Frau Dr. Hendrikje Warmt, Berlin, für die Bestätigung der Authentizität der Arbeit. - Rückseitig an den Rändern mit schmalen Streifen alter Montierung. Kleine Stockflecken. (676-2)

1.000.- / 1.500.- EUR



130 Hagemeister, Karl

Seeufer. Um 1912. Kreide auf Karton. 54,3 x 70 cm. Rechts unten signiert. Rückseitig rechts unten mit persönlicher Widmung des Künstlers. - Die Zeichnung ist im Karl-Hagemeister-Archiv, Berlin, registriert. Wir danken Frau Dr. Hendrikje Warmt, Berlin, für die Bestätigung der Authentizität der Arbeit. - Rückseitig an den Rändern mit schmalen Streifen alter Montierung. Einige, kleine Stockflecken. (676-3)

900.- / 1.300.- EUR

**131 Hassebrauk, Ernst
(1905 Dresden - 1974 ebd.)**

Landschaft am Balaton. Farbige Pastellkreide. 21 x 26,2 cm. Rechts unten signiert, rückseitig bezeichnet. (677-18)

230.- / 350.- EUR



**132 Hegenbarth, Josef
(1884 Böhmisches-Kamnitz - 1962
Dresden)**

Hunde. Um 1948. Zeichnung, Pinsel, Tusche, rückseitig mit der Abbildung eines Hundes. 23,4 x 31,3 cm. Signiert. - Abgebildet im Katalog der Galerie Arkade, Berlin, 1978, Nr. I/11. - WVZ Zesch D V 973. (677-14)

500.- / 750.- EUR



**133 Huth, Willy Robert
(1890 Erfurt - 1977 Berlin)**

Dörfliche Ansicht mit Kirche. 1936. Aquarell auf Karton, aufgezogen. 44 x 57 cm. Signiert und datiert. Unter Glas gerahmt. (662-4)

170.- / 250.- EUR





- 134 Jacobi, Rudolf**
(1889 Mühlhausen/Thüringen -
1972 München)

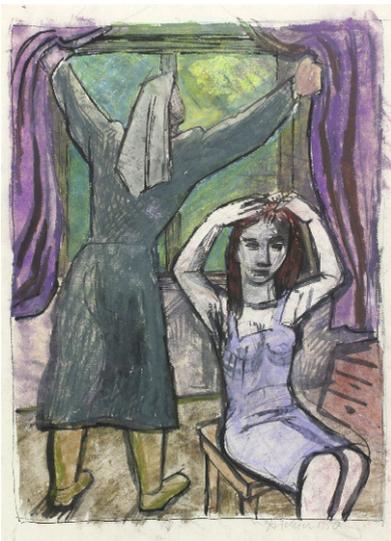
Fischerboote, Warnemünde. 1928. Aquarell.
49 x 66 cm. Rechts unten signiert und datiert
sowie rückseitig bezeichnet. (698-3)

400.- / 600.- EUR

- 135 Jüchser, Hans**
(1894 Chemnitz - 1977 Dresden)

Bildnis einer Frau. 1955. Lavierte Tuschpin-
selzeichnung, rückseitig mit einer weiteren
Arbeit in Aquarell auf Karton. 44 x 55 cm.
Rechts unten signiert und datiert. (678-3)

200.- / 300.- EUR



- 136 Jüchser, Hans**
(1894 Chemnitz - 1977 Dresden)

Interieur mit zwei Frauen. 1950. Mischtechnik
auf Karton, rückseitig mit einer Strandszene.
40 x 29,2 cm. Am Unterrand signiert und
datiert. (678-4)

300.- / 450.- EUR

137 Jüchser, Hans
(1894 Chemnitz - 1977 Dresden)

Winterlandschaft mit Häusern, wohl Sachsen. 1937. Aquarell auf Bütten, WZ Bergisch Gladbach. 50 x 62 cm. Rechts unten signiert und datiert. Kleine Randläsuren. (678-2)

400.- / 600.- EUR



138 Kampf, Arthur
(1864 Aachen - 1950 Castrop-Rauxel)

Neujahrsgruß. 1914. Zwei Engel gießen ein Füllhorn mit Blumen über dem Wappen des Deutschen Reiches aus. Tuschkfederzeichnung auf Karton, an den oberen Ecken auf die Unterlage montiert. 21,5 x 15,2 cm. Rechts unten signiert und bezeichnet Die besten Wünsche für 1914. (698-29)

150.- / 220.- EUR



139 Krüger, Franz
(1797 Großbadegast - 1857 Berlin)

Bildnis der Guste Krutisch (1799 - 1855). Schwarze und weiße Kreide. 24,7 x 20,5 cm. Rückseitig auf altem Papieretikett bezeichnet. Unter Glas gerahmt. (698-25)

350.- / 500.- EUR





**140 Krüger, Franz
(1797 Großbadegast - 1857 Berlin)**

Bildnis der Piene Krutisch (1809 - 1859).
Schwarze und weiße Kreide. 24,5 x 20,4 cm.
Rückseitig auf altem Papieretikett bezeichnet.
Unter Glas gerahmt. (698-26)

350.- / 500.- EUR

**141 Lemcke, Dietmar
(1930 Goldap/Ostpreußen - 2020
Berlin)**

Blumenstillleben. 1989/90. Aquarell auf
Karton. 53 x 72 cm. Rechts oben signiert und
datiert. (661-4)

400.- / 600.- EUR

142 Lemcke, Dietmar

Glasschale mit Birnen und Feigenblättern.
1996/97. Aquarell auf Karton. 52,5 x 72,9 cm.
Am oberen Rand signiert und datiert. (661-1)

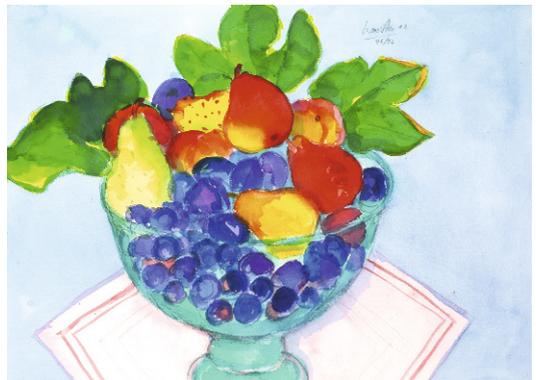
400.- / 600.- EUR



143 Lemcke, Dietmar

Grosser Hummer II. 1974. Aquarell. 32,9 x
41,1 cm. Rechts oben signiert und datiert.
(661-2) **Abb. S. 77**

400.- / 600.- EUR





144 Lemcke, Dietmar

Großer Karpfen. 1966. Aquarell auf Karton.
33,2 x 43,5 cm. Links unten signiert und
datiert sowie rückseitig bezeichnet. (661-3)

300.- / 450.- EUR



145 Miniatur, Brustbild eines Mannes, um 1800

Leicht ovale Darstellung eines Herren vor einer angedeuteten Landschaft mit Säule. 9,9 x 9 cm. Hinter Glas alt gerahmt, eine Rosette fehlt. Rückseitig roter Sammlerstempel (Lugt 4280), Sammlung Richard Holtkott und Auktionsnummern. Alte Zuschreibung an Johann Ernst Heinsius 1731-1794. (668-2)

250.- / 370.- EUR

146 Miniatur, Kaiser Joseph II, um 1758

Darstellung des jungen Kaisers Joseph II (1741-1790) als junger Prinz. Gouache auf Pergament auf Metallplatte aufgezogen. Unter Glas gerahmt. 8,5 x 6,6 cm. Provenienz: Auktion Lempertz 436, Lot 661, 1952. (668-1)

600.- / 900.- EUR

147 Morff, Gottlob Wilhelm (1771 Stuttgart Herzogthum Württemberg - 1857 Stuttgart Königreich Württemberg)

Pauline, Königin von Württemberg. 1825. Miniatur im Oval, Mischtechnik auf Karton. 14,2 x 11,3 cm. Am rechten Rand signiert und datiert. Unter Glas gerahmt. - Pauline von Württemberg (1800 - 1873) war von 1820 - 1864 Königin von Württemberg. - Morff war Hofmaler und berühmt als einer der besten Miniatur- und Porträtmaler seiner Zeit. (698-7)

600.- / 900.- EUR



**148 Pavesi, Pietro
(1844 Pavia - 1907 Asso,
Lombardei)**

Begegnung am Stadttor. 1898. Aquarell auf Karton, im Passepartout, unter Glas im holzgeschnitzten Rahmen, mit Beschädigungen. 51 x 30 cm, Außenmaße 93 x 68 cm. Links unten signiert und datiert. (706-1)

700.- / 1.000.- EUR



**149 Porträtmaler, Biedermeier,
um 1820**

Bildnis einer Dame mit gelocktem Haar, Ohrhängern und Brosche. Schwarze Kreide auf Karton. 62 x 48 cm. Unter Glas gerahmt. (698-35)

400.- / 600.- EUR

150 Porträtmaler, um 1830

Bildnis eines Husaren. Kreide auf Karton. 63 x 48 cm. Unter Glas gerahmt. (698-34)

400.- / 600.- EUR





**151 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)**

Stilleben mit Äpfeln, Birnen und Pflaumen. 1934. Aquarell auf Karton. 32 x 41 cm. Rechts unten signiert und datiert. (716-1)

200.- / 300.- EUR

**152 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)**

Stilleben mit Birnen und Pflaumen. Aquarell auf Karton. 23 x 36 cm. Rückseitig mit Nachlass-Stempel. (716-2)

180.- / 270.- EUR



**153 Richter, Ludwig
(1803 Dresden - 1884 ebd.)**

Drei Kinder auf einem von Hunden gezogenen Leiterwagen vor Dorfkulisse. Aquarell über Bleistift, weiß gehöhlt. 10 x 13,5 cm. Gerahmt. - Provenienz: Auktion 895. Lempertz, Köln, 18.11.2006, Lot 1294. - Rheinische Privatsammlung; Auktion 1153, Lempertz, Lot 2511. (702-1)

1.600.- / 2.400.- EUR



154 Stock, Johann Friedrich
(um 1800 Bremen - 1866 Breslau)

Altstadtstraße in Potsdam. Aquarell auf Karton. 10,4 x 12,5 cm. Links unten signiert und bezeichnet Potsdam. Unter Glas gerahmt. (720-27)

250.- / 370.- EUR



155 Uhlig, Max
(1937 Dresden, lebt in Dresden)

Landschaft. 1980. Aquarell auf Japan. 31 x 88 cm. Links oben signiert und datiert. Gerahmt. (677-4)

800.- / 1.200.- EUR

156 Uhlig, Max
(1937 Dresden, lebt in Dresden)

Stehende Figur. 4. XII. (19)81. Schwarze Kreide auf Papier. 29,7 x 20,6 cm. Rechts unten signiert und datiert. (677-19)

300.- / 450.- EUR





157 Vent, Hans
(1934 Weimar - 2018 Berlin)

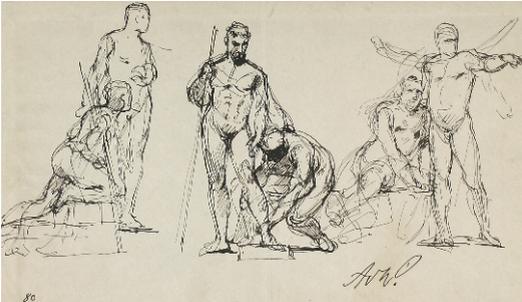
Uferlandschaft. 1998. Gouache auf Bütten.
25,5 x 36 cm. Mittig unten signiert und datiert.
(677-15)

240.- / 360.- EUR

158 Werner, Anton von
(1843 Frankfurt/Oder - 1915 Berlin)

Figurenstudien. Tuschfederzeichnung auf
Papier, an drei Ecken auf die Unterlage mon-
tiert. 12,9 x 22,5 cm. Monogrammiert sowie
links unten bezeichnet 80. (710-2)

300.- / 450.- EUR



159 Werner, Anton von
(1843 Frankfurt/Oder - 1915 Berlin)

Vier Studien eines Mannes. Karlsruhe 1870.
Bleistiftzeichnung, teils weiß gehöhlt, auf gel-
lichem Velin. Bg. 40 x 50,5 cm.
Monogrammiert und datiert sowie rechts
unten mit der Werkn° 815. Kleine Gebrauchs-
spuren. (710-1)

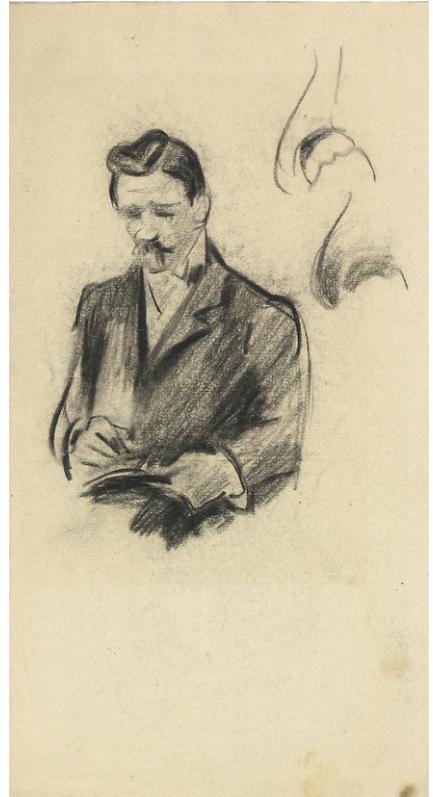
500.- / 750.- EUR



160 Zille, Heinrich
(1858 Radeburg - 1929 Berlin)

Zeichnender Mann. Schwarze Kreide auf beigem Velin, auf die Unterlage montiert, dort mit rotem Nachlass-Stempel. Bg. 20,5 x 12,6 cm. - Ganzseitig abgebildet in: Gerhard Flügge / Margarete Köhler-Zille (Hg.), Heinrich Zille. Berlin aus meiner Bildermappe. Mit 71 Gedichten von Heinz Kahlau, Rudolstadt, Greifenverlag, 1969, S. 207. (697-1)

550.- / 800.- EUR



161 Zille, Heinrich
(1858 Radeburg - 1929 Berlin)

Zwei Berliner Mädchen. Schwarze Kreide auf beigem Velin, etwas lichtrandig. Bg. 21 x 13 cm. Rückseitig mit dem roten Nachlass-Stempel des Künstlers und der N° 45. (697-2)

550.- / 800.- EUR



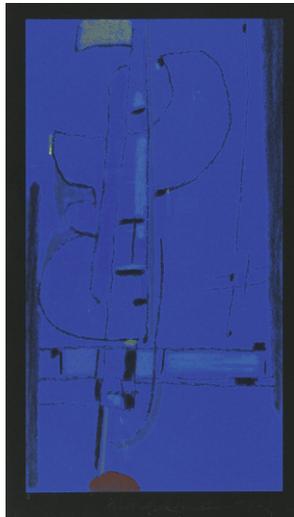


Künstlergraphik

162 **Ackermann, Max** (1887 Berlin - 1975 Stuttgart)

Ohne Titel. 1956/67. Farbserigraphie. 48 x 31 cm, Bg. 72 x 52 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 82/200. Druckerei Werkstätten Domberger Stuttgart. - Bayer/Enßlin-List S 6704. (673-4)

200.- / 300.- EUR



163 **Ackermann, Max** (1887 Berlin - 1975 Stuttgart)

Sphärisch. 1972. Farbserigraphie. 40,1 x 26 cm. Signiert und datiert. Im Passepartout, unter Glas gerahmt, ungeöffnet. - Bayer/Enßlin-List, S. 96, WV S 7204. - Drucker: Poldi Domberger, Stuttgart. Auflage 100 Ex. (698-17)

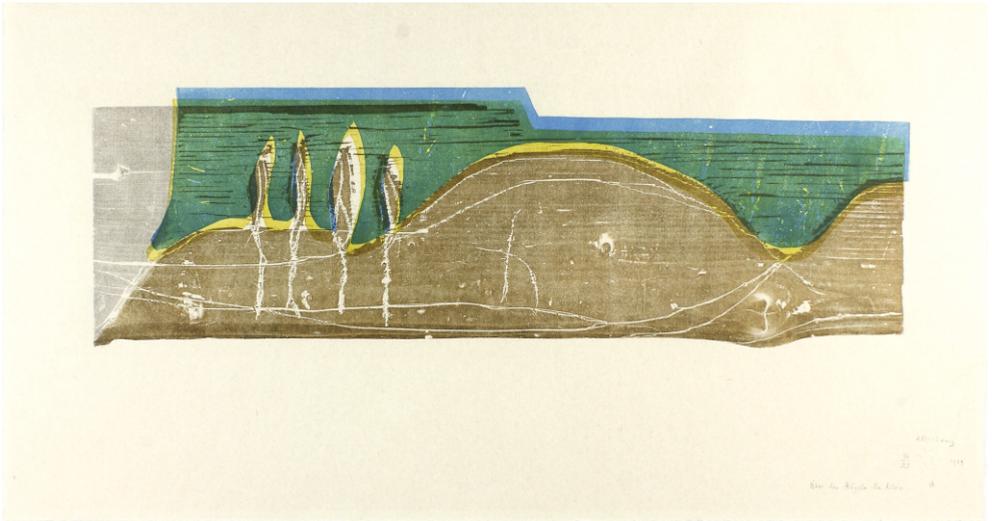
150.- / 220.- EUR



164 **Altenbourg, Gerhard** (1926 Rödichen-Schnepfenthal - 1989 Meißen)

Hinzugerufen. 1974. Farbholzschnitt von 4 Druckstöcken in Violett, Schwarz, Blau, Gelb und Rot auf Fabriano Roma Büttlen, Giotto. 32,5 x 37 cm, Bg. 40 x 49 cm. Rechts unten signiert, datiert, nummeriert und bezeichnet sowie mit dem Altenbourg-Trockenstempel. Exemplar 14/35 b. - Janda H 176 4. - Blatt der Edition der Kabinettpresse Berlin „Letzte Mappe“, 20. Druck, Herausgeber: Lothar Lang. - Im oberen Bereich partiell auf die Unterlage montiert. (677-12)

500.- / 750.- EUR



165 Altenbourg, Gerhard
(1926 Rödichen-Schnepfenthal -
1989 Meißen)

Über den Hügeln die Bläue. 1979. Farbholzschnitt auf Japan. 18 x 56,5 cm, Bg. 38,5 x 68 cm. Rechts unten signiert, datiert, nummeriert und bezeichnet sowie mit dem Altenbourg-Trockenstempel. Exemplar 16/25. - Janda H 211. - Sehr guter Zustand. (677-3)

650.- / 1.000.- EUR



166 Altenbourg, Gerhard

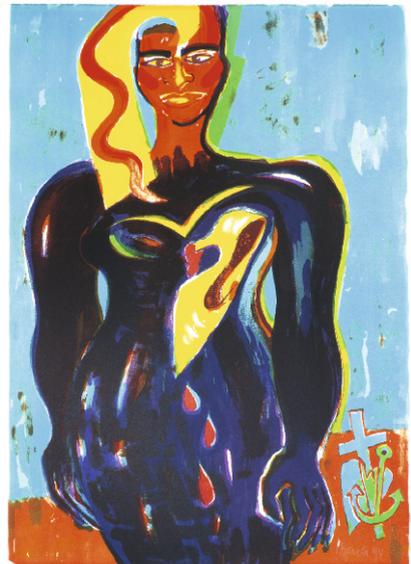
Unwankelbar: Thron der Mütter. 1970. Lithographie, Zeichnung mit Litho-Kreide im Umdruck auf dem Stein. 29,5 x 41 cm, Bg. 50 x 70 cm. Einer von 17 posthumen Drucken, 2000, von der Schwester des Künstlers signiert. - WV Janda L 130. (677-13)

120.- / 180.- EUR

167 Bach, Elvira
(1951 Neuenhain/Taunus, lebt in
Berlin)

Glaube, Liebe, Hoffnung. (Stehende Frau vor Türkis). 1994. Farblithographie. Bg. 76 x 56,6 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 96/120. Rückseitig mit dem Lithografenstempel. (698-2)

250.- / 370.- EUR





**168 Braque, Georges
(1882 Argenteuil - 1963 Paris)**

Bouquet Fleurs à l'aquarelle. Um 1957. Farblithographie auf Arches Bütten. 40 x 31 cm, Bg. 64,5 x 50 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 272/300. - Vallier 1025, Maeght 1025. - Gebräunt und stockfleckig. (670-2)

350.- / 500.- EUR

**169 Chodowiecki, Daniel Nikolaus
(1726 Danzig - 1801 Berlin)**

Eine stehende Dame (Demoiselle Quantin). Berlin 1758. Radierung auf kräftigem Bütten. 17,8 x 13,8 cm. Links unten in der Platte signiert und datiert. - Engelmann 5. - Bis zur Einfassungslinie beschnitten. (710-9)

150.- / 220.- EUR



**170 Dali, Salvatore
(1904 Figueres/Spain - 1989
ebd.)**

Frau mit Schuh. 1969. Aus der Suite "La Vénus aux Fourrures". Kolorierte Radierung auf Japan. 32 x 24 cm, Bg. 37,2 x 28 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 137/145. - Michler/Löpsinger 360. (674-3)

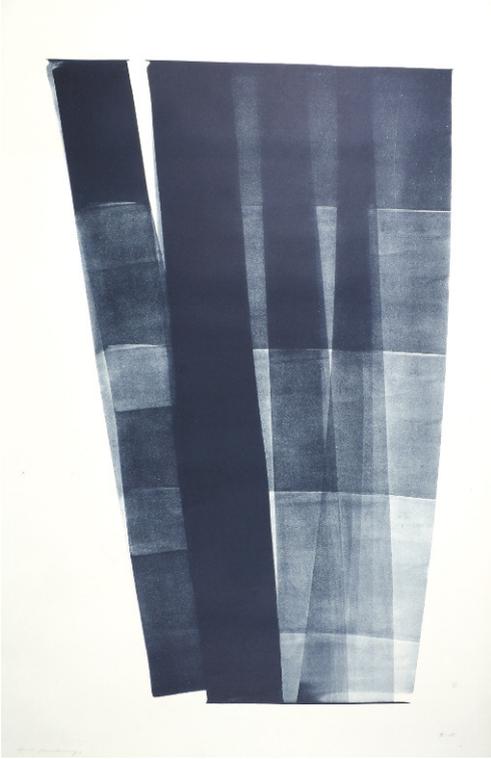
400.- / 600.- EUR



171 Friedrich II., der Große, Historia in nucē,

das ist Kleine Bilder von den großen Thaten Friederichs des Grossen Königes in Preussen in Dreyen Schlesischen Kriegen von Ao. 1740 bis 1763. Folge von gestochenem Porträt, Titel und 38 kleinen Kupferstichen in Rund, gez. von G. Eichler, gest. von B. Hübner, überwiegend als Leporello montiert. D.: ca. 4,7 cm. In mit samt ausgeschlagenem, quadratischem Kästchen. - Die beidseitig bebilderten und beschrifteten, mit schmalen Papierstreifen zu einem Leporello montierten Papier-Medaillons zeigen ein Brustporträt Friedrichs (umseitig mit dem gestochenen Titel) und eine Folge von Schlachtenszenen, Stadtansichten, Karten und erläuternden Texten zu den drei Schlesischen Kriegen 1740-42, 1744-45 und 1756-63. - Selten. (671-1)

1.500.- / 2.000.- EUR



172 Hartung, Hans
(1904 Leipzig - 1989 Antibes)

L-3. 1973. Lithographie in Blau auf BFK Rives France. 86 x 53 cm, Bg. 105 x 75 cm. Signiert und bezeichnet E.A. Gebrauchsspuren. (665-4)

300.- / 450.- EUR

173 Jorn, Asger
(1914 Jütland - 1973 Aarhus, DK)

Auf Wiedersehen. 1970. Farbholzschnitt auf Japan. Bg. 86,5 x 60 cm. Signiert, datiert und nummeriert. Exemplar 30/34. Rechts unten mit dem Trockenstempel Edition van der Loo 386. (665-3)

700.- / 1.000.- EUR

174 Knobelsdorff, Georg Wenceslaus
von (1699 Gut Kuckädel/Oder - 1753 Berlin)

Rokokopaar im Park von Rheinsberg. (1737). Radierung auf Bütten. 21,3 x 16,8 cm. Links unten in der Platte bezeichnet Baron de Knobelsdorff. Aus der Kupferstichsammlung König Friedrich August II von Sachsen, rechts unten mit Sammlerstempel (Lugt 971). - Selten. (710-5)

200.- / 300.- EUR



**175 Meckseper, Friedrich
(1936 Bremen - 2019 Berlin)**

Komposition mit Uhrwerk. 1967. Farbaquatin-
taradierung. 29,5 x 39 cm. Signiert, datiert und
nummeriert. Exemplar 14/150 cm. Unter Glas
gerahmt, ungeöffnet. (673-5)

150.- / 220.- EUR



**176 Nolde, Emil
(1867 Nolde - 1959 Seebüll)**

Stehende Frau (1911). Lithographie auf
Japan. 17 x 5 cm, Bg. 30 x 20,4 cm. Signiert,
links unten nummeriert 11/20. - Schiefler-
Mosel-Urban 47. (664-1)

2.000.- / 3.000.- EUR





177 Orlik, Emil
(1870 Prag - 1932 Berlin)

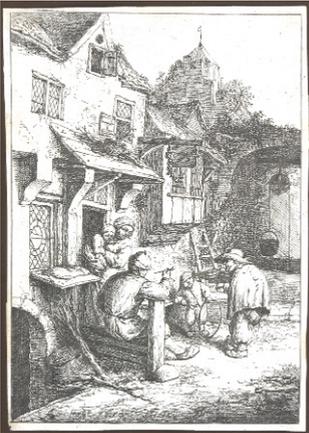
Die Sykomore von Aniba. 1912/13. Radierung auf beigem Bütten. 20,4 x 30,6 cm, Bg. 27,3 x 35,3 cm. Signiert. - WVZ Glöckner, Kat. 18, N° 35. (642-1)

180.- / 270.- EUR

178 Ostade, Adriaen von
(1610 Haarlem - 1685 ebd.)

Der bucklige Violinspieler (1654). Radierung. 15,2 x 10,8 cm. Links unten in der Platte signiert. - Bartsch 44.- Mit schmalen Rändchen um die Einfassungslinie. (710-4)

250.- / 370.- EUR



179 Penck A.R., d.i. Rolf Winkler
(1939 Dresden - 2017 Zürich)

Ham & Eggs (Skorpion, Schlange und Vogel). 1991. Siebdruck mit 5 Farben und Lack. Bg. 86 x 115 cm. Signiert und bezeichnet e.a. Die Auflage beträgt 55 Exemplare. - Vgl. Ausstellungskat. "A.R. Penck - Grafiken, die von der Galerie Fahnenmann verlegt worden sind" 8.2. - 12.3. 2011, abgebildet S. 43. (687-1)

650.- / 1.000.- EUR



**180 Penck A.R., d.i. Rolf Winkler
(1939 Dresden - 2017 Zürich)**

Ohne Titel (Schreitender mit Weltrad). 1988. Farbserigraphie. Bg. 100 x 70 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 20/40. - Vgl. auch Plakat zur Ausstellung in der Galerie Aschenbach, Amsterdam, 1988. (677-16)

500.- / 750.- EUR



**181 Penck A.R., d.i. Rolf Winkler
(1939 Dresden - 2017 Zürich)**

Stehender weiblicher Akt. (19)80. Kaltnadelradierung auf kräftigem Kupferdruckkarton. 31,9 x 22,8 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 18/40. In der Platte datiert und bezeichnet DANI oder ähnlich. Am Unterrand bezeichnet: gedruckt Jochen Lorenz. (677-17)

350.- / 500.- EUR





182 Picasso, Pablo
(1881 Malaga - 1973 Mougins)

Carnet de la Californie. 1959. Faksimile-Reproduktion eines Notizbuchs, Album mit 39 (17 farbigen) Lithografien auf Karton, in Ringbindung. 42 x 27,5 cm. - Das Album enthält eine Faksimile-Reproduktion eines von Picasso 1955/56 verwendeten Notizbuchs mit 39 (17 farbigen) lithografischen Abbildungen. Aus der deutschen Auflage, D 185, von 500 Exemplaren. Mit separatem Textheft. - Lit.: Goeppert, Sebastian/ Goeppert-Frank, Herma/Cramer, Patrick (Hrsg.). Pablo Picasso - The illustrated books: catalogue raisonné, Genf 1983, WVZ.-Nr. 101. - Kleine Gebrauchsspuren an der Mappe, sonst gut erhaltenes Exemplar. (709-1)

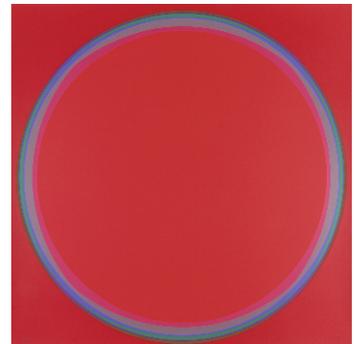
400.- / 600.- EUR

183 Quinte, Lothar
(1923 Neisse/Oberschlesien - 2000 Wintzenbach/Elsaß)



Ohne Titel (Großer mehrfarbiger Kreis auf rotem Grund). 1973. Farbserigraphie. 70 x 70 cm. Rechts unten signiert und datiert, links unten nummeriert 71/200. (673-3)

200.- / 300.- EUR



184 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)



Bildnis eines jungen Schwarzen (Rudolf van der Lak ?). 1953. Farbholzschnitt auf Japanbütten. 27,8 x 22,1 cm, Bg. 39,4 x 30 cm. Rechts unten signiert und datiert. Etwas stockfleckig im Rand. (716-5)

160.- / 240.- EUR

185 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

Frau bei der Toilette. 1953. Farbholzschnitt auf Japanbütten. 31,5 x 23,8 cm, Bg. 37,2 x 25,6 cm. Rechts unten signiert und datiert. (716-3)

200.- / 300.- EUR



186 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

Nächtliche Gruppe. 1920. Lithographie auf Bütten. 28,5 x 39 cm, Bg. 35,4 x 43,4 cm. Signiert, datiert und nummeriert. (1-8) 3. - Ganzseitig abgebildet im Ausstellungskatalog: J. Rágóczy. Liebe, Lust und Tod. Grafische Notizen aus dem Berlin der Weimarer Republik, Museumsberg Flensburg, 2019, S. 31; Niemann 98. (716-6)

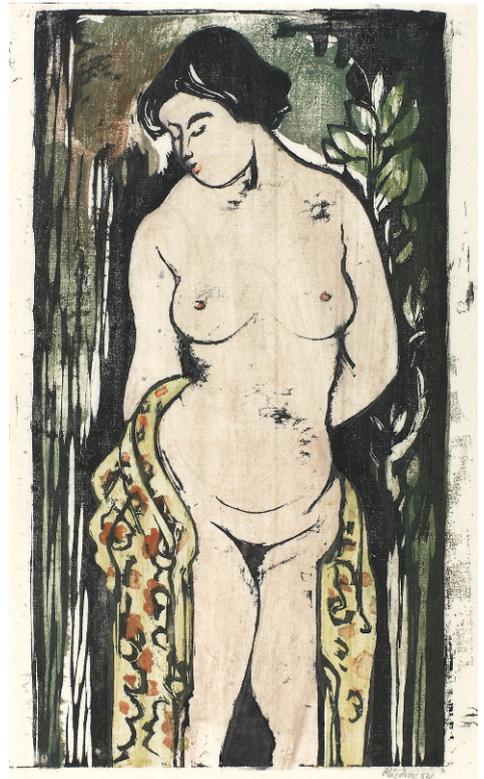
160.- / 240.- EUR



187 Rágóczy, Joachim
(1895 Bonn - 1975 Berlin)

Stehender weiblicher Akt mit Tuch um die Hüften. 1954. Farbholzschnitt auf Japanbütten. 35 x 20 cm, Bg. 40,3 x 24,5 cm. Rechts unten signiert und datiert. (716-4)

200.- / 300.- EUR





**188 Unruh, Sigrid von
(1918 Berlin - vor 1980)**

Mar Mediterraneo. 1954. Radierung auf Karton. 16,7 x 12,4 cm, Bg. 30,6 x 22,4 cm. Monogrammiert, datiert und betitelt. - SvU ist eine bekannte Porzellanmalerin der KPM Berlin. Graphiken von ihr sind selten. - Geringe Gebrauchsspuren. (710-8)

300.- / 450.- EUR



189 Ansicht, Berlin, 18. Jh.

Invalidorum Militum Hospitium regium Berolini. Das Königl. Hospital der lahmen Kriegs-Leute, zu Berlin. Invalidenheim in der Oranienburger Vorstadt, Scharnhorststr. 34-35, von Petri 1748 erbaut. Kolorierter Kupferstich, bei Remondini, um 1780. 31 x 41,5 cm. Am Unterrand typographisch bezeichnet. - WVZ Ernst, Probst (!) Nr. 3. - Unter Glas gerahmt. (644-1)

150.- / 220.- EUR



190 Ansicht, Berlin, 18. Jh.

Prospectus domus regiae concentibus musicis Berolini consecratae e regione Palatii Regii. - Vista de la Casa real de l'Opera, Hazia el palacio real a Berlin. Altkolorierter Kupferstich. 31 x 42 cm. Remondini, um 1780. - Kiewitz 511; WVZ Ernst, Probst (!) Nr. 7. - Unter Glas gerahmt. (644-2)

170.- / 250.- EUR



191 Ansicht, Berlin, 18. Jh.

Prospectus domus regiae concentibus musicis Berolini consecratae versus ecclesiam chatolicam S. Heduigi. - Vista de la Casa real de l'Opera, Hazia la Yglesia catolica de S. Heduvige a Berlin. Altkolorierter Kupferstich. 31 x 41 cm. Remondini, um 1780. - Kiewitz 512; WVZ Ernst, Probst (!) Nr. 6. - Unter Glas gerahmt. (644-3)

170.- / 250.- EUR

Plastik Skulptur

192 Bildhauer Anfang 20. Jh.

Stehender weiblicher Akt, die rechte Hand hinter dem Kopf haltend. Bronzefigur, dunkelbraune Patina, ovale Plinthe und quadratischer Marmorsockel. H 29/31 cm. (679-3)

250.- / 370.- EUR

193 Dunkel, Joachim (1925 Berlin - 2002 ebd.)

Männlicher Torso. Vor 1970. Bronzefigur mit Plinthe. Auf der rechten Pobacke monogrammiert JD. H 21,7 cm. (683-23)

300.- / 450.- EUR

194 Dunkel, Joachim

Stehende weibliche Figur. 1976. Bronze. H 29,5 cm. Nummeriert 6/50. Jahresgabe des Heidelberger Kunstverein e.V. 1976. (683-22)

300.- / 450.- EUR





195 Figur, Bronze, Anfang 20. Jh.

Stehender Jüngling, Narcissus, nach der Antike, nach Giovanni Varlese. Bronzefigur mit runder Plinthe, dort bezeichnet Bronzeguss Orivit Cöln, auf Marmorsockel. H 29/31,5 cm. Orivit existierte nur eine kurze Zeit, wurde von WMF übernommen. (700-4)

250.- / 370.- EUR

**196 Fournier
(Französischer Bildhauer 19./20. Jh.)**

Stehender weiblicher Akt. Bronzefigur mit goldener Patina und Plinthe, dort bezeichnet Fournier, auf Marmorsockel. H 40/48 cm. (679-2)

350.- / 500.- EUR



**197 Gaertner-Hüniken, Agnes
(Bildhauerin des 20. Jh.,
geb. 1920)**

Mutter mit Kind. Bronzefigur auf Plinthe, dort signiert sowie mit dem Stempel Guss Strehle. H 66,5 cm. (698-20)

500.- / 750.- EUR



198 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)

Eilender Bär auf vier Beinen. (1914).
Bronzefigur auf rechteckigem Marmorsockel.
H 5/6 x B 9 X 2,5 cm. An der linken hinteren
Fußsohle bezeichnet Gaul. - Gabler 215,
Walther 1961, N° 59, Walther 1973 Abb. N°
26, B-Kat. Leipzig N° 200. (663-6)

2.000.- / 3.000.- EUR



**199 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)**

Eselreiter (1912). Bronzefigur auf rechteckiger Plinthe, dort signiert "A.Gaul" und Gießerstempel "H. Noack Berlin", auf Marmorsockel. H.: 16,2/18 cm. Auflage zw. 1913 und 1921 in der Galerie Cassirer. Einige neuern Datums. - Vgl. Josephine Gabler, August Gaul, Jaron Verlag, 2007, Berlin, S. 177, N° 179; Walther 1961, N° 168. (663-1)

3.000.- / 4.500.- EUR

200 **Gaul, August**
(1869 Hanau - 1921 Berlin)

Fressender Storch. (1915). Aus der Folge "Kleiner Tierpark". Silber, gemarkt 925. H 6/8 cm. Bezeichnet A. Gaul und mit dem Gießerstempel H. Noack Berlin. - Gabler 221-e1; Nicht bei Walther 1961; vgl. Walther 1973, 122. - Aufl. einige Güsse neueren Datums. - Selten. (685-4)

1.700.- / 2.500.- EUR



201 **Gaul, August**
(1869 Hanau - 1921 Berlin) nach

Laufende Gans. Bronzefigur mit Plinthe auf Marmorsockel. H 14,5/17 cm. Unsigniert. - Vgl. Gabler 75 - 79. Wohl posthumer Guss. (685-8)

400.- / 600.- EUR





**202 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)**

Schwein, stehend. (Um 1914). Bronzefigur auf Marmorsockel. H 4,5/6,5 cm. Signiert A. Gaul und mit dem Gießerstempel von H. Noack Berlin. Gibt es auch als Petschaft, vgl. Gabler 206-1; Walther 1961 N° 138 a, Dorn N° 70. - Auflage 1920 in der Galerie Cassirer 1 Verkauf belegt. 1921 eine Auflage von 30 NL-Güssen beschlossen, davon 9 Verkäufe bei Cassirer belegt. (685-2)

1.700.- / 2.500.- EUR



203 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)

Sitzender Bär mit Rüben. (1909). Bronze mit dunkelbrauner Patina auf Plinthe, dort bez. A. Gaul. H.: 19,5 cm. - Vgl. Gabler 148-1. - "Bei diesem sitzenden Bär greift Gaul auf Motive zurück, die er um 1895 mit dem "Sitzenden Bären" und "Fressenden Bären" WV 8,20, gestaltet hatte..." (Gabler). - Auflage: vermutlich keine Güsse zu Lebzeiten, wenig posthume Güsse. - **Selten.** (698-4)

3.000.- / 4.500.- EUR



**204 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)**

Stehender Bär, Petschaft. (Um 1914).
Bronzefigur auf Marmorsockel. H 8,5/11,5 cm.
Am Plinthenrand bezeichnet A. Gaul und mit
dem Gießerstempel H. Noack, Berlin. - Gabler
214-1, Walther 1961 N° 70. (663-7)

2.000.- / 3.000.- EUR

**205 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)**

Stehender Reiher. (1900). Aus der Folge
"Kleine Wasservögel". Bronzefigur auf
Marmorsockel. H 5,5/9,5 cm. Signiert und mit
dem Giesserstempel H. Noack Berlin. - Vgl.
Gabler 65-g. - Sehr selten. (685-3)

2.000.- / 3.000.- EUR





206 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)

Strauß. (1915). Aus der Folge "Kleiner Tierpark". Bronze auf Marmorsockel. H 6,2 cm. Signiert A. Gaul sowie mit dem Gießerstempel H. Noack Berlin. - Gabler 221-d2; Walther 243 L-a; B-Kat. Leipzig Nr. 329. - Auflage: einige Güsse neueren Datums. (685-1)

2.000.- / 3.000.- EUR



207 Gaul, August
(1869 Hanau - 1921 Berlin)

Tapir (1915). Aus der Folge "Kleiner Tierpark".
Bronze auf Marmorsockel. H 5,5 cm. Signiert
A. Gaul sowie mit dem Giesserstempel H.
Noack Berlin. - Gabler 221-f2; Walther 243 G;
B-Kat. Leipzig Nr. 321. - Auflage: einige
Güsse neueren Datums. (663-8)

2.000.- / 3.000.- EUR

**208 Hähnel, Helga
(1918 Berlin - 2009 ebd.)**

Der Komponist Professor Kurt Rasch (1902 Weimar -1986) musizierend. 1983. Bronze mit dunkelbrauner Patina. 19 x 18 x 14 cm. Signiert und datiert. Wohl Unikat. (654-5)

400.- / 600.- EUR



**209 Hähnel, Helga
(1918 Berlin - 2009 ebd.)**

Großer Vogel. Bronzefigur. H 25 cm. Monogrammiert H. H. (654-8)

200.- / 300.- EUR



**210 Koelle, Fritz
(1895 Augsburg - 1953
Probstzella)**

Junges Böckerl. (1923). Bronze mit schwarzbrauner Patina. 10 x 10,7 x 4,5 cm. WVZ 44. - Beigegeben: Ders. Rehkitz. Bronze. 14,5 x 9,3 x 4,5 cm. Signiert Koelle. (698-31)

200.- / 300.- EUR



**211 Kowalczewski, Paul Ludwig
(1865 Mieltschin - 1910 Berlin)**

Gelehrter mit Globus. Bronzefigur mit Plinthe, dort signiert, auf rundem Steinsockel. H 22/32 cm. (719-1)

230.- / 350.- EUR





**212 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)**

Cypria. 1961. Bronzefigur mit Plinthe. Am rechten Fuß hinten monogrammiert, nummeriert Exemplar 4/5 sowie mit dem Giesserstempel Guss Barth Berlin. H 98/mit Plinthe 108 cm. - Provenienz: Galerie Ludwig Lange; Berliner Privatbesitz. (653-4)

4.000.- / 6.000.- EUR

**213 Krause, Karl-Heinz
(1924 Angermünde - 2019 Mainz)**

Kniender Jüngling, Apollodor. Bronzefigur, mit rostroter Patina. H.: 38 cm. Auf den Fußsohlen bezeichnet: Monogramm KHK, datiert (19)59 sowie A/I und Gießereistempel W.- Füssel Berlin. (653-3)

1.000.- / 1.500.- EUR

**214 Müller, Albert
(1941 Trier - 2004 Berlin)**

Weiser. 1986. Bronze. H 16 x B 15,5 x T 19 cm. Im Boden monogrammiert und nummeriert. Exemplar V/XII. Jahresgabe des Neuen Berliner Kunstverein 1986. - A. Müller war Meisterschüler von Ludwig Gabriel Schrieber. (683-24)

400.- / 600.- EUR





215 Naps, Evgeni Ivanovich
(Russischer Bildhauer 19./20. Jh.)

Russische Troika im Winter. (1880).
Bronzefigurengruppe mit naturalistisch gestal-
teter Plinthe, dort kyrillisch signiert und datiert.
H 19 x B 27 x T 16,5 cm. - Provenienz: Seit
den frühen 1900er Jahren in vierter
Generation in Thüringer Familienbesitz und in
den 1950-60 Jahren einmal repariert an den
Zügeln sowie mit neuen Verschraubungen im
Boden versehen. (682-1)

1.500.- / 2.200.- EUR



**216 Philipsborn, Dorothea von
(1894 Strehlitz bei Groß
Merzendorf, Schlesien - 1971
Weißwasser)**

Stehendes Mädchen mit Halskette. Bronzefigur, braune Patina, mit Plinthe, dort monogrammiert D.v.P., auf grau-weißen Marmorsockel (2 x 11,8 x 9,8 cm) montiert. H 40,7/43,5 cm. - Provenienz: Galerie Alex Vömel; Lempertz Auktion 723, 29. 11. 1995, Lot 395; Berliner Privatbesitz. (657-2)

1.700.- / 2.500.- EUR



**217 Sintenis, Renée
(1888 Glatz/Schlesien - 1965
Berlin)**

Jagendes Shetlandpony (1937). Bronzefigur auf Landschaftsplinthe sowie auf schwarzem, rechteckigem, leicht gemaserten Marmorsockel. Monogrammiert "RS" und Gießstempel "Noack Berlin". H.: 9/11 cm. - Vgl. Berger-Ladwig 159; Buhlmann 167. (663-2)

4.000.- / 6.000.- EUR



218 Stötzer, Werner
(1931 Sonneberg - 2010 Seelow)

Sitzende. 1983. Bronzefigur auf Holzsockel. H 28/40 x B 11,5 x T 12,5 cm. Sitzende Frau mit leicht gebeugtem Kopf, rechtes Bein angehoben, linkes vom Sockel herabhängend. Erschienen in der 1. Plastik-Edition der Galerie a, Berlin anlässlich der Stötzer-Ausstellung in der Galerie 1983. Direkt beim Künstler erworben. Mit einer schriftlichen Bestätigung des Künstlers Alt-Langsow 1983. - WVZ Volpert/Zimmermann/Kirkman N° 100. (677-6)

1.000.- / 1.500.- EUR



219 Uechritz-Steinkirch, Cuno von (1856 Breslau - 1908 Deutsch-Wilmersdorf)

Büste Friedrich des Großen mit Dreispitz. Um 1890. Bronze, gefüllt, seitlich bezeichnet v. Uechritz sowie rückseitig mit dem Giesserstempel Lauchhammer Bildguss und N° 140. H 36,5 x B 40 x T 32 cm. - C. v. Uechritz-Steinkirch war Schüler von Echtermeyer und Haenel in Dresden und von Tilgner in Wien. Seit 1887 war er in Berlin tätig. 1899 wurde er Professor an der dortigen Akademie. Seine bekanntesten Werke sind das Moltke-Denkmal in Breslau, das Bismarck-Denkmal in Grimmen und das Standbild des Kurfürsten Georg Wilhelm in der Siegesallee in Berlin. (679-1)

1.000.- / 1.500.- EUR



**220 Varlese, Gioacchino
(1806 - 1900, Neapel/Italien)**

Dionysos, sogenannter Narziss von Pompeji. Napoli 1894. Bronzefigur, patiniert, mit runder Plinthe, dort signiert und datiert. H 62 cm. Im Boden mit originalem Adresstikett des Bildhauers und Giessers in Neapel. - Nach dem Original aus einer Villa in Pompeji, die 1862 dort gefunden wurde und sich heute im Archäologischen Nationalmuseum in Neapel befindet. - Kleine Gebrauchsspuren. (720-28)

1.000.- / 1.500.- EUR



**221 Villanis, Emmanuel
(1858 Lille - 1914 Paris)**

Sapho. Büste. Metallguss, schwarz patiniert. H 41 cm. Rückseitig einige kleine ausgeschlagene Stellen. (641-1)

400.- / 600.- EUR

**222 Wilckens, Marie-Luise
(1908 Bremen - 2001 Gräfelfing)**

Komorana. Bronzefigur auf Plinthe, dort signiert Wilckens. H 26 cm. (698-23)

130.- / 200.- EUR

**223 Wolff, Walther
(1887 Elberfeld - 1966
Ossiach/Kärnten)**

Porträt Professor Max Planck (1858 - 1947). (19)39. Bronze auf Steinsockel. H 28/36 cm. Am unteren Rand bez. Wolff 39 sowie mit unleserlichem Giesserstempel. - Ausgestellt auf der Großen deutschen Kunstausstellung, München, 1939. - Wolff studierte ab 1912 bei Georg Kolbe und war Meisterschüler von Louis Tuaillon an der KA Berlin, wo er bis 1914 studierte. Die Berliner Bildhauerschule prägte seinen Stil des Neoklassizismus. Zwei Jahrzehnte lebte er in Berlin und arbeitete im ehemaligen Atelier von August Gaul. - Eine vergleichbare Arbeit wurde vom Nobelpreisträger Otto Hahn anlässlich der Feierlichkeiten in der Staatsoper Unter den Linden zum 100. Geburtstag von Max Planck am 23. 4. 1958 an die Max Planck Gesellschaft der DDR übergeben und anschließend von dieser bis zur Wende im Magnus-Haus ausgestellt. (694-1) **Abb. S. 115**

1.200.- / 1.500.- EUR

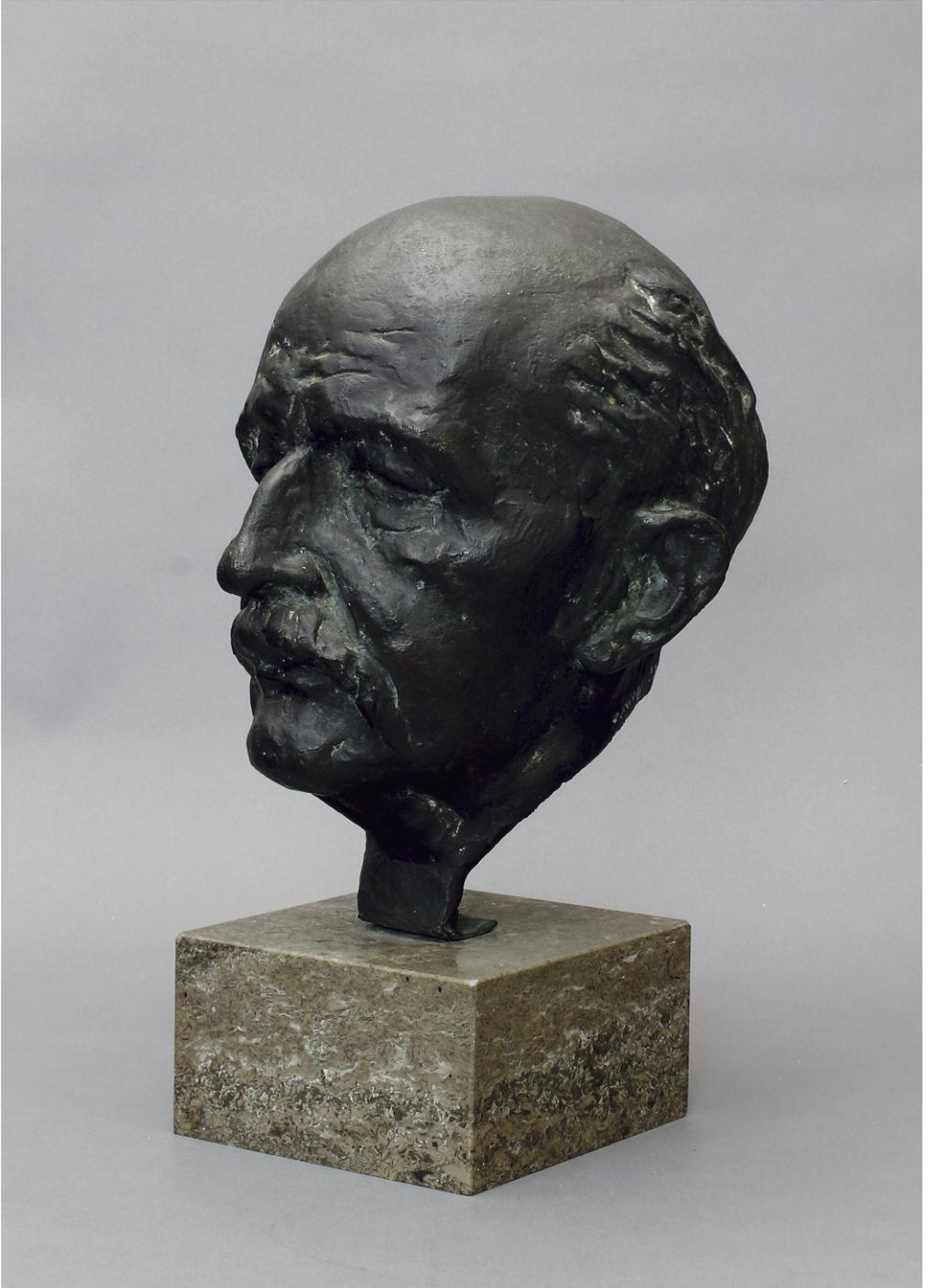


**224 Wunderlich, Paul
(1927 Eberswalde - 2010 Saint-
Pierre de Vassols, Provence)**

Kleine Eule. 2007. Bronzefigur, patiniert in Grün und Gold und teilweise poliert, gegossen im Wachsauerschmelzverfahren bei Fritz Albrecht in Altrandsberg. H 15 cm, montiert auf rechteckiger Bronzeplinthe 12 x 7 cm, dort signiert und nummeriert. Exemplar 393/900. Kopf 360° drehbar und abnehmbar. (721-2)

400.- / 500.- EUR







**225 Wunderlich, Paul
(1927 Eberswalde - 2010 Saint-
Pierre de Vassols, Provence)**

Lauranas Echo. 1995. Bronze patiniert und teilweise poliert, Wachs ausschmelzverfahren. H 14 x B 17 x T 10 cm. Signiert und nummeriert. Exemplar 228/1000. - WVZ-Nr. 268. (683-21)

300.- / 450.- EUR

**226 Wunderlich, Paul
(1927 Eberswalde - 2010 Saint-
Pierre de Vassols, Provence)**

Tänzerin im Blumenkleid. Bronzefigur, patiniert und teilweise poliert, gegossen im Wachs ausschmelzverfahren. H 56 x B 15 x T 15 cm. Gewicht 7,5 kg. Signiert und nummeriert. Exemplar 160/390. Giesserstempel. (721-1)

1.200.- / 1.800.- EUR



Porzellan

**227 Antiker Zuckerkorb, KPM Berlin,
20. Jh.**

Weiß. Runder Stand mit Perlrand. Durchbruchwandung. Herausnehmbarer Einsatz. Modellmeister Johann Carl Friedrich Riese, nach Karl Friedrich Schinkel, um 1810. H.: 18 cm, D.: 15 cm. Blaue Zeptermarke, 1. Wahl. (718-2) **Abb. S. 117**

180.- / 270.- EUR

**228 Bildplatte, Tondo, KPM Berlin,
2. Hälfte 19. Jh.**

Vedutenmalerei. Ansicht des Kaiser-Wilhelm-Palais in Berlin mit Denkmal und Figurenstaffage (Erbaut 1834 - 37, Entwurf von Karl Ferdinand Langhans). Bunt gemalt. Gold radierte Einrahmung und Kobaltblau. Holzrahmen. D.: 35 cm. Pressmarke Zepter mit KPM und großem F. Wohl Porzellanmaler Carl Daniel Freydanck (1811 - 1887). (720-1) **Abb. S. 117**

1.000.- / 1.500.- EUR





229 Dejeuner mit Berliner Veduten, KPM Berlin, 1849 - 1870, 8 Teile

Neuzierrat. Bestehend aus Tablett "Königl. Schloß in Berlin, Palais des Königs in Berlin" 42,5 x 30,7 cm, Kanne mit Deckel (Deckel mit 2 Veduten, etwas beschädigt) "Neue Kirche, Werdersche Kirche", H 19 cm, Kanne mit Deckel "Monument auf dem Kreuzberg, Invalidensäule in Berlin", Deckel mit 2 Veduten, H 14,5 cm, Zuckerdose mit Deckel "Palais des Prinzen Albrecht, Museum", Deckel mit 2 Veduten, H 9,5 cm, 2 Tassen "Brandenburger Tor; Zeughaus" und "Schauspielhaus, Opernhaus", H 5,5 cm, 2 Untertassen "Rathhaus, Börse" und Schloßbrücke, Universität", D 13,5 cm. Hellblauer Fond, mit feinem Gold gemalten Girlanden, goldene Knäufe, Ausgießer und Henkel, die Tassen und Dose mit Innenvergoldung, je 2 Kartuschen mit farbig gemalten Ansichten, umrahmt von pastosen Goldrocailen. Unterglasurblaue Zepter- mit Pfennigmarke und rotbrauner Reichsapfelmarke. - Lit.: vgl. Köllmann/Jarchow, Berliner Porzellan, II, S. 554, Abb. 493; Lit.: Carl Daniel Freydanck, 1811-1887, Ein Veduten-Maler der Königlichen Porzellan-Manufaktur Berlin KPM, u.a. Kat-N° 7, 8. (720-43)

5.000.- / 7.500.- EUR



230 Dejeuner mit Potsdamer Veduten, KPM Berlin, 1849 - 1870, 10 Teile

Neuzierrat. Bestehend aus Tablett "Sanssouci, Neue Orangerie" 43 x 31,3 cm, Kanne mit Deckel "Flatower Turm, Maschinenhaus", Deckel mit 2 Veduten, H 19 cm, Kanne mit Deckel "Neues Palais, Marmorpalais", Deckel mit 2 Veduten, restauriert, H 15 cm, Kanne mit Deckel "Garnisonkirche, Friedenskirche" Deckel mit 2 Veduten, Kännchen mit Deckel "Frosch Fontaine, Wassertreppe", Deckel mit 2 Veduten, H 11 cm, Zuckerdose mit Deckel "Muschelgrotte, Brunnen in Sanssouci", 2 Deckel mit Veduten, H 9 cm, 2 Tassen "Babelsberg, Triumphbogen" und "Pfungstberg, Nicolai-Kirche", H 7 cm, 2 Untertassen "Stadtschloß in Potsdam, Damenhäuschen" und "Sacro Kirche bei Potsdam, Gärtner Wohnung in Sanssouci", D 13,5 cm. Hellblauer Fond, mit feinem Gold gemalten Girlanden, goldene Knäufe, Ausgießer und Henkel, die Tassen und Dose mit Innenvergoldung, je 2 Kartuschen mit farbig gemalten Ansichten, umrahmt von pastosen Goldrocaillen. Unterglasurblaue Zepter- mit Pfennigmarke und rotbrauner Reichsapfelmarke. - Die Deckel alle restauriert. (720-44)

3.000.- / 4.500.- EUR



231 Figur, Meissen, Anfang 20. Jh.

Eisvogel. Entwurf Paul Walther (1876 - 1933) 1905. Naturalistisch staffiert unter Glasur. H 14,5 cm. Unterglasur blaue Knaufschwerter, 1. W. sowie alte Modelln° U 183. (700-3)

150.- / 220.- EUR

232 Figur, Meissen, Böttgersteinzeug, nach 1933

Fischotter. Entwurf Max Esser (1885 Barth - 1945 Berlin) 1937. H 25 cm. Am unteren Rand bez. M. Esser. Gepreßte Schwertermarke, 1. W., Modelln° 86174. - Lit.: C. Marusch-Krohn, Meissner Porzellan 1918-1933, Leipzig, 1993, Abb. S. 110. (685-6)

250.- / 370.- EUR

233 Figur, Meissen, nach 1933

Fischotter. Weiss. Entwurf Max Esser (1885 Barth - 1945 Berlin) 1937. H 24,5 cm. Am unteren Rand bez. M. Esser. Blaue Schwertermarke, 1. W., Modelln° A 1221. - Diese Tierplastik wurde 1937 in Paris mit dem Grand Prix ausgezeichnet (Meissen). (685-5)

250.- / 370.- EUR



234 Figur, Meissen, nach 1933

Papagei auf Baumstumpf. Wohl nach J. J. Kaendler. Farbig staffiert. H 11,5 cm. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. Modelln° 450 und Preßn° 116. (677-1)

170.- / 250.- EUR

**235 Figur, Rosenthal, Selb, um 1923**

Sitzender Bär (1923). Entwurf Gerhard Schliepstein (1886 - 1963). Naturalistisch staffiert. H 10,5 cm. Grüne Manufakturmarke. Modell H 683. (663-3)

100.- / 150.- EUR

**236 Figuren, Meissen, nach 1945, ein Paar**

Bologneser Hunde. Entwurf J. J. Kändler (1706 - 1775) 1768/1770. Naturalistisch staffiert in Braun und Schwarz. H ca. 21/23 x B 27 x T 14 cm. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. Modelln° 78686. (715-1)

1.300.- / 2.000.- EUR





237 Figurengruppe, Junges Paar mit Vogel, Rosenthal, Selb, um 1959/61

Entwurf Raymond Peynet (1908 - 1999). Bunt gemalt. H 22 cm. Im Boden grüne Manufakturmarke. Rückseitig auf der naturalistisch gestalteten Plinthe bezeichnet Raymond Peynet. (659-1)

150.- / 220.- EUR

238 Figurengruppe, Meissen, nach 1933

Liebespaar in Umarmung. Frau im Hemd und junger Mann (Beltrame?), nebeneinander sitzend, im Begriff sich zu küssen. Modell von J. J. Kändler um 1743. Farbige gemalt. Gold staffiert. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. Modelln° 571. Preßn° 107. (677-2)

650.- / 1.000.- EUR



239 Figurengruppe, Rosenthal, Selb, Jugendstil, 1916

Stürmende Bacchanten. Entwurf Albert Caasmann (1886 Berlin - 1968 Brandenburg) 1912. Bunt gemalt. Auf Landschaftsinsel, dort bezeichnet. H.: 20 cm. Auf dem Boden grüne Manufakturmarke mit 1914/1916. (648-1)

300.- / 450.- EUR



240 Figurengruppe, Rosenthal, Selb, um 1900

Zwei Schafe. Entwurf August Gaul (1869 Hanau - 1921 Berlin). H 15,5 x B 29 x T 13 cm. Porzellan/Arkanum glasiert. Bez. Prof. Gaul. Im Boden mit Manufakturmarke. - Gabler 66; Walther 1961, N° 98; B-Kat. Duisburg, S. 224; Niccol 2003, Bd. 4, S. 152, N° 4.0192. - Selten. (685-7)

300.- / 450.- EUR

**241 Fruchtkorb, sogen. Schinkel-Korb, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.**

Entwurf Karl Friedrich Schinkel, um 1820. Porzellan, farbig gemalt und gold staffiert, Biskuitporzellan. Aufsatzschale, auf rundem Fuß mit geätzten Goldrändern und Streublumen. Auf der Wandung geätzte Blumenornamente auf poliertem Goldfond, sich anschließende reich gestaltete Blumenbordüre. Als Abschluss sich trompetenförmig erweiternde, durchbrochene Wandung in Biskuitporzellan. H 29,5 cm. Blaue Zeptermarke. - Abgebildet in: Köllmann 201 a. (653-2)

1.200.- / 1.800.- EUR

**242 Fruchtkorb mit Asthenkeln, KPM Berlin, 1803 - 1813**

Bunt gemalt. Spiegel mit farbigen Blumen. D.: 16,5/18 cm. Blaue Zeptermarke und blaue Strichmalermarke. (720-16)

200.- / 300.- EUR





243 Kaffeeservice für zwölf Personen, Meissen, Anfang 20. Jh., ca. 39 + 14 Teile

Aus dem Service "Schwanenhenkel". Blumenmalerei und Goldrand. Bestehend aus 12 Gedecken, Kanne, Milchkännchen und Zuckerdose. 12 Gebäckeller (D 15 cm) und zwei Gebäckeller (D 28 cm) mit Durchbruchrand beigegeben. Blaue Schwertermarke, Knaufschwerter, überwiegend II gestrichen. (649-1)

700.- / 1.000.- EUR



244 Kaffee- und Teeservice für sechs Personen, Herend, Ungarn, 20. Jh., ca. 24 Teile

Mit dem Dekor "Rothschild". Bunt gemalt mit Vogel- und Schmetterlingsdekor, Goldrand. Bestehend aus Tee- und Kaffeekanne, drei kleinen verschieden große Kännchen, Zuckerdose, sechs Tassen mit Untertassen, sechs Frühstück-Kuchentellern, Blaue Stempelmarke. (656-1)

600.- / 900.- EUR



245 Kugelknopf, 19. Jh.

Rund mit einer konischen Aushöhlung. Komplett mit der Stadtsilhouette von Dresden bunt bemalt. D.: 4,5 cm. (720-25)

150.- / 220.- EUR



246 Moccaservice für sechs Personen, Herend, Königin Viktoria, 20. Jh., 15 Teile

Bestehend aus Kaffeekanne, Milchkännchen, Zuckerdose, sechs Moccataassen mit Untertassen. Blaue Stempelmarke. (656-2)

280.- / 400.- EUR

247 Näh-Reiseset, Emaillie, Frankreich, 18./19. Jh.

Bronzemontierung mit Klappdeckel und vier unterschiedlichen Werkzeugen, wie Schere, grobe Nadel, Löffelchen und schlankem Bronzestab mit Maßeinteilung. Farblich gemalt und Gold staffiert mit der Darstellung eines Malers, einer Frau, Putto und zwei Vögeln. H 10,7 cm. (720-49)

200.- / 300.- EUR

248 Obelisk, Kopenhagen, Anfang 20. Jh., ein Paar

Quadratischer Sockel mit Maskeron und Goldkränzen. Darauf Obelisk mit tanzenden Putti, die einen langen bunten Blütenkranz in den Händen halten. Schleifen und weitere bunte Blumen als Verzierung. Vase mit stilisierter goldener Flamme als Abschluß. H.: 41 cm. Auf dem Boden blaue Krone mit drei Wellen. (720-34)

600.- / 900.- EUR

249 Osterei, KPM Berlin, 19. Jh.

Schauseite bunt gemalt mit der Abbildung des Schlosses Babelsberg bei Potsdam. Rückseite mit feiner Goldradierung und Bezeichnung. L 6 cm. - Ostereier wurden ca. seit 1820/25 als Geschenk hergestellt, eine Tradition aus dem Russischen Zarenreich. (720-23)

300.- / 450.- EUR





250 Osterei, KPM Berlin, 19. Jh.

Schauseite bunt gemalt mit junger Frau, ein Blumengebinde haltend, oval, Gold gerahmt. Rückseite mit floraler Goldradierung, leicht gerieben. L.: 6 cm. (720-24)

180.- / 270.- EUR



251 Osterei als Flacon, KPM Berlin, um 1900

Schauseite bunt gemalt im Oval. Frauenkopf mit Pelzmütze, gehöht, Gold gerahmt. Rückseite mit feinsten bunter Blumen-Weichmalerei im Oval, gehöht, Gold gerahmt. Goldstaffage. Zinnstöpsel mit Knauf. L.: 7 cm. (ohne Stöpsel) (720-22)

400.- / 600.- EUR



252 Pantherschale, Meissen, Böttgersteinzeug, 20. Jh.

Ruhender Panther, an Mulde. Entwurf August Gaul (1869 Hanau - 1921 Berlin). H 10 cm, D 21 cm. Auf dem ovalen Sockel bezeichnet "A. Gaul". Im Boden Schwerterpressmarke, II gestrichen, Modellnummer A1064. - Gabler 147-4, Walther 1961 N° 8 b. (663-5)

200.- / 300.- EUR



253 Pfeifenkopf, 19. Jh.

Schlanke Form, bunt gemalt mit der Friedrich Werderschen Kirche zu Berlin, Radiert, Gold gerahmt. Figurenstaffage. Metalldeckel montiert. L.: 13 cm. (720-26)

80.- / 120.- EUR

**254 Potpourri - Bechervasen,
Mitte 19. Jh., ein Paar**

Becherform mit gelochtem Deckel, vier Klauenfüßen auf quadratischem Sockel. Schauseite mit Landschaftsveduten, bunt gemalt, Gold gerahmt. Rückseite mit Alt Rosa Glasur, reiche goldradierte florale Verzierung. Ohne Marke. H.: 11 cm. (720-5)

200.- / 300.- EUR



**255 Potpourrivasen, ein Paar, mit
Deckel, KPM Berlin, um 1770**

Balusterform, geschnürt, seitlich mit Blattgriffen und Maskaronansätzen. Um die Wandung reliefierte Blattgirlanden mit Schleifen. Reliefierte Rocailenbänder um Fuß und Schulter. Vierpassig gelochter und getreppter Haubendeckel mit aufsitzendem Ganymed als Knauf. Bunt gemalte Blumenbouquets auf den Schauseiten. Henkel und Draperien in Seegrün und Hellrosa staffiert. Goldränder und Goldspitzenbordüre am Hals. H 33,8 cm. Eine Blattspitze restauriert. Blaue Zeptermarke, Preßzeichen. (657-1)

1.700.- / 2.500.- EUR





256 Dose, Reiseschreibset, Porzellan, Frankreich, 18. Jh.

Rechteckige Form mit scharniertem Deckel, Messingbronze montiert. Innen zwei Bronze-einsätze für Sand und Tinte. Allseitige bunte Streublumenmalerei, Innen mit Kakadu und Insekten. 4 x 7,6 x 4,6 cm. (720-20)

400.- / 600.- EUR



257 Tabatière, Emaile, wohl Frankreich, um 1800

Rund mit Deckel. Dunkelblaues Transluzid - Emaile mit weiß gehöhten Emaile - Punkten. Deckel mit farbiger ovaler Miniatur. Innen mit bunter Blumenmalerei. H.: 2,7 cm. D.: 7 cm. Kleines geschwungenes goldenes "f" mit "D" als Bodenmarke. (720-19)

250.- / 370.- EUR



258 Tabatière, Emaile, wohl Frankreich 18. Jh.

Rechteckige Form mit scharniertem Deckel. Vergoldete Bronzemontierung. Allseitig mit Genredarstellung bunt gemalt. 3,5 x 8,5 x 6,5 cm. Deckelinneres mit Haarrissen. (720-18)

300.- / 450.- EUR

259 Tabatière mit galanten Szenen, wohl KPM, 19. Jh.

Rechteckige Form mit vergoldeter Messingmontage (tlw. berieben) 4 x 9,2 x 6,5 cm. Porzellan mit floralem Relief. Außen allseitig mit bunt gemalten Darstellungen von Paaren in barocker Kleidung in Landschaft. Im Innendeckel mit Musizierenden und Tänzerin in Parklandschaft. Innen mit blauer Zepthmarke. (720-42)

500.- / 750.- EUR



260 Tabatière, Porzellan, 18. Jh., wohl Meissen

Mit Kupfer bronzierter Montage. Außen allansichtige Darstellungen von Gesellschaften im Freien bzw. Schäferszenen, Deckel auch innen bunt gemalt, meist Kupfergrün. H 4,5 x B 8,2 x 6,3 cm. Gut erhalten. (701-1)

1.000.- / 1.500.- EUR



261 Tabatièren, Emaillé/Porzellan, Frankreich, 18./19. Jh., drei Stück

Verschiedene Formen und Größen. Bunt gemalt mit Genredarstellungen und Blumen- darstellungen. 1 x Samson Paris, 2 x mit "VP"- Marke. Größen: 3 x 7 x 4 cm., 3 x 5 x 3,5 cm und H.: 4 cm, D.: 5 cm. (720-21)

300.- / 450.- EUR





**262 Tablett, KPM Berlin, um 1850,
1 + 2 Teile**

Rechteckige, bewegte Form mit hohem, kobaltblauem Rand. Im Spiegel goldradierte, gerahmte Veduten des Berliner Schlosses und Palais des Kaiser Wilhelm, bunt gemalt. Reiche weitere florale Goldradierung. 28 x 21 cm. Dazu passend aber nicht dazu gehörig, Tintenfass und Sandstreuer mit gleichem Golddekor und kobaltblauem Rand, ca. 40 Jahre früher. Blaue Pfennigmarke mit Zepter, 1849 - 1870 sowie Zeptermarke Anfang 19. Jh. (720-4)

250.- / 370.- EUR



**263 Tafelaufsatz/Fußschale, KPM
Berlin, um 1900**

Runder, ansteigender Stand mit Nodus und flacher Schale mit erhabenen Rocaillen und Durchbruchreserven. Goldstaffage. Auf dem Spiegel bunt gemalte Blumen und Schmetterling. H.: 13 cm. D.: 22 cm. Blaue Zeptermarke und Rote Malermarke. (648-2)

200.- / 300.- EUR

264 Tasse, Gedenktasse, KPM Berlin, 1837 - 1844

Zylindrische Form mit über den Lippenrand gezogenem Henkel, breite Innenvergoldung. Auf der Schauseite Anwesenheitsliste von ca. 35 hochrangigen Personen, namentlich aufgeführt, für ein Treffen mit Seiner Majestät: der Kaiser Nicolai1. (Nikolaus Pawlowitsch 1825 - 1855, heiratet 1817 Charlotte, Tochter von Friedrich Wilhelm III von Preußen). Guter Zustand, Standvergoldung minimal berieben. Blaue Zeptermarke KPM. Selten. (693-3)

300.- / 450.- EUR



265 Tasse, Gedenktasse mit Untertasse, KPM Berlin, 1914

Konische Becherform mit Campanerhenkel und Goldränder. auf der Schauseite der Wandung, Skulpturengruppe der Quadriga in Kupfergrün und Gold sowie Bezeichnung "Willkommen wieder in Berlin 1914". Untertasse mit Bezeichnung "Nun ewig unser". Blaue Zeptermarke mit Kriegskreuz und Bezeichnung 1814 - 1914 sowie Rote Reichsapfel Malermarke. (720-14)

100.- / 150.- EUR



266 Tasse, KPM Berlin, 1820-1832

Glockenbecherform mit abgesetztem Stand und Campanerhenkel. Vollvergoldung. Auf der Schauseite bunt gemalter Blumenstrauß. Blaue Zeptermarke und Rote Adlermalermarke. (645-11)

200.- / 300.- EUR



267 Tasse, KPM Berlin, um 1830

"Perlfriestasse" mit bunt gemalter Ansicht des königlichen Palais in Berlin, mit Figurenstaffage, Gold gerahmt. Rückseite mit floraler Goldradierung. Innenvergoldung, außer dem Boden. D 25 cm. Blaue Zeptermarke. (645-7)

250.- / 370.- EUR





268 Tasse auf drei Klauenfüßen, KPM Berlin, um 1830

„Perlfriestasse“. Auf Schauseite bunt gemalt mit der Ansicht der Bauschule in Berlin, mit Figurenstaffage. Rückseite mit floraler Golddradierung, Innen-Vollvergoldung, außer Boden. Blaue Zeptermarke. (645-4)

300.- / 450.- EUR

269 Tasse mit Ansicht und Untertasse, KPM Berlin, 1820/25

Becherform mit leicht geweiteter Lippe über den Rand gezogenem Henkel, Innenvergoldung. Auf der Schauseite große Ansicht des Alten Museums mit Stoa in Berlin, Figurenstaffage. Bunt gemalt, Gold gerahmt. Blaue Zeptermarke. - Eine KPM-Tasse mit dem gleichen Motiv beigegeben. (720-9)

180.- / 270.- EUR



270 Tasse mit Ansicht und Untertasse, KPM Berlin, 1820/25

Becherform mit leicht geweiteter Lippe und über den Rand gezogenem Henkel, Innenvergoldung. Auf der Schauseite große Ansicht des Opernplatz in Berlin mit Figurenstaffage. Bunt gemalt. Goldradiert gerahmt. Rückseite und Untertasse mit goldenem Sternchen Netz. Goldränder. Blaue Zeptermarke. (720-10)

180.- / 270.- EUR



271 Tasse mit Ansicht und Untertasse, KPM Berlin, um 1820

Konische Form mit Campanerhenkel, Goldrand und Teilinnenvergoldung. Auf der Schauseite bunte gemalte Ansicht des Mausoleums in Charlottenburg, goldradiert, gerahmt. Blaue Zeptermarke und Bezeichnung. (720-15)

120.- / 180.- EUR



272 Tasse mit Ansicht und Untertasse, KPM Berlin, 1803 - 1813

Konische Tassenform mit eckigem Henkel. Auf der Schauseite bunt gemalte und bezeichnete Ansicht des Pichelsbergs bei Berlin mit Figurenstaffage. Teilweise Gold radiert gerahmt. Goldränder. Blaue Zeptermarke. (720-7)

180.- / 270.- EUR



273 Tasse mit Untertasse, KPM Berlin, 1870 - 1945

Sogenannte Luisentasse. Leichte Balusterform mit abgesetztem Stand und gewölbter Lippe. Goldränder und Schlangenhaken hoch über den Rand gezogen. Wandung mit eierschalenfarbiger Glasur, Wandung mit ovalem Bisquitseitenrelief der Königin Luise. Blaue Zepter- und Rote Malermarken. (650-2)

200.- / 300.- EUR



274 Tasse mit Untertasse, KPM Berlin, um 1830

„Perlfriestasse“ auf drei Klauenfüßen. Umlaufende, florale Goldradierung, teilweise kobaltblau unterlegt. Goldränder. Teil-Innenvergoldung. Blaue Zeptermarke. (645-3)

250.- / 370.- EUR



275 Tasse mit Untertasse, KPM Berlin, um 1830

„Perlfriestasse“. Schauseite mit bunt gemalter Ansicht des Schauspielhauses in Berlin, mit Figurenstaffage. Rückseite floral Gold radiert, Goldränder. Innen Vollvergoldung, außer am Boden. Untertasse mit Datierung 3. Februar 1830. Blaue Zeptermarke. (645-2)

300.- / 450.- EUR





276 Tasse mit Untertasse, Wallendorf, um 1800 und Tasse Meissen, um 1740, zwei Teile

1. Zylindrische Form mit rechteckigem Henkel und grün gemalten Blattgirlanden. Kleine Glasurfehler. Blau/schwarzes "W". - Vgl. Scherf/Karpinski. Thüringer Porzellan. - 2. Tasse, mit bunt gemaltem Landschaftsmotiv mit Figurenstaffage und schwungvoller Gold radierter Rahmung. Goldstaffage, Streublümchen. Blaue Schwertermarke. (645-9)

200.- / 300.- EUR



277 Tassen, Innenbildtassen, KPM Berlin, 1832 - 1837, sechs Stück

Flache Tassenform mit breitem, vergoldetem Lippenrand. Asthenkel. Gelb, Blau, Rosa und Apricot Glasur. Im Fond bunt gemalte Ansichten von Berlin: u.a. Brandenburger Tor, Altes Museum (2 x), Oper und Zeughaus. Tondi, Gold radiert gerahmt. Auf dem Boden Blaues Zepter mit horizontalem Querstrich, Rote Malermarke und 1 x Zepter mit KPM für 1837. (720-37)

600.- / 900.- EUR



278 Tassen, Innenbildtassen mit Untertassen, KPM Berlin, 1832 - 1837, vier Stück

Flache Tassenform mit breitem, vergoldetem Lippenrand. Asthenkel. Gelb, Blau und Apricot Glasur. Im Fond bunt gemalte Ansichten von Berlin: u.a. Berliner Stadtschloß und Zeughaus. Tondi, Gold radiert gerahmt. Auf dem Boden Blaues Zepter mit horizontalem Querstrich und 1 x Zepter mit KPM für 1837, Rote Malermarke. (720-36)

600.- / 900.- EUR

279 Tassen, Innenbildtassen mit Untertassen, KPM Berlin, 1832 - 1837, vier Stück

Flache Tassenform mit breitem, vergoldetem Lippenrand. Asthenkel. Gelb, Blau und Apricot Glasur. Im Fond bunt gemalte Ansichten von Berlin: Pfaueninsel, Friedrichswerdersche Kirche, Dom in Berlin und das Alte Museum. Tondi, Gold radiert gerahmt. Auf dem Boden Blaues Zepter mit horizontalem Querstrich und 1 x Zepter mit KPM für 1837, Rote Malermarke. (720-35)

600.- / 900.- EUR



280 Tassen mit Ansichten und Untertassen, KPM Berlin, um 1820, drei Stück

Leichte Balusterform mit abgesetztem Stand und Campanerhenkel. Goldränder. Auf der Schauseite bunt gemalte Ansichten vom Neuen Palais, Sans Souci und vom Schloß des Prinzen Carl bei Potsdam. Gold gerahmt. Blaue Zeptermarke Berlin und Rote Adlermalermarke. (650-3)

600.- / 900.- EUR



281 Tassen mit Untertassen, KPM Berlin, 1. Hälfte 20. Jh., 3 + 1 Stück

Form Glockenbecher. Bunt gemalte Genredarstellungen. Breite Goldränder. Blaue Zepter- und Rote Malermarke, Malerzeichen, 1. Wahl. - Eine KPM Tasse mit Genredarstellung beigegeben. (654-7)

230.- / 350.- EUR



282 Tasse und Untertasse, KPM Berlin, 1823 - 1832

Glockenbecherform mit Rosettenhenkel. Auf der Wandung drei verschieden bunt gemalte Ansichten, Pfaueninsel, Schauspielhaus in Berlin und die Colonnade bei Sanssouci. Gold gerahmt. Untertasse passend, aber nicht dazu gehörend. Blaue Zeptermarke und Rote Adlermalermarke. (645-8)

250.- / 370.- EUR





283 Tazza, KPM Berlin, Pfennigzeit, 1849 - 1870

Mit Ansicht von Schloß Babelsberg im Rund. Fußschale mit Blumenbordüren und breiten Goldrändern. H 14,5 cm, D 25,5 cm. Im Boden gemarkt und bezeichnet. (720-29)

250.- / 370.- EUR

284 Tee/Kaffeesevice für 11 Personen, Meissen, 20. Jh., ca. 37 Teile

Aus dem Service "Neuer Ausschnitt". Bunt gemalt mit Blumen und Insekten. Goldrand. Bestehend aus 11 Teegedecken (Teller D 17,5 cm, Pfeifferzeit 1923-33), Milchkännchen, Zuckerdose und Kaffeekanne, Deckel minimal bestossen, sowie kleiner Dose. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. (649-2)

700.- / 1.000.- EUR



285 Teilservice, KPM Berlin, 1849 - 1870, 20 Teile

Acht Tassen mit Untertassen, vier Frühstücksteller (D 19 cm), glatt mit leichtem Reliefrand, Goldstaffiert. Jede Tasse und jeder Teller mit unterschiedlicher Berlinansicht bunt gemalt. Teilweise bezeichnet. Blaue Pfennigmarke mit Zepter und Roter Reichsapfel - Malermarken. (720-6)

400.- / 600.- EUR



286 Teller, Dessertteller aus dem Tafelservice für Schloß Charlottenburg, KPM Berlin, um 1770

Neuglatt, leicht gemuldet mit durchbrochenem Rand. Im Spiegel Rosen, Schmetterlinge (Fehlstellen) und das umgestürzte Blumenkörbchen. D 25 cm. Blaue Zeptermarke. - 1772 für Friedrich den Großen gefertigt. - Vgl.: Lenz, Berliner Porzellan, 1. Bd., Berlin 1913, Taf. 73, Abb. 295; Kat. Berliner Porzellan, Münster, 2006, N° 58. (723-1)

300.- / 450.- EUR



287 Teller, Frankreich, wohl Paris, 19. Jh.

Rund. Fahne mit einzelnen, bunt gemalten Kartuschen, Gold gerahmt und exotischen Vögeln. Leicht schräges Steigbord mit Gold radierten Blattspitzen. Spiegel mit bunt gemaltem Blumenstrauß. D.: 22,5 cm. (645-10)

120.- / 180.- EUR



288 Teller, KPM Berlin, 1849 - 1870

Englisch glatt, sechspassig, Breite goldene Fahne mit sparsamer Goldradiierter Ornamentik, goldenes Steigbord. Fahne voll ausgefüllt mit bunt gemalter Ansicht des Reiterstandbildes Friedrich II. Unter den Linden Berlin. D.: 22 cm. Blaue Pfennigmarke, Rote Reichsapfel - Malermarken. (720-8)

180.- / 270.- EUR





**289 Teller mit Ansicht, KPM Berlin,
1820 - 1830, sechs Stück**

Aus dem Besitz des Prinz von Preußen. Konisch oder antique glatt. Fahne mit breitem Goldrand und goldenem Steigbord sowie unterschiedlichen, bunten Blumenkränzen. Spiegel mit runden farbigen Berliner Veduten, Gold radiert eingerahmt. Berliner Pfaueninsel, die Luiseninsel bei Berlin, Schloß Charlottenburg, die Neue Wache, Das Zeughaus und das Zeughaus in Berlin. D.: 24,5 cm. Blaue Zeptermarke KPM und Rote Adlernalermarke sowie blaues Besitzermonogramm Prinz Karl v. Preußen. Sechster Teller (Neue Wache), Neuauflage nach 1870 ohne Besitzer Monogramm. Vgl. Köllmann, Bd. II. Tafel 200 d. (720-12)

1.000.- / 1.500.- EUR

**290 Teller mit Ansicht, KPM Berlin,
1844 - 1847, 3 + 3 Stück**



Englisch glatt, mit Goldrand und feiner blauer Linie. Im Spiegel verschiedene, bunt gemalte Berlin Veduten in rechteckiger Form, goldradiert, gerahmt. Hegemeister Wohnung im Wildpark, der Gendarmenmarkt, die Werdersche Kirche, die königliche Bauschule und die Köni(g)sbrücke in Berlin. D.: 3 x 21 cm, 3 x 18 cm. Blaue KPM Marke und blaue Adlermarke sowie Rote Reichsapfel Malermarke. (720-13)

400.- / 600.- EUR

**291 Teller mit Ansicht, KPM Berlin,
1849 - 1870, vier Stück**

Englisch glatt, sechspassig. Goldrand mit schmalem, blauem Fadendekor. Spiegel bunt gemalt mit verschiedenen Berliner Veduten-tondi: Potsdamer Tor, Königl. Schloß in Charlottenburg (kl. Chip), Palais des Prinzen Karl und das Königliche Schloß an der langen Brücke. Goldradiert, gerahmt. D.: 21 cm. Blaue Pfennigmarke, Rote Reichsapfel Malermarke. Beigaben. (720-11)

260.- / 400.- EUR



**292 Teller mit Ansicht, KPM Berlin,
um 1832**

Rund. Schräge Altrosa Fahne, floral Gold radiert. Vergoldetes Steigbord. Spiegel mit bunt gemalter Ansicht des Schauspielhauses mit Figurenstaffage in Berlin. Goldränder. Blaue Zeptermarke und Rote Malermarke. (645-5)

350.- / 500.- EUR

**293 Teller mit Ansicht, KPM Berlin,
um 1832**

Rund. Schräge, Altrosa Fahne, floral Gold radiert. Vergoldetes Steigbord. Spiegel mit bunt gemalter Ansicht der Oper in Berlin mit Figurenstaffage. Goldränder. Blaue Zeptermarke und Rote Malermarke. (645-6)

350.- / 500.- EUR





**294 Teller mit Kaiser Wilhelm Palais,
KPM Berlin, 1849 - 1870**

Antikglatt. Fahne in preußisch Blau. Steigbord in radiertem Gold. Spiegel mit farbiger Darstellung. Der äußere Rand mit Metallumrandung. D 25 cm. Blaue Pfennig-marke und Rote Reichsapfel Maler-marke. (720-2)

250.- / 370.- EUR



295 Vase, KPM Berlin, 2. Hälfte 20. Jh.

Herzform. Formentwurf Trude Petri 1935. Blaues Gewölk mit Goldrand. H 19 cm. Blaue Zepter-marke, grüne Gold-maler-marke, blaue Unterglasur-Reichsapfel-marke, 1. Wahl. (719-8)

100.- / 150.- EUR



296 Vase, KPM Berlin, Mitte 20. Jh.

Kleine Kugelform. Entwurf Trude Petri, Dekor Sigrid von Unruh. H 10,5 cm. Kobaltblauer Fond, übersät mit Goldpunkten und figürlicher Darstellung. Goldrand oben, Hals innen gelber Fond. Im Boden Blaue Zepter-marke mit S für Selb und rote Reichsapfel-marke sowie monogrammiert SvU. (710-6)

170.- / 250.- EUR

297 Vase, Krater-Vase mit Vedutenmalerei, KPM Berlin, 1844 - 1847

Redensche Form. Schauseiten: Das Brandenburger Thor zu Berlin; Die Linden und das Königl. Schloß zu Berlin. Polychrome Bemalung, reiche ornamentale Vergoldung. H 31,5 cm, D 22,2 cm. Im Boden Blaue Zepfer- und Rote Adlermarke. Am Fuß mit restaurierter Stelle. (720-31)

1.200.- / 1.800.- EUR



298 Vase, Prunkvase mit Deckel, Sèvres, Frankreich, nach 1807

Runder, steil ansteigender Stand, mit umlaufendem Lorbeerblattfries und römischem Friesornament, Gold radiert, auf rundem Bronzelorbeerkranz mit mittiger Bronzeachse zum drehen für die schlanke Baluster - Schultervase mit eingezogenem Hals und weiter Öffnung. Rechts und links stilisierte Bronze - Adler - Henkel. Haubendeckel mit stilisierter Bronzeblamme. Russisch grüne Glasur mit farbiger Medaillonmalerei, darstellend das Treffen des Kaisers Napoleon Bonaparte und Königin Luise in Tilsit 1807, (mit römischer Ornamentik gerahmt, Goldradiert und bezeichnet "Entrevue de Tilsitt"). Rechts unten signiert "Poilévier". Rückseite mit der bunt gemalten Ansicht des Schlosses Malmaison mit Park. Lorbeerblattfries als Rahmen, Goldradiert. H 74 cm mit quadratischem Bronzesockel. Im Deckel "Rote schablonierte Sèvres - Marke", Kaiserreich, 1804-1814. (711-1)

Abbildung Umschlag hinten

8.000.- / 12.000.- EUR



299 Zwiebelmuster, Meissen, 19./20., Jh., zwei Teile

Mit Durchbruch am Rand: 1. runder Teller, D 23,7 cm. - 2. Fünfpassschale. D 18,5 cm. Blaue Schwertermarke, 1. Wahl. (718-3)

120.- / 180.- EUR





Silber

300 Besteck für 12 Personen, 800er Silber, H Meyen & Co. Berlin, 36 Teile

Bestehend aus 12 Messern, 12 Gabeln und 12 Kaffeelöffeln. Gewicht zus. 1226 g (Messer mit 10 g berechnet). Marken. (719-9)

400.- / 600.- EUR

301 Besteck für drei Personen, 830er Silber, Schweden, 1962/63, neun Teile

Drei Löffel, drei Messer und drei Gabeln. Entwurf wohl Sven Arne Gillgren (1913 - 1992), Silberschmied und Designer für MGAB in Lidköping., Künstlerischer Leiter der GAB von 1942 - 75. Bruttogewicht ca. 300 g. Auf den Handhaben bezeichnet "MGAB, L im Quadrat für Lidköping, M/N9 im Rechteck für 1962/63, 3 Kronen im Dreipass und Raute mit S für Schweden". (643-3)

200.- / 300.- EUR



302 Besteck für sechs Personen, 800er Silber, Wilkens, Bremen, 20. Jh., ca. 69 Teile

Dresdner Barock. Monogrammiert H. Bestehend aus 6+6 Löffeln, 6+6 Messern, 6+6 Gabeln, 6 Kuchengabeln, 6 Kaffeelöffeln, 6 Eislöffeln, 2 Vorlegegabeln, Salatbesteck, 3 gr. Löffeln, 6 Obstmessern (30 g), Butter- und Käsemesser. Gewicht zus. ca. 2448 g (Messer mit 10 g berechnet). - Beigegeben: 9 Löffel Hildesheimer Rose, 6+2 Serviettenringe (300 g) und 8 Eierlöffel. In dreischübigem Holzkasten. (719-7)

800.- / 1.200.- EUR





304 Faustbecher, Silber, Schweden, Västervik, um 1800, ein Paar

Gegossen und geschmiedet. Balusterform mit glattem Lippenrand sowie Wandung mit Schlangenhautdekor. H 6 cm, D 7 cm. Gewicht 1 x 103,6 g u. 100,7 g. Auf dem Lippenrand dreipassige Kronenpunze (seit 1752 für Silber, seit 1912 für Silber, aber mit zusätzlichem "S" in Raute), geflaggter Dreimaster in bewegtem Schild und kursiv geschriebenes "n" in Schildform. (719-5)

200.- / 300.- EUR



305 Flaschen-Untersetter, 925er Sterling Silber, 20. Jh.

Rund, mit nach außen gewölbtem Rand, mit durchbrochener Fruchtdekorborde. D 16 cm, Gewicht 240 g. (670-12)

170.- / 250.- EUR



306 Georg Jensen, Konvolut Besteck, 925er Sterlingsilber, Dänemark, nach 1945, 12 Teile

Konge (Acorn). Entwurf Johan Rohde (1856 - 1935) für Georg Jensen 1915 - 1917. Bestehend aus vier großen und vier kleinen Löffeln, kleinem Obstmesser, Marmeladenlöffel und zwei mittelgroßen Gabeln. Gewicht ca. 215 g. Entsprechende Marken. Vertieftes gepunktetes Oval mit Georg Jensen. Sterling Denmark. (643-2)

250.- / 370.- EUR



307 Georg Jensen, Weinbecher, groß, 925er Sterlingsilber, Dänemark, nach 1945

Runder Stand mit umlaufendem Weintraubendekor. Martellierte Balusterwandung. H.: 10 cm. Im Boden bezeichnet: gepunktetes Oval mit Georg Jensen, 925 Sterlingsilber, C10 und 296 A. (643-1)

500.- / 750.- EUR



**308 Kaffee-/Teeservice mit Tablett,
835er Silber, Hanau, Mitte 19. Jh.,
5 Teile**

Bauchige Form mit barockem Reliefdekor. Wasserkanne, Teekanne und Kaffeekanne mit Rechaud und Brenneröpfchen sowie Tablett mit Spiegelboden (kleiner Spannungsriss). Gewicht zus. ca. 4087 g. Französische Phantasie Marken. Silbergehalt geprüft. (705-6)

1.700.- / 2.500.- EUR

**309 Kernstück, 826er Silber,
Dänemark, 1924, drei Teile**

Kaffeekanne, Milchkännchen und Zuckerschale. Elegante Balusterform mit abgesetztem Stand und ebonisierten Henkeln. Martellierte Wandung. BZ: Christin F. Heise (1904 - 1925). MZ: Thorvald Nielsen Meier, aktiv 1917 - 1948. Gesamtgewicht ca. 900 g. (650-1)

500.- / 750.- EUR





310 Kerzenleuchter, 800er Silber, ein Paar, um 1900

Runder, leicht gehöhter Stand mit Bananblattfries. Konischer Schaft mit Nodus. Balustervasenförmige Kerzentülle. Tülle und Nodi mit Dekorwiederholung. H 18 cm. Gewicht 327 g. Marken am Standring. "Vierzackige Krone" "800" und "Raute mit 1 BS". (699-2)

220.- / 330.- EUR

311 Kerzenleuchter, 925er Sterling, um 1928/29, ein Paar

Quadratischer getreppter Stand mit Postament und Löwenmasken, konisch rechteckiger Schaft mit Kapitel. H.: 23,5 cm. Gewicht zus. 585 g. Ein Kerzenleuchter leicht schief. (679-4)

200.- / 300.- EUR



312 Saliere, 800er Silber, um 1850

Doppelschale aus bauchigen Blattschalen mit Delphinfüßen und mittigem Delphinhenkel. L 17 cm, Gewicht ca. 275 g. Auf der Schwanzflosse bez. 800 und "A" im Rund. (719-6)

180.- / 270.- EUR



313 Schreibset, 84er Silber, Riga, 1888

für Federkiel, Tinte und Sand. Ovale Tablett mit Henkel und zwei Original Glasgefäßen sowie einer erhöhten Fußschale und eingravierter Widmung, datiert 1890. 22 x 11,5 cm. Meister Richard Müller (1873 - Anfang 20. Jh.). Im Boden entsprechende Marken. Gewicht ca. 270 g netto. (717-1)

350.- / 500.- EUR



314 Spiegel/rahmen, 800er Silber, Ende 19. Jh.

Mit Aufhängung und Ständer neuzeitlich. 40,5 x 25 cm. Rückseitig am unteren Rand gemarkt. (719-4)

300.- / 450.- EUR

**315 Suppenkelle, Silber, Schweden, Karlskrona, 1796, zwei Teile**

Tief gemuldete ovale Laffe, Silber mit Innenvergoldung. Ebonisierter Balustergriff. Auf der Rückseite der Laffe "drei Kronenmarke im Dreipass", seit 1752, Silbermarke für Peter Ohlin (Meister 1777- ca. 1801) und "02" für 1796. Dazu Brantweinlöffel, Laffe mit Kreuz und Blume graviert. Auch Karlskrona, (Beschaumarke), Meistermarke Sigismund Novosadi (Karlskrona, 1701 - 1773) "W" für 1721. L 13 cm. Altersbedingte Abnutzung. - Vgl. Rosenberg S. 469 ff. (699-3)

170.- / 250.- EUR

**316 Tablett, 800er Silber, Deutsch, 20. Jh.**

Oval, mit profiliertem Rand. 27,5 x 37,5 cm. Gewicht 688 g. Marken: Halbmond, Krone, 800 und S im Rund. (670-10)

230.- / 350.- EUR

**317 Tablett, 800er Silber, Deutsch, Lutz & Weiss, Pforzheim, 1. Hälfte 20. Jh.**

Oval, mit profiliertem Rand. 32,5 x 45 cm. Gewicht ca. 1013 g. Marken. (670-9)

300.- / 450.- EUR





318 Tablett, 800er Silber, um 1900

Rechteckig, mit zwei seitlichen ornamentierten Handhaben. Randbordüre mit stilisierten Blättern. 30 x 39,8 cm. Gewicht ca. 1328 g. Marken. Gebrauchsspuren. (719-3)

400.- / 600.- EUR

319 Tablett, 830er Silber, M. H. Wilkens & Söhne, Bremen, 20. Jh.

Oval, mit profiliertem Rand. 34 x 43 cm. Gewicht ca. 800 g. Marken. (670-11)

250.- / 370.- EUR



320 Tee-/Kaffeeset, 800er Silber, Posen, Anfang 20. Jh., vier Teile

Bestehend aus Teekanne, Kaffeekanne mit ebonisiertem Griff, Zuckerdose und Zuckerschale mit Glaseinsatz. Gewicht zusammen ca. 2850 g. (719-2)

900.- / 1.300.- EUR

321 Vase, 925er Sterlingsilber, Jugendstil, England, Sheffield, 1910

Breiter, bewegter, steil ansteigender Stand. Trichterförmiger Schaft, schwungvolle, weit ausladende, durchbrochene Öffnung mit seitlichen zarten geschwungenen Henkeln. Gesamte Vase mit erhabenen Jugendstil Ornamenten verziert. H.: 32 cm. Gewicht ca. 500 g. Im Boden entsprechende Marken. Silberschmiede Walker & Hall. (699-1)

300.- / 450.- EUR



322 Ziervase, Silber, Hanau, Deutschland, 19. Jh.

Empire-Stil, mit seitlichen Henkeln und Durchbruch-Girlandendekor. Palmettenfries. Blauer Glaseinsatz. H 10,5 cm, Gewicht 144 g. Marken. (720-48)

160.- / 240.- EUR



Glas

323 Flasche mit Genredarstellung, Alpenländisch, 2. Hälfte 18. Jh.

Rechteckige Form mit angedeuteten, runden Ecken. Farbloses Glas mit bunter Emailbemalung, Blumen und Kavalier. Metallschraubverschluss. H 14,5 cm. - Vgl. Europäisches Formglas, 15.- 19. Jh. sowie Emailglas und Farbglas, Sammlung Uwe Friedleben. Stuttgart, 1990, 146 ff. (659-6)

200.- / 300.- EUR



324 Flasche mit Genredarstellung und Blumen, Alpenländisch, 2. Hälfte 18. Jh.

Rechteckige Form mit angedeuteten runden Ecken. Milchglas, leicht bläulich mit bunter Emailbemalung, Blumen und Kavalier. Rückseite mit Sinnspruch: "Bruder last uns lustig leben weill der Wirth auff burg thudt geben". Metallschraubverschluss. H 13 cm. - Vgl. Europäisches Formglas, 15.- 19. Jh. sowie Emailglas und Farbglas, Sammlung Uwe Friedleben, Stuttgart, 1990, 146 ff. (659-7)

200.- / 300.- EUR



325 Vase, Cristallerie de Pantin (de Vez), Frankreich, 1855 - 1914

Konische Schultervase mit kurzem Hals. Farbloses Glas, Purpurrot, Rot über-unterfangen mit hoch geätztem Landschaftsmotiv. Auf der Wandung in Hochätzung bezeichnet "de Vez". H.: 15,5 cm. (659-5)

200.- / 300.- EUR





326 Vase, Daum Frères, Nancy, Frankreich, um 1900

Bauchiger Stand mit langem, konischem Hals. Farbloses Glas mit verschieden farbigem mattem Über- Unterfang sowie hochgeätztem Disteldecor. Goldrand. H.: 12 cm. Auf dem Boden undeutlich in Gold bezeichnet "Daum Nancy mit Lothringer Kreuz". (659-4)

250.- / 370.- EUR

327 Vase, Emile Gallé, Nancy, Frankreich, Jugendstil, um 1905 - 1910

Bauchige Form mit der Darstellung einer Wald- und Seenlandschaft. Farbloses Überfangglas mit gelben Farbpulvereinschmelzungen, braun überfangen, in verschiedenen Stufen geätzter, perspektivischer Dekor. Signiert Gallé. H 32,5 cm. (677-11)

800.- / 1.200.- EUR



328 Vase, Emile Gallé, Nancy, Frankreich, um 1904

Kleine Schulterbalustervase mit kurzem Hals. Milchig weißes Glas, teilweise violett/dunkelgrün und orange über/unterfangen. Wandung und Stand mit Ätzdecor einer Hortensie und Signatur mit Stern der Zeit. H.: 9,5 cm. (670-5)

280.- / 400.- EUR



329 Vase, Emile Gallé, Nancy, Frankreich, um 1910

Kleine Balusterschultervase mit kurzem Hals. Farbloses Glas, verschieden farbig überunterfangen mit dem geätzten Dekor von Blättern mit Beerenfrüchten. Auf der Wandung in Hochätzung bezeichnet "Gallé". H.: 8 cm. (659-3)

260.- / 400.- EUR



330 Vase, Enghalsvase, Daum Nancy, Frankreich, um 1920

Bodenvase. Soliflore. Balusterstand mit langem, konischem Hals. Mattierte Oberfläche. Farbloses Glas mit Wolken ähnlichem blau/weißem Überfang am Stand. Nach oben verlaufend in farbigem, grau buntem Streifendekor. Auf dem kugelförmigen Korpus poliert bezeichnet "Daum Nancy, Lothringer Kreuz und France". H 86,5 cm. (670-8)

800.- / 1.200.- EUR



331 Vase, Loetz, Klostermühle, 1901

Gedrückter runder Balusterkorpus mit langem Hals, leicht reduziert vor der runden Öffnung. Dunkelgrüner Grund, große unregelmäßige silbergelbe Flecken und Streifen (Phänomen P.G. 1/473). H.: 33 cm. - Vgl. Hatje Cantz, Löt. Böhmisches Glas 1880 - 1940, B. 108 (Form). (670-4)

550.- / 800.- EUR





332 Vase, Loetz, Klostermühle, um 1900

Konische Balusterform mit dreifach geschwungener Lippe. Farbloses Glas, grünlich/gelb unterfangen, mit silbrig-gelben, irisierendem, optisch schrägem Wellendekor. H 15,5 cm. Abriss. (670-6)

250.- / 370.- EUR

333 Vase, Loetz Witwe, Klostermühle, um 1900

Kleine Keulenform, Phänomen. Silbrig blau irisierende Wandung mit floraler Silberauflage. Silber-Rand. H.: 21 cm. Zwei Blätter fehlen (unauffällig). (659-2)

250.- / 370.- EUR



334 Vase, Millefiori, Fratelli & Toso, Murano, 1. Hälfte 20. Jh.

Bauchige Form mit Trompeten-Hals und zwei Henkeln. Gelb/grün/blaues Murrinen Dekor. H.: 12 cm. (659-8)

150.- / 220.- EUR



335 Vasen, Kralik, Böhmen, Jugendstil, Anfang 20. Jh., ein Paar

Gelbgrüner Überfang, irisiert und mit aufgeschmolzenen Fäden. H 31,8 cm. Am oberen Rand minimal bestossen. (698-33)

200.- / 300.- EUR



**336 Wirtshausgläser, Deutsch,
Mitte 19. Jh., sechs Stück**

Farbloses Glas. Massiver, hochgezogener, getreppter Fuß mit eingestochenen bzw. glattem Fuß, übergehend in die fast gänzlich massive Kuppe. Lippenrand mit aufgeschmolzenem, weißem Emaillefad. H.: 10 cm. - Vgl. Europäisches Formglas, 15.- 19. Jh., Smlg. Uwe Friedleben. S. 225 ff. (663-4)

120.- / 180.- EUR

**Einrichtungsgegenstände - Möbel****337 Eames Lounge Chair und
Ottoman, 2. Hälfte 20. Jh.,
zwei Teile**

Entwurf Charles und Ray Eames 1956. Schichtholzschalen wohl schwarze pigmentierte Walnuss und schwarzes Leder. Drehbarer Fünfsternfuß und Rückenbügel sind aus Aluminiumdruckguss gefertigt, die Kanten poliert. Guter gebrauchter Zustand. Gesamthöhe ca. 80 cm. Liege/Sitzhöhe 40 cm. Ottoman H.: 43 cm. Auf dem Boden Klebeetikett von VITRA. Mit Kaufbeleg von 1984. (658-1)

1.500.- / 2.200.- EUR





338 Kerzenleuchter, Bronze, vergoldet, Frankreich, Empire, 19. Jh., ein Paar

Auf rundem Fuß mit umlaufender Blumen/Blattbordüre, kannelierter konischer Schaft mit Palmettblattbasis. Vasenförmige Kerzentülle mit Blattfries verziert. H 24 cm. Kleine Gebrauchsspuren. (720-47)

400.- / 600.- EUR



339 Teppich, Brücke, Kaukasus, Drachenteppich, Kasak ?, antik

Wolle auf Wolle. Geometrisch eckige und S-förmige verzierte Bordüren rahmen das rechteckige Mittelfeld mit Hacken besetzten Oktogonen ein. Ca. 100-105 x 200 cm. Guter Zustand. (700-5)

300.- / 450.- EUR



340 Teppich, Semnan, alt

143,5 x 213 cm. Sehr gepflegter Zustand. (642-7)

500.- / 750.- EUR

341 Uhr, Tischuhr, Bronze, vergoldet, Paris, Empire, um 1800

Antiker Wagenlenker mit Pferd und Wagen auf gefußtem Sockel. Im Werk bezeichnet J. Hémon a Paris Nr. 206. Rundes Email - Zifferblatt mit römischen Zahlen. 23 x 7 x 18 cm. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (720-17)

500.- / 750.- EUR

342 Uhr, Wand - Pendüle, Holz, ländlich, 1. H. 19. Jh.

Eichengehäuse mit gerundetem Uhrengeschloß sowie Lisenen mit Kapitellen rechte und links. Metallzifferblatt mit gemalten Zahlen und bunter Landschaftsdarstellung mit Personenstaffage. Schlag auf Tonglocke. B 34 cm, H ca. 125 cm. Uhrwerk nicht geprüft. (654-6)

250.- / 370.- EUR



Asiatika

343 Japan, Fauchender Tiger, Bronze, um 1900

H 9 x B 26 x T 6 cm. Am Bauch mit Signaturmarke. (688-1)

250.- / 370.- EUR



344 Südostasien, Stein, Kopf

auf neuem Holzsockel. H 27/45 cm. (698-32)

500.- / 750.- EUR



Schmuck



345 Armreif, 950er Platin mit zwei Diamanten

im Brillantschliff von zus. 0,31 ct. TW. Bruttogewicht 26 g. Durchm.: ca. 60 mm. (652-2)

1.200.- / 1.800.- EUR



346 Brillantbrosche mit Orientperle, Russland, um 1880/90

585 RG., mit zentraler, natürlicher Orientperle (D ca. 8,5 mm) in Blau, Grün und Rotbraun irisierend. Umgeben von acht Diamanten im Übergangsschliff (4 x ca. 5,19 + 5,19 + 2 x 5,34 mm) sowie (4 x ca. 4,13 mm). Zus. ca. 3,3 ct. Wesselton, lupenrein bis v.v.s.i. - Provenienz: Aus dem Besitz der Familie der Fürsten Reuss, Grafen zu Plauen. Angaben der Vorbesitzer; XX. Kunstauktion auf Schloß Ricklingen, 16. o. 17. April 1983, Lot 962. (684-1)

3.500.- / 5.000.- EUR



347 Brosche, 585er WG., mit drei kleinen Diamanten

im Brillantschliff von je ca. 0,05 ct. Gebogene Ovale ineinander verschlungen. Teilweise mattiert. Bruttogewicht ca. 11,2 g. (640-19)

300.- / 450.- EUR



348 Brosche, 750er GG. WG., rho diniert, um 1900

Oval. Voll ausgefüllt mit unterschiedlich großen Diamanten im Übergangsschliff von u.a. 0,25, 0,20 und 0,15 ct. und kleineren. 3,5 x 2,1 cm. Bruttogewicht 6,4 g. Befestigungs-Bügel verloren. (640-12)

500.- / 750.- EUR

349 Brosche, 750er WG., mit kleinen Brillanten

Fünf Diamanten im Brillantschliff von je ca. 0,09 ct, eingeschlossen von je sechs blauen Saphiren, umrundet von 21 geschliffenen Diamanten von ca. 0,03 ct vollenden dieses kleine Feuerwerk. Schöne, qualitätvolle Juwelierarbeit. D.: 3,1 cm. Bruttogewicht 10,5 g. (640-20)

800.- / 1.200.- EUR

**350 Brosche, 750er WG. in Form eines Blütenstrauches**

Mit Blüten aus kleinen geschliffenen Diamanten. Bruttogewicht 8,7 g. (640-11)

350.- / 500.- EUR

**351 Brosche, Revers - Schmuck, WG./GG.**

Viele einzelne Stränge in einander verschlungen. Ca. 4,5 x 4 cm. Gewicht ca. 18 g. (640-25)

450.- / 650.- EUR

**352 Brosche, Revers - Schmuck, 750er WG.**

in Form einer Sicherheitsnadel. Vollständig besetzt mit ca. 40 kleinen Diamanten im Brillantschliff. L.: 5,5 cm. Bruttogewicht ca. 7,5 g. (640-28)

250.- / 370.- EUR





353 Collier, 585er RG., Jugendstil, um 1900

Besetzt mit Diamanten im Übergangsschliff von ca. u.a. 0,50, 2 x 0,20, 5 x ca. 0,10 ct. und Diamantsplittern. Flexibel montierte Steinfassungen. L.: ca. 39 cm. Feinste Juwelierarbeit. (640-13)

1.000.- / 1.500.- EUR

354 Collier, 750er WG. mit Aquamarin

oval, facettiert, ca. 26 ct. sowie mit fünf oval facettierten Aquamarinen zus. ca. 12,5 ct. und über 200 kleinen Diamanten im Brillantschliff zus. über ca. 2,0 ct., leicht getöntes Weiß/si. Gesamtlänge 28 cm. Kastenschloß. Gutachten Michael Heydemann (Öffentlich bestellt und vereidigter Sachverständiger IHK Berlin). (705-3)

4.000.- / 6.000.- EUR





**355 Collier, 750er WG. mit 24
Aquamarinen**

oval facettiert, zus. ca. 40 ct. sowie ca. 683 Brillanten zus. ca. 10 ct., leicht getöntes Weiß - getöntes Weiß/vs-si. D.: 16 cm. Brgw. 82 g. Gutachten Michael Heydemann (Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger IHK Berlin). (705-4)

4.000.- / 6.000.- EUR

**356 Collier, 750er WG. teilweise GG.,
rodiniert mit Perlen und Medaillon**

Zweireihige Perlenkette mit ca. 208 Perlen D.: ca. 1,41 mm, alternierend in den Zwischenräumen mit 2 x 15 kleinen geschliffenen Diamanten besetzt. Mit großem ovalem Diamant Medaillon. Besetzt mit ca. 250 kleinen ca. 0,02 ct. geschliffenen Diamanten im Pavé - Stil sowie sechs goldgelben Fancy Brillanten (Carreé-Schliff und Rundschliff). L 34 cm x 2 Reihen x 2. Rundes Schloß ebenfalls im Pavé - Stil. (705-2)

1.700.- / 2.500.- EUR





357 Collier mit Süßwasserperlen, achtreihig

585er WG. - Medaillon mit kleinen geschliffenen Diamanten und zwei horizontalen Zwischenstücken und einer Schließe, voll ausgefüllt mit kleinen geschliffenen Diamanten. D.: 12,5 cm. Feinste Juwelierarbeit. (640-15)

600.- / 900.- EUR

358 Damenhängeruhren, 585er GG./RG., zwei Stück

Dreideckel und Eindeckelghäuse. D.: 3 cm. Nicht gehend. Bruttogewicht ca. 43,7 g. (654-2)

150.- / 220.- EUR



359 Halsband, 585er GG., flach

0,8 cm breit. Teilweise mattiert. L.: ca. 42 cm. Bruttogewicht ca. 58,5 g. (640-18)

1.400.- / 2.000.- EUR



360 Halsband, 585er GG., flach

1 cm breit mit Profillinien. L ca. 43 cm. Bruttogewicht ca. 44,4 g. (640-17)

1.000.- / 1.500.- EUR

361 Halskette, Perlmutter, groß

unterschiedliche Größen. 16 - 26 mm. L.: 47 cm. Dazu passendes Armband. D.: 7 cm. (652-16)

350.- / 500.- EUR

**362 Halskette mit Anhänger, 750 WG/Platin**

in Form eines Schmetterlings (Platin), besetzt mit kleinen grünen Steinen (wohl Smaragden) und einem Diamant im Brillantschliff von ca. 0,12 ct sowie vielen kleinen Diamantrosen. Kette (WG) mit alternierenden kleinen Süßwasserperlen besetzt. Ca. 2 x 22 cm lang. (653-1)

350.- / 500.- EUR

**363 Halsketten, 585er GG. mit neun Transluzid-Emaille Eiern, zwei Stück**

1 x 1 Ei (aufklappbar), 1 x mit acht Eiern. An 585er GG. Halsketten. Gewicht ca. 22 g (ohne Anhänger). (640-14)

450.- / 650.- EUR

364 Herrentaschenuhr, Pateck, Geneve, um 1900

Dreideckel, 585er GG. Glas verloren. Mit Kette Double, nicht gehend. Bruttogewicht ca. 99 g. D.: 5,2 cm. (654-3)

600.- / 900.- EUR





**365 Münze, vier Florin, 900er GG.,
Austria, Nachprägung,
datiert 1892**

An 750er GG. Kette. Lose in 585er GG. -
Fassung (5 g. Bruttogewicht ca. 15,1 g.
Umlaufware. (640-16)

400.- / 600.- EUR

366 Nadel, Brosche, lang, 750er GG.

mit ca. 67 gelben Saphiren. L.: 14 cm.
Bruttogewicht 10,36 g. Außergewöhnliche
Form. Sehr elegant. (652-3)

700.- / 1.000.- EUR



**367 Ohrhänger, 585er GG. mit
Diamanten, Jugendstil, Anfang
20. Jh., ein Paar**

im Übergangsschliff von ca. 2 x 0,45 ct. und 2
x 0,17 ct. sowie je drei kleine von je 0,014 ct
auf den länglichen dreieckigen Stegen. L.: ca.
4 cm. Bruttogewicht 3,3 g. (670-7)

450.- / 650.- EUR



**368 Ohrstecker, 585er RG./ Silber/
Diamanten, wohl Osteuropa,
um 1900, ein Paar**

Brisur - Gelenk Verschuß. An beweglichem,
länglichem Silbersteg mit einem kleinen,
geschliffenen Diamanten, hängen je ein
blauer Saphir im Ovalschliff, ca. 9,26 x 7,03
mm = ca. 2,087 Karat, bei unbekannter
Steinhöhe, umgeben von je 14 geschliffenen
Diamanten. Bruttogewicht ca. 6,6 g. (647-1)

700.- / 1.000.- EUR

369 Ohrstecker, 750er WG. mit Aquamarinen, ein Paar

oval facettiert, zus. ca. 15 ct. und 40 Brillanten
zus. ca. 2,0 ct. leicht getöntes Weiß/vs-si.
Brgw. 11,7 g. Gutachten Michael Heydemann
(Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger IHK Berlin). (705-5)

1.000.- / 1.500.- EUR



370 Perlenhalskette, dreireihig, mit 750er WG. - Schloß

in Form einer Blüte, besetzt mit ca. 20 kleinen
geschliffenen hellblauen Saphiren. Drei
Stränge von ca. 165 Perlen der Größe 6,55
mm vollenden dieses Schmuckstück. L.: ca.
47 cm. (651-1)

800.- / 1.200.- EUR



371 Perlenkette, Akoya, naturgrau

58 Perlen, D.: ca. 6,5 - 7 mm, L.: 43 cm.
(691-1)

350.- / 500.- EUR



372 Ring, 585er, GG./WG., bicolor mit grünem

Cabochon. RW 55/56. Bruttogewicht 13,37 g.
(652-5)

500.- / 750.- EUR





373 Ring, 585er GG., mit weißem Opalcabochon

Asymmetrische Form mit acht kleinen geschliffenen Diamanten. RW 49. Bruttogewicht 9,1 g. (667-1)

200.- / 300.- EUR



374 Ring, 585er GG. mit Achat - Gemme

Wappen. RW 59: Bruttogewicht 5,8 g. (654-4)

180.- / 270.- EUR



375 Ring, 585er GG. mit geschliffenem Rubin? und kleinen geschliffenen Diamanten

RW 53. Bruttogewicht 3,7 g. (640-6)

150.- / 220.- EUR



376 Ring, 585er WG., voll ausgefüllt mit kleinen Diamanten im Brillantschliff, Art Deco

Sowie mit sechs roten Rubinen im Ovalschliff an den Schmalseiten. RW 51/52. Bruttogewicht ca. 4,1 g. (640-22)

200.- / 300.- EUR

**377 Ring, 585er WG. mit Brillantsolitär
von ca. 1,05 ct.**

R-V.V.S. RW 52. Bruttogewicht ca. 3,2 g. Auf
der Innenschiene bezeichnet. (684-3)

700.- / 1.000.- EUR



**378 Ring, 585er WG. mit
Mittelsmaragd (Beryll) im
Ovalschliff**

Umgeben von einer Vielzahl von Brillanten im
Pavé - Stil. RW 54. Bruttogewicht 4,9 g.
(640-8)

250.- / 370.- EUR



**379 Ring, 750er GG./950er Platin und
Diamant**

im Brillantschliff von 0,17 ct. TW. IF. RW 53.
Bruttogewicht 7,16 g. (652-12)

400.- / 600.- EUR



**380 Ring, 750er GG./950er Platin,
bicolor**

mit großer Südseeperle (9,97 mm) und mit je
drei kleinen geschliffenen Diamanten auf den
Ringschienen. RW 53. Bruttogewicht 11,7 g.
(652-1)

700.- / 1.000.- EUR



**381 Ring, 750er GG./950er Platin mit
Diamant**



im Navette - Schliff, von 0,53 ct. TW vs. RW 51. Bruttogewicht 5,5 g. (652-15)

500.- / 750.- EUR

**382 Ring, 750er GG. mit laufendem
Diamant im Brillantschliff**



von ca. 0,03 ct. RW 54. Bruttogewicht 16,15 g. (652-9)

1.000.- / 1.500.- EUR

**383 Ring, 750er GG. mit Mittelsmaragd
im Oval-Schliff**



Umgeben von zwei Reihen mit kleinen Diamanten im Brillantschliff. RW 51. Bruttogewicht 5,7 g. (640-7)

350.- / 500.- EUR

**384 Ring, 750er GG. mit neun
Diamanten im Brillantschliff,**



zusammen 0,98 ct. 3 x 3 im Quadrat, Pavé - Stil. Unterteilte Ringschiene. RW 52. Bruttogewicht 8,3 g. (684-2)

600.- / 900.- EUR

385 Ring, 750er GG. mit sechs verschiedenen Farbedelsteinen

im Baguette - Schliff. RW 55. Bruttogewicht 8,52 g. (652-8)

500.- / 750.- EUR

**386 Ring, 750er GG. mit Turmalin, D.: 7,6 mm**

Becker - Design. RW 51. Bruttogewicht 11,63 g. (652-4)

600.- / 900.- EUR

**387 Ring, 750er GG./WG., bicolor, mit Diamant**

im Brillantschliff, 0,872 ct., si, feines weiß +. RW 54/545. Bruttogewicht 18,9 g. Mit Expertise, Labor Ida - Oberstein. (652-7)

1.500.- / 2.200.- EUR

**388 Ring, 750er GG./WG. rhodiniert, Art Deco**

RW 56. Bruttogewicht 3,3 g. (640-5)

300.- / 450.- EUR





389 Ring, 750er WG., mit Diamant im Brillantschliff, Art Deco

Von ca. 0,25 ct. Umgeben von kleinen Diamantrosen sowie sechs schmalen Saphirbaguetten. RW 53/54. Bruttogewicht ca. 3,7 g. (640-21)

350.- / 500.- EUR



390 Ring, 750er WG. mit fünf rosa Turmalinen

im Carré- Schliff. RW 54/55. Bruttogewicht 17,5 g. (652-6)

700.- / 1.000.- EUR



391 Ring, 750er WG. mit geschwungener

Linie von elf Diamanten im Brillantschliff zus. ca. 0,10 ct. RW 54. Bruttogewicht 12,4 g. (652-14)

500.- / 750.- EUR



392 Ring, 750er WG. mit rosa Saphir und neun V - förmig

angeordneten Diamanten im Brillantschliff von zus. ca. 0,11 ct. RW 53. Bruttogewicht 12,7 g. (652-11)

500.- / 750.- EUR

393 Ring, 750er WG. mit Tahiti - Perle

D.: ca. 10 - 11 mm. RW 54. Bruttogewicht
14,45 g. (652-10)

700.- / 1.000.- EUR

**394 Ring, 750er WG. mit Lapizlazuli
und Brillantlünette**

RW 51. Bruttogewicht ca. 6,6 g. (640-9)

200.- / 300.- EUR

**395 Ring, 950er Platin mit 15
Diamanten**

im Brillantschliff von zus. ca. 1,26 ct. RW
52/53. Bruttogewicht 25 g. (652-13)

1.200.- / 1.800.- EUR

**396 Ring, Memory - Ring, 750er WG.,
mit neun Saphirbaguetten**

RW 52. Bruttogewicht ca. 4,1 g. (640-24)

200.- / 300.- EUR





397 Ring, Siegelring, 585er GG.

Herrenring mit Karneol(?)-Platte. Graviertes Wappen mit Äskulapstab. Bruttogewicht ca. 11,5 g. RW 60. (641-2)

240.- / 360.- EUR



398 Ringe, 333er WG./585er GG., zwei Stück

1. WG.- Ring mit achtförmiger Ringschiene, besetzt mit zwei Diamanten im Brillantschliff von je ca. 0,10 ct. RW 45. Brgw. 2,6 g. GG. - Ring in Form eines Blattes, besetzt mit drei Diamanten im Brillantschliff von je ca. 0,03 ct. und Diamantrosen sowie vier kleinen Farbedelsteinen. RW 52. Bruttogewicht ca. 4,7 g. (640-27)

240.- / 360.- EUR



399 Ringe, 585er GG. 1 x mit Diamant im Brillantschliff, zwei Stück

von ca. 0,33 ct. und sechs kleinen Brillanten von ca. 0,03 ct. (1 kleiner fehlt) sowie einem Saphir im Achtkantschliff. RW 57. 1 x mit kleinem Diamant im Brillantschliff von ca. 0,10 ct. RW 58. Bruttogewicht ca. 6,2 g. (651-2)

300.- / 450.- EUR



400 Ring, 585er WG., mit zehn Diamanten im Brillantschliff

von je ca. 0,03 ct. in leicht gebogener Ringschiene gefasst. RW 52. Bruttogewicht ca. 6,4 g. (640-23)

300.- / 450.- EUR

**401 Ringe, 750er WG. mit Smaragden?
und zwei Diamanten im**

Brillantschliff von je ca. 0,15 ct und drei geschliffenen Smaragden. RW 52. Bruttogewicht ca. 2,2 g. und einem Smaragd ? - Memoryring. RW 53. Bruttogewicht ca. 2,4 g. (651-3)

300.- / 450.- EUR



**402 Schmuckset, 333er Weißgold mit
Diamanten im Übergangsschliff,
drei Teile, Anfang 20. Jh.**

Anhänger und Paar Ohrstecker in Blütenform. Besetzt mit je vier Diamanten im Übergangsschliff von je ca. 0,10 ct. Blattränder voll ausgefüllt mit ca. 100 kleinen Diamantrosen. Stopper fehlen. Bruttogewicht ca. 17,9 g. (666-1)

1.200.- / 1.800.- EUR



**403 Schmuckset, 585er GG. mit
großen Rauchquarzen, drei Teile**

Quarzanhänger (24 x 20,5 mm) an Kette (double), Ring (22,5 x 16,5 mm) RW 50 und ein Paar Ohrhinge mit geschliffenen Quarzen. Bruttogewicht ca. 28 g. (651-4)

400.- / 600.- EUR





404 Schmuckset, Cartier, Paris, fünf Teile, ca. 1983

1. Collier, 750er GG. mit ovalem blauen Saphir, ca. 5,5 ct. und 32 Brillanten, ca. 1,75 ct. TW/VS, moderner Feinschliff. Signiert, Cartier, Paris 227888. Brgw. 74,9 g. L 39 cm. 2. Armband, 750er GG. mit ovalem bl. Saphir, ca. 4,2 ct., 32 Brillanten, ca. 1,50 ct. TW/VS, moderner Feinschliff. Signiert Cartier, Paris, 226020. Brgw. 37,2 g. L 18 cm. 3. Ohrstecker, 750er GG. ein Paar, mit zwei ovalen bl. Saphiren zus. ca. 4,6 ct. und 32 Brillanten von zus. ca. 0,90 ct. TW/VVS, moderner Feinschliff. 7,7 g. 4. Ring, 750er GG. mit ovalem bl. Saphir, ca. 3,5 ct., 32 Brillanten, ca. 1,18 ct. TW/VVS-VS, moderner Feinschliff. Brgw. 6,5 g. RW 57. Signiert Cartier, Paris, 228261. Alle Teile mit Original Cartier Papieren sowie Gutachten vom öffentlich bestelltem und vereidigtem Sachverständigem der Handelskammer Berlin, Max Heydemann von 1985. (705-1)

10.000.- / 15.000.- EUR

405 Taschenuhr Kette, 585er RG.

Mit Anhänger aus Achat, Gemme, mit antikem Kopf. 1 x 1 cm. L.: 19 x 2 cm zuzüglich 4,5 cm. Bruttogewicht 17,7 g. (654-1)

300.- / 450.- EUR

**406 Tuschleße, 585er WG. mit zwei Diamanten im Brillantschliff**

von ca. 0,25 ct und einem kleinem Diamantsplitter. Bruttogewicht ca. 6 g. (640-10)

280.- / 400.- EUR

**407 Uhr, Armbanduhr, 585er GG., N Nivada, Swiss Made**

mit flexiblen Ansatzband. Handaufzug. Bruttogewicht 27,3 g. Netto ca. 23 g. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (663-9)

550.- / 800.- EUR

**408 Uhr, Armbanduhr, Art Deco, Doxa, Platin, um 1925**

Handaufzug. Rundes Uhrengehäuse mit getrepptem, brillantbesetztem Ansatzband. Aufzugskrone mit Saphircabochon. Zisilierter Rückendeckel. Bruttogewicht 16 g. (640-4)

800.- / 1.200.- EUR



**409 Uhr, Armbanduhr, Borel, 750er
WG. mit Ansatzband**

Handaufzug. Rundes Uhrengehäuse mit Brillantlunette. Bruttogewicht 54,2 g. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (640-3)

1.400.- / 2.000.- EUR



**410 Uhr, Armbanduhr, C. Schumann,
585er GG. mit Ansatzband**

Handaufzug. Ovale Uhrengehäuse mit Brillantlunette. Gebrauchsspuren. Bruttogewicht 41,2 g. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (640-2)

850.- / 1.200.- EUR

**411 Uhr, Armbanduhr, Omega, 585er
WG. mit Ansatzband**

Handaufzug. Rundes Uhrengehäuse, Gebrauchsspuren. Glas mit leichten Kratzern. Bruttogewicht 35,4 g. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (640-1)

700.- / 1.000.- EUR



412 Uhr, Frackuhr, 585er Rosegold, IWC Schaffhausen, um 1901

Mit Kette. Vergoldet, ca. 70 cm) Zwei Deckel Gold. Goldfarbenedes Zifferblatt mit arabischen Zahlen und Sekunde bei der Sechs. Kal. 28. Rückseite des Uhrendeckels mit Datumsangabe 1879 - 1904. Bruttogewicht ohne Kette 32,5 g. Seriennummer 235607. Uhr läuft, Dauerfunktion nicht geprüft. (640-26)

450.- / 650.- EUR



413 Zigarettenetui, 580er Rosé - Gold, wohl Österreich-Ungarn, um 1910

Rechteckige Form mit gerundeten Ecken, Saphircabochon als Drücker. Aus dem Besitz des Brigadier Generalmajor Eugen Hordliczka (1857 - 1912), Leiter der Spionageabwehr der Habsburgermonarchie (s. Wikipedia). Dieses Etui hat er kurz vor seinem Ableben einem verdienten Freund und Mitarbeiter zur Erinnerung geschenkt. Innen mit folgender Widmung "Zur Erinnerung an Ihren ehemaligen Brigadier Generalmajor Eugen Hordliczka Juni 1912" sowie zwei Punzen, 1x Goldschmiede Punze "J.R." und ein nicht aufgelöster Kontrollstempel. 9 x 7 cm. Gewicht 93,4 g. Interessante zeitgeschichtliche Arbeit. Goldgehalt geprüft. (666-2)

2.000.- / 3.000.- EUR



Service und Einlieferungen

Für unsere nächste Auktion im April 2024 nehmen wir gern ab sofort Ihre Einlieferungen entgegen. Wir nehmen wertvolle Einzelstücke und Sammlungen von: Gemälde alter und moderner Meister, Zeichnungen, Druckgraphik, Skulpturen, Porzellan, Fayence, Silber, Glas, Möbeln, Asiatika, Kunstgewerbe und Schmuck.

Wir beraten Sie gern unverbindlich bei Wertschätzungen sowie in Schadens- und Erbschaftsfällen. Überdies bieten wir Ihnen Komplettlösungen bei Nachlässen an.

Auktionshaus Quentin GmbH
Rankestr. 24, D - 10789 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 210 183 7-2, Fax -0
www.auktionshausquentin.de
[info\(at\)auktionshausquentin.de](mailto:info(at)auktionshausquentin.de)